SHARP

MODELL

BD-AMS10S
BD-AMS20S

BLU-RAY-DISK/DVD PLAYER

BEDIENUNGSANLEITUNG

Nur BD-AMS20S

Nur BD-AMS20S

READY

BEDIENUNGSANLEITUNG

DEUTSCH

Einleitung

SICHERHEIT/WICHTIGE INFORMATIONEN

WARNUNG:

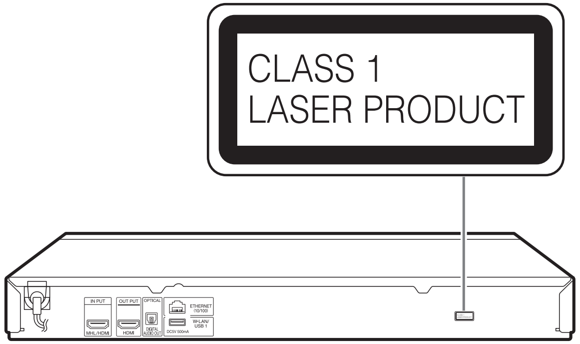
UM FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR ZU VERMEIDEN, SETZEN SIE DIESES GERÄT NIEMALS REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS.

UM FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR SOWIE STÖREINSTRAHLUNG ZU VERMEIDEN, VERWENDEN SIE NUR DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR.

VORSICHT:
DIE VERWENDUNG VON REGLERN, EINSTELLUNGEN ODER VORGÄNGEN, DIE NICHT IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG BESCHRIEBEN SIND, KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN.

DA DER IN DIESEM PLAYER VERWENDETE LASERSTRAHL SCHÄDLICH FÜR DIE AUGEN IST, VERSUCHEN SIE NIEMALS EIN ZERLEGEN DES GEHÄUSES.
LASSEN SIE ALLE WARTUNGSARBEITEN VON QUALIFIZIERTEM KUNDENDIENSTPERSONAL AUSFÜHREN.

- Dieser Player ist als CLASS 1 LASER-Produkt klassifiziert.
- Das Etikett CLASS 1 LASER PRODUCT befindet sich auf der Rückwand des Geräts.
- Dieses Produkt enthält ein Laserelement mit niedriger Ausgangsleistung. Um kontinuierliche Sicherheit zu gewährleisten, nehmen Sie niemals Abdeckungen ab und versuchen Sie niemals, Zugang zur Innenseite des Produktes zu erlangen. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen.



Hinweis:
Dieser Player kann nur an Orten mit 100-240 V Wechselspannung und einer Netzfrequenz von 50/60 Hz verwendet werden. Eine Verwendung an anderen Orten ist nicht möglich.

Schutz des Netzkabels

Um Fehlbetrieb des Players zu vermeiden und elektrischen Schlägen, Feuer- und Verletzungsgefahr vorzubeugen, beachten Sie bitte die folgenden Punkte.

- Fassen Sie immer am Netzstecker an, wenn Sie das Netzkabel anschließen oder abtrennen.
- Halten Sie das Netzkabel entfernt von Heizgeräten.
- Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf dem Netzkabel ab.
- Versuchen Sie niemals selbst Reparaturen oder Modifikationen am Netzkabel.

* Die folgende Angabe gilt nur für Modell BD-AMS20S.

CE-Hinweis:
Hiermit erklärt SHARP Electronics (Europe) GmbH, dass sich der W-LAN-USB-Adapter (URCO-A002WJPZ) in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse gefunden werden: http://www.sharp.de/doc/URCO-A002WJPZ.pdf.

HINWEIS
Der W-LAN-USB-Adapter ist **nur fur die Verwendung in Innenraumen** vorgesehen.

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Elektrizität erfüllt viele nützliche Funktionen, kann aber auch Personen- und Sachschäden verursachen, wenn sie nicht richtig gehandhabt wird. Dieses Produkt wurde mit Sicherheit als höchster Priorität konstruiert und hergestellt. Dennoch besteht bei unsachgemäßem Gebrauch Stromschlag- und/oder Brandgefahr. Um potentielle Gefahren zu vermeiden, beachten Sie beim Installieren, Benutzen und Reinigen des Produkts bitte die nachstehenden Instruktionen. Lesen Sie die Vorsichtsmaßregeln usw. vor der Benutzung des Produkts sorgfältig durch, um sicheren Betrieb und eine lange Lebensdauer des Blu-ray Disk/DVD-Players zu gewährleisten.

1) Lesen Sie diese Instruktionen.
2) Bewahren Sie diese Instruktionen auf.
3) Beachten Sie alle Warnungen.
4) Befolgen Sie alle Instruktionen.
5) Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6) Benutzen Sie zum Reinigen nur einen trockenen Lappen.
7) Blockieren Sie keine der Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät entsprechend den Anleitungen des Herstellers.
8) Installieren Sie das Gerät nicht nahe an Wärmequellen wie Wärmestrahler, Heizkörper, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker).
9) Schützen Sie das Netzkabel vor Fußtritten und Einklemmen, insbesondere an Steckern, Steckdosen und am Austritt aus dem Gerät.
10) Verwenden Sie nur die vom Hersteller bezeichneten Zubehör- oder Erweiterungsteile.
11) Verwenden Sie das Gerät nur mit vom Hersteller dafür bezeichneten oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständern, Stativen oder Tischen. Bei Benutzung eines Wagens muss die Kombination Wagen/Gerät vorsichtig bewegt werden, um einem Umkippen und dadurch möglichen Verletzungen vorzubeugen.
12) Trennen Sie das Gerät bei Gewittern und längerer Nichtbenutzung von der Steckdose.
13) Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, wie z.B. bei beschädigtem Netzkabel oder Netzstecker, wenn Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet wurden oder Objekte in das Gerät gelangt sind oder wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.

Zusätzliche Sicherheitsinformationen

14) Stromquellen — Dieses Produkt sollte nur mit der auf dem Kennzeichnungsschild angegebenen Stromquelle betrieben werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Haushaltsnetz hierfür geeignet ist, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder dem örtlichen Stromversorger. Bei Produkten, die für Betrieb über Batterie oder andere Stromquellen bestimmt sind, halten Sie sich bitte an die Bedienungsanleitung.
15) Überlastung — Stellen Sie sicher, dass Sie Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Netzausgänge usw. nicht überlasten, da anderenfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
16) Eindringen von Objekten und Flüssigkeiten — Schieben Sie auf keinen Fall irgendwelche Objekte durch die Öffnungen in das Produkt, da diese Teile berühren könnten, die gefährliche Spannungen führen oder kurzschlussgefährdet sind, so dass Brand- und Stromschlaggefahr besteht. Verschütten Sie auf keinen Fall Flüssigkeiten auf das Gerät.

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

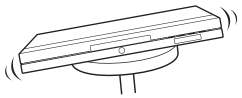
17) Wartung erfordernde Situationen — Trennen Sie das Produkt in den nachstehend beschriebenen Fällen bitte sofort von der Netzsteckdose und lassen Sie es von einem qualifizierten Kundendiensttechniker überprüfen:
   a) Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist
   b) Wenn Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet wurde oder Objekte eingedrungen sind
   c) Wenn das Produkt Regen oder Wasser ausgesetzt war
   d) Wenn das Produkt trotz Benutzung gemäß Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert
      Verstellen Sie nur Einstellelemente, die von der Bedienungsanleitung abgedeckt sind. Ein unsachgemäßes Verstellen von anderen Einstellelementen kann eine Beschädigung zur Folge haben und macht häufig umfangreiche Arbeiten durch einen qualifizierten Techniker erforderlich, um den normalen Betrieb des Produkts wiederherzustellen.
   e) Wenn das Produkt fallen gelassen oder in irgendeiner Weise beschädigt wurde
   f) Wenn das Produkt ein deutlich verändertes Verhalten zeigt – dies zeigt an, dass Wartung erforderlich ist.

18) Auswechseln von Teilen — Wenn Ersatzteile erforderlich sind, stellen Sie bitte sicher, dass der Kundendiensttechniker die vom Hersteller dafür angegebenen Teile oder Teile mit gleichen Eigenschaften wie die Originalteile verwendet. Bei Verwendung nicht freigegebener Teile bestehen Brand-, Stromschlag- und andere Gefahren.

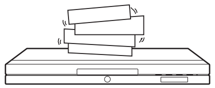
19) Sicherheitsüberprüfung — Lassen Sie vom Kundendiensttechniker nach der Wartung oder Reparaturen unbedingt eine Sicherheitsüberprüfung durchführen, um sicherzustellen, dass das Produkt in einem einwandfreien Betriebszustand ist.

20) Der Netzstecker dient als Trennvorrichtung und muss stets problemlos gezogen werden können.

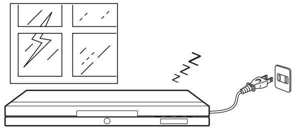
- Wasser und Feuchtigkeit—Benutzen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wasser, wie z.B. neben einer Badewanne, Waschschüssel, Spüle oder Waschwanne, in einem feuchten Keller oder an einem Swimmingpool.
- Standplatz—Platzieren Sie das Produkt nicht auf Vorrichtungen wie instabile Wagen, Gestelle, Stative oder Tische. Bei Aufstellung auf einer instabilen Standfläche kann das Produkt herunterfallen, was neben einer Beschädigung des Produkts selbst auch ernstliche Verletzungen von Personen zur Folge haben kann. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene oder mit dem Produkt verkaufte Wagen, Gestelle, Stative, Halterungen und Tische etc.



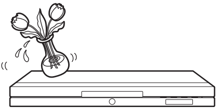
- Wahl des Aufstellungsorts—Wählen Sie einen gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.
- Belüftung—Die Schlitze und anderen Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Diese Schlitze und Öffnungen dürfen nicht abgedeckt oder blockiert werden, da ungenügende Belüftung zu Überhitzung und/oder einer Verkürzung der Produktlebensdauer führen kann. Stellen Sie das Produkt nicht auf Betten, Sofas, Teppichen oder ähnlichen Oberflächen auf, da die Belüftungsöffnungen durch diese blockiert werden könnten. Dieses Produkt ist nicht für Einbau-Installation konstruiert; stellen Sie es nicht an beengten Orten wie in einem Bücherschrank oder Gestell auf, wenn keine ausreichende Belüftung gewährleistet oder dabei den Vorschriften des Herstellers nicht entsprochen ist.



- Hitze—Das Produkt sollte entfernt von Wärmequellen wie Wärmestrahler, Heizkörper, Öfen und anderen Produkten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.
- Blitzschlag—Als zusätzlicher Schutz für dieses Produkt bei Gewittern oder unbeaufsichtigter längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker aus der Steckdose gezogen und die Antennenzuleitung abgetrennt werden. Dies verhindert eine Beschädigung durch Blitz und Spannungsstöße.



- Stellen Sie wegen Brandgefahr auf keinen Fall Kerzen oder andere Objekte mit offener Flamme nahe am Produkt auf.
- Setzen Sie das Produkt wegen Brandgefahr keinem Tropf- oder Spritzwasser aus.
  Es sollten keine Vasen oder andere Wasser enthaltenden Behälter auf das Produkt gestellt werden.
- Stellen Sie nicht das Produkt oder andere schwere Objekte auf das Netzkabel, da dadurch Brand- und Stromschlaggefahr besteht.



VORSICHTSMASSREGELN

Vorsichtsmaßregeln zur Betrachtung von stereoskopischen 3D-Bildern

- Betrachten Sie keine stereoskopischen 3D-Bilder, falls Sie an Lichtempfindlichkeit oder einer Herzkrankheit leiden oder in schlechter gesundheitlicher Verfassung sind. Dies könnte die Symptome verschlimmern.
- Wenn Sie beim Betrachten von stereoskopischen 3D-Bildern gesundheitliche Probleme wie Erschöpfung oder Unwohlsein wahrnehmen, ist die Betrachtung unverzüglich einzustellen. Wenn Sie die Betrachtung trotz des Vorliegens solcher Symptome fortsetzen, können gesundheitliche Risiken bestehen. Legen Sie eine Pause ein, bis die Symptome vollständig abgeklungen sind.
- Für die Betrachtung von stereoskopischen 3D-Bildern wird ein Mindestalter von 5–6 Jahren empfohlen. Symptome wie Erschöpfung und Unwohlsein sind bei jüngeren Kindern schwer bestimmbar und die Kinder können plötzlich krank werden. Achten Sie beim Betrachten von 3D-Bildern mit Kindern auf Augenbelastungssymptome.
- Legen Sie beim Betrachten von stereoskopischen 3D-Bildern nach dem Ansehen eines Titels eine kurze Pause ein. Längere Betrachtung kann eine Belastung der Augen mit sich bringen.

Vorsichtsmaßregeln zum Reinigen des Produkts

- Schalten Sie vor dem Handhaben des Produkts den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzdose.
- Wischen Sie das Außengehäuse zum Reinigen periodisch mit einem weichen Tuch (Baumwolle, Flanell usw.) ab.
- Befeuchten Sie bei hartnäckiger Verschmutzung ein weiches Tuch (Baumwolle, Flanell usw.) mit einer Lösung aus Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel, wringen Sie es gründlich aus, wischen Sie die Verschmutzung damit ab und wischen Sie anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Chemikalien oder chemisch behandelten Tücher. Diese könnten das Gehäuse-Finish angreifen.

Hinweise zur Benutzung eines Wireless LAN

- Bei Anschluss dieses Players an ein WLAN-Netzwerk erfolgt Datenübertragung zwischen einem WLAN-Adapter (BD-AMS10S: VR-WL25, separat erhältlich/ BD-AMS20S: mitgeliefert) und einem WLAN-kompatiblen Breitband-Router (im Fachhandel erhältlich).

Vorsichtsmaßregeln zur Benutzung eines Wireless LAN

- Die folgenden Geräte, Funksender usw. verwenden die gleichen Frequenzbänder. Verwenden Sie ein W-LAN nicht in ihrer Nähe.

  Fertigungseinrichtungen und wissenschaftliche oder diagnostische Geräte wie Schrittmacher usw.
  Bestimmte leistungsschwache Funkstationen (genehmigungsfreie Funkstationen)

  Wenn dieser Player in Näher solcher Geräte benutzt wird, ist das Auftreten von Funkstörungen möglich. Dies kann die Übertragung unmöglich machen oder verlangsamen.
- Handys, Radios usw. verwenden andere Funkfrequenzbänder als Wireless-LAN, so dass die Funkübertragung solcher Geräte oder W-LANs durch Benutzung dieses Players in der Nähe nicht beeinflusst wird.
  Wenn ein W-LAN-Produkt nahe an solchen Geräten aufgestellt wird, kann Ton- und Bildrauschen durch eine vom W-LAN-Produkt ausgehende elektromagnetische Beeinflussung auftreten.
- Funkwellen durchdringen im normalen Wohnungsbau verwendetes Holz, Glas usw., dringen aber nicht durch Bewehrungsstahl, Metall, Beton usw. Die Funkwellen dringen nicht durch Wände und Decken, in denen diese Materialien verwendet werden.

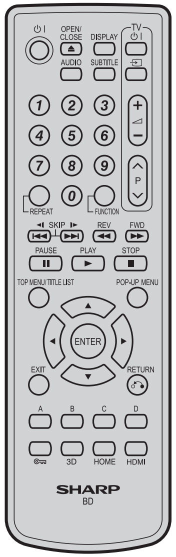
VEREHRTER SHARP-KUNDE

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Blu-ray-Disk/DVD-Player von SHARP entschieden haben. Im Interesse sicheren und langjährig störungsfreien Betriebs lesen Sie bitte gründlich den Abschnitt „Wichtige Sicherheitsvorschriften“, bevor Sie dieses Produkt benutzen.

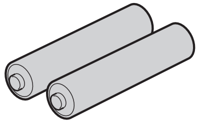
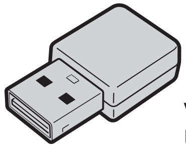
Einstieg

Schritt 1: Auspacken

Bitte vergewissern Sie sich, dass dem Gerät das folgende Zubehör beiliegt.

<table>
<tr><th>Fernbedienung</th><th>Mignonbatterie „AA“ (×2)</th></tr>
<tr><td rowspan="3">

BD-AMS10S: RRMCGA940WJPA
BD-AMS20S: RRMCGB002WJPA

Seite 15 und 21</td><td>
Seite 21</td></tr>
<tr><th>W-LAN-Adapter
(nur beim BD-AMS20S mitgeliefert)</th></tr>
<tr><td>
VR-WL25:
URCO-A002WJPZ

Seite 20</td></tr>
</table>

Schritt 2: Anzuschließende Geräte wählen

Die Anschlussweise ist je nach verwendetem Gerät unterschiedlich. Siehe Anschlüsse (Seiten 16–20).
Schalten Sie die Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.

Nutzen von BD-LIVE und Video-on-Demand-Diensten (e-Inhalte)
Um BD-LIVE-Inhalte oder die Streaming-Inhalte von Video-on-Demand auf dem TV betrachten zu können, sind nach dem Anschließen an das Internet die Kommunikationseinstellungen vorzunehmen.
Siehe „Netzwerk-Einst.“ (Seiten 50–53).

Schritt 3: Abspielen von Video/Bild/Musik-Inhalten

Wiedergeben von Video-, Bild- oder Musikinhalten von der gewünschten Medienquelle wie Blu-ray- und DVD-Disks oder aus dem Internet.
Siehe Wiedergabe (Seiten 21–42) und Streaming-Inhalte von Video-on-Demand (Seite 59).

Schritt 4: Anpassen der Einstellungen an Ihre Präferenzen

Passen Sie die Einstellungen für verschiedene Features und andere Funktionen zum Abspielen von Disks/Inhalt bedarfsgerecht an.
Siehe Einstellungen (Seiten 44–58).

Inhalt

Einleitung

SICHERHEIT/WICHTIGE INFORMATIONEN 1
WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN 2
VORSICHTSMASSREGELN 4
VEREHRTER SHARP-KUNDE 5
Einstieg 5
Inhalt 6
Was möchten Sie mit dem Player machen? 8
Über Medientypen 9
- Blu-ray-Disk 9
- Mit diesem Player verwendbare Disktypen/Medienformate 9
- Mit diesem Player nicht verwendbare Disks 10
- Informationen zum Disk-Inhalt 11
  - BD-Video 11
  - Titel, Kapitel und Track 12
  - Symbole auf der BD/DVD-Video-Disk-Hülle 12
- In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole 12

Wichtige Informationen 13
- Vorsichtsmaßnahmen für Disks 13
- Lizenz und Urheberrecht 13

Hauptkomponenten 14
- Gerät (Vorderseite) 14
- Gerät (Rückseite) 14
- Fernbedienung 15
- Tastensperrfunktion 15

Anschluss

Anschließen an einen TV/Projektor 16
Anschließen an einen Verstärker/AV-Receiver 17
- HDMI-Anschluss 17
- Digitaler Audioanschluss 17

Anschließen an ein USB-Gerät 18
Breitband-Internetanschluss 19
- Kabelanschluss (LAN-Kabel) 19
- Drahtlose Verbindung (W-LAN) 20

Wiedergabe

Vor dem Starten der Wiedergabe 21
- Einlegen der Batterien in die Fernbedienung 21
  - Ungefährer Wirkungsbereich der Fernbedienung 21
- Anschließen des Netzkabels 21
- Einschalten 22
  - Einschalten 22
  - Umschalten auf Bereitschaft 22
  - Anzeigen am Player 22
  - Über den Startbildschirm 22
- Sprache einstellen 23
- Bedienen eines SHARP-TV’s mit der Fernbedienung 23
- Ausschalten oder Abdunkeln der LEDs und Anzeigen 23
- Steuerung über AQUOS LINK 24
- 3D-Wiedergabe 24
- Bedienfeld 25

Video/Bild/Musik-Wiedergabe 26
- Einlegen einer Disk 26
- BD/DVD-Video-Wiedergabe 26
  - Anzeigen der Disk-Informationen 27
- BD/DVD-Menüs 27
  - Starten der Wiedergabe durch Wählen eines Titels aus dem Top-Menü 27
  - Benutzen des Disk-Menüs 27
  - Benutzen des Pop-Up-Menüs 28
- BONUSVIEW oder BD-LIVE 28
  - Benutzen der Bild-im-Bild-Funktion (Bild-im-Bild-Audio/-Video-Wiedergabe) 29
  - Virtual Package 29
  - BD-LIVE 29
- Wiedergabe von DVD-R/-RW (VR-Format) / BD-RE/-R (BDAV-Format) 30
  - Wiedergabe durch Wählen eines Titels 30
  - Wiedergabe durch Wählen eines Kapitels 31
  - Sortieren der Titel 31
  - Wiedergabe durch Wählen einer Playliste 31
  - Wiedergabe ab Anfang oder Fortsetzen der Wiedergabe 31
- Wiedergabe mit einem USB-Gerät 32
  - Suchen/Sortieren der Titel 32
  - Auswählen/Löschen von Dateien 33
  - Kopieren von Dateien/Ordnern 33
- Audio-CD-Wiedergabe 34
  - Wiedergabe ab Anfang 34
  - Wiedergabe durch Wählen eines Tracks 34
  - Bedienung im Menü „Funktionen“ 34
- Wiedergabe von Audiodaten (MP3-Datei) 35
- Anzeigen von Standbildern (JPEG-Dateien) 36
- Zugriff auf DLNA-Server 37
  - Wiedergabe durch Wählen einer Dateiliste 37

Wiedergabefunktionen 38
- Schneller Vorlauf/Rücklauf (Suchlauf) 38
- Springen zum nächsten Anfang oder zurück zum Anfang des laufenden Kapitels (Track/Titel) 38
- Pause/Einzelbildschaltung 38
- Zeitlupenwiedergabe (vorwärts/rückwärts) 38
- Wiederholtes Abspielen eines Titels oder Kapitels (Wiederholbetrieb) 39
- Abschnitt-Wiederholung (Wiederholbetrieb mit einem bestimmten Abschnitt) 39
- Anzeigen der Audio-Informationen 40
- Umschalten von Untertiteln 40
- Umschalten des Blickwinkels 40
- Anzeige der Kameraposition 40

Einstellungen während der Wiedergabe ... 41
Funktionssteuerung ... 41
Bedienung der Funktionssteuerung ... 41
Einstellbare Funktionen ... 42
Verwenden des Smartphones zusammen mit dem TV (nur für BD-AMS20S) ... 43

Einstellungen

EINSTELLUNGEN ... 44
Allgemeine Bedienung ... 44
Grundlegende Bedienung für Wiedergabe-Einstellungen ... 45
AV-Einstellungen ... 46
Intelligente Einstlg. ... 47
Wiedergabe-Einst. ... 48
System ... 49
Netzwerk-Einst. ... 50
Stellen Sie ein, ob Sie eine „Kabel“- oder „Drahtlos“-Internetverbindung verwenden ... 50
Bei Wahl von Kabel (LAN) ... 50
Bei Wahl von Drahtlos (W-LAN) ... 51
Bedienung für manuelles Eingeben von Zeichen ... 53
USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher) ... 54
Software-Update ... 55
Automatisches Updaten über das Netzwerk ... 55
Manuelles Updaten über das Netzwerk ... 56
Manuelles Updaten mit einem USB-Speicher ... 56

Streaming-Inhalt

Wiedergeben von Video-on-Demand-Streaming-Inhalten ... 59
Wiedergeben von YouTube-Inhalten ... 59

Anhang

Playersteuerung per PC (nur für BD-AMS20S) ... 60
Fehlersuche ... 62
Rücksetzen dieses Players ... 65
Bildschirm-Fehlermeldungen ... 66
Technische Daten ... 67
Glossar ... 69
Netzwerkdienst-Haftungsausschluss ... 72
Über die Software-Lizenz ... 73
Entsorgung ... 74

HINWEIS

- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen basieren auf BD-AMS20S.

Einstieg:
Unter „Einstieg“ (S. 5) finden Sie, was zu tun ist, um diesen Player benutzen zu können.

Einleitung (S. 1–15)
Enthält wichtige Erläuterungen zur Bedienung.

Anschluss (S. 16–20)
Zeigt die Anschlussmöglichkeiten dieses Players.

Wiedergabe (S. 21–43)
Beschreibt die normale Wiedergabe und nützliche Funktionen.

Einstellungen (S. 44–58)
Erweitert Ihre Möglichkeiten zur Anpassung an die jeweiligen Gegebenheiten.

Streaming-Inhalte (S. 59)
Zeigt die über diesen Player im Internet verfügbaren Streaming-Dienste.

Anhang (S. 60–74)
Enthält Tipps zur Beseitigung von Problemen und weitere Informationen.

Die in dieser Bedienungsanleitung dargestellten Illustrationen und Bildschirm-Einblendungen dienen lediglich der Veranschaulichung und können sich von denen im tatsächlichen Betrieb geringfügig unterscheiden.

Was möchten Sie mit dem Player machen?

High Quality-Filme von Blu-ray-Disks betrachten

Dieser Player entspricht voll der hohen Auflösung von Blu-ray-Disks.

Video/Bild/Musik-Wiedergabe (S. 26)

Beeindruckende stereoskopische 3D-Bilder

Dieser Player kann über HDMI-Kabel 3D-Inhalte von 3D-kompatiblen Blu-ray-Disks wiedergeben. Schließen Sie zum Wiedergeben von 3D-Bildern über ein HDMI-Kabel einen 3D-kompatiblen TV an und betrachten Sie die Bilder mit Hilfe einer 3D-Brille.

3D-Einsatz (S. 24)

Abspielen von verschiedenen Medienquellen

Verwenden Sie diesen Player zum Wiedergeben von Video-, Bild- und Musikinhalten von so unterschiedlichen Medienquellen wie DVDs, USB-Geräten und dem Internet.

Über Medientypen (S. 9–12)
Video/Bild/Musik-Wiedergabe (S. 26)

Anschluss und Bedienung per HDMI

Dieser Player ist mit einem HDMI-Anschluss ausgestattet. Bei HDMI-Anschluss an einen Fernseher können Sie Filme ohne zusätzliches Kabel anschauen. Falls der TV für AQUOS LINK geeignet ist, vereinfacht sich auch die Bedienung von TV und Player.

Anschluss an einen TV/Projektor (S. 16)

BD-LIVE-Funktionen über das Internet

Dieser Player ist mit BD-LIVE kompatibel. Sie können sich dadurch beim Abspielen von BD-Video-Disks, die mit BD-LIVE kompatibel sind, Bonus-Contents wie Film-Trailer über das Internet anschauen.

BONUSVIEW oder BD-LIVE (S. 28–29)

Zugriff auf Videos, Bilder und Musik von Heimnetzwerk-Servern

Dieser Player eignet sich zum Abspielen von Video-, Bild- und Musikdaten, die auf Heimnetzwerk-Servern wie DLNA-zertifizierte PCs gespeichert sind.

Zugriff auf DLNA-Server (S. 37)

Streaming-Inhalte von Video-on-Demand in höherer Bildqualität auf dem TV betrachten

Dieser Player unterstützt im Internet verfügbare Streaming-Dienste für Video-on-Demand (Video auf Abruf). Durch Anschließen des Players an das Internet können Sie vielfältige gestreamte Inhalte auf dem TV betrachten. Darüber hinaus können Videostreaming-Bilder mit der „Super Picture (Superbild)“-Funktion in höherer Bildqualität wiedergegeben werden.

Wiedergeben der Streaming-Inhalte von Video-on-Demand (S. 59)
SUPER PICTURE (Superbild) (S. 47)

Über Medientypen

Blu-ray-Disk

Die Blu-ray-Disk ist ein neues Format bei optischen Speichermedien, das sich hauptsächlich durch die folgenden Eigenschaften auszeichnet:

- Enorme Kapazität (einschichtig 25 GB, doppelschichtig 50 GB) – Mit dem 5-fachen des derzeit bei DVD's möglichen Inhaltsvolumens besonders gut für „High Definition"-Filme mit einem hohen Niveau an interaktiven Funktionen geeignet
- Höchste Bildqualität mit möglicher Full HD-Bildauflösung von 1920 × 1080 Pixeln
- Maximale Tonqualität mit unkomprimiertem Raumklang (sogar noch höhere Qualität als der Kinoklang)
- Breite Unterstützung in der Industrie – gewährleistet ein breiteres Marktangebot für die Verbraucher
- Hardware-Produkte mit Rückwärts-Kompatibilität für DVD's, so dass auch die bestehende DVD-Bibliothek voll genutzt werden kann.
- Hohe Robustheit der Disk – durch eine Hartbeschichtungstechnik bieten Blu-Ray-Disks beste Widerstandsfähigkeit gegen Kratzer und Fingerabdrücke.

Mit diesem Player verwendbare Disktypen/Medienformate

- Die folgenden Disks können mit diesem Player abgespielt werden. Verwenden Sie keinen 8-cm-auf-12-cm-Adapter.
- Verwenden Sie Disks, die mit den nachstehend angegebenen Normen kompatibel sind, was durch die Kennzeichnung mit den offiziellen Logos auf dem Disk-Etikett angegeben ist. Die Abspielbarkeit von Disks, die nicht diesen Normen entsprechen, kann nicht garantiert werden. Darüber hinaus kann keine einwandfreie Bild- oder Tonqualität garantiert werden, selbst wenn die Disks abspielbar sind.

Disktyp		Aufnahmeformat	Inhalt	Diskgröße
BD-Video	Regionalkode B/ALL	—	Audio + Video (Film)	12 cm
BD-RE/BD-RE DL BD-R/BD-R DL		BDMV/BDAV-Format		
DVD-Video	Regionalkode 2/ALL	Videoformat	Audio + Video (Film)	12 cm 8 cm
DVD+RW/DVD+R DVD-RW/DVD-R DVD+R DL/DVD-R DL		Video/VR/ AVCHD-Format (nur finalisierte Disk)	Audio + Video (Film)	12 cm 8 cm
		DivX Plus® HD (H.264/MKV)		
		JPEG*2	Standbild (JPEG-Datei)	
		MP3*3	Audio	
Audio-CD*1		Audio-CD (CD-DA)	Audio	12 cm 8 cm
CD-RW/CD-R		Audio-CD (CD-DA)	Audio	
		JPEG*2	Standbild (JPEG-Datei)	
		MP3*3	Audio	

Medienformat	Aufnahmeformat	Inhalt
USB-Gerät (USB-HDD, USB-Speicher)	DivX Plus® HD (H.264/MKV)	Audio + Video (Film)
	JPEG*2	Standbild (JPEG-Datei)
	MP3*3	Audio

* Informationen zu diesen Begriffen finden Sie auf der nächsten Seite.

- BD/DVD-Video-Player und -Disks weisen Regionalcodes auf, welche die Regionen vorschreiben, in denen eine Disk abgespielt werden kann. Der Regionalkode für diesen Player ist **B** für BD und **2** für DVD. (Disks mit der Markierung **ALL** können in jedem Player abgespielt werden.)
- BD/DVD-Video-Bedienung und -Funktionen können von den Erläuterungen in dieser Anleitung abweichen und manche Bedienungsweisen können aufgrund der Einstellung des Disk-Herstellers gesperrt sein.
- Falls ein Menü oder Bedienungsanweisungen während der Wiedergabe einer Disk angezeigt werden, folgen Sie bitte dem angezeigten Bedienungsverfahren.

HINWEIS

- Einige der Disks in den Tabellen der linken Spalte können in Abhängigkeit von der Disk unter Umständen nicht abgespielt werden.
- „Finalisieren" in dieser Bedienungsanleitung bedeutet, eine bespielte Disk vom Aufnahmegerät so aufbereiten zu lassen, dass diese auf anderen DVD-Spielern/ Rekordern und auf diesem Player abgespielt werden kann. Mit diesem Player können nur finalisierte DVDs wiedergegeben werden. (Dieser Player besitzt keine Funktion zum Finalisieren von Disks.)
- Bei DVD+RW/+R/+R DL-Discs sind nur Discs mit Videoformat (finalisiert) abspielbar. JPEG-Dateien, MP3-Dateien, DivX Plus® HD-Dateien usw. sind nicht abspielbar.
- Abhängig vom Aufnahmeformat ist das Abspielen bestimmter Disks nicht möglich.
- Abhängig von DivX-Inhalt und Datei ist DivX-Wiedergabe eventuell nicht möglich.

Mit diesem Player nicht verwendbare Disks

Die folgenden Disks sind mit diesem Player nicht abspielbar oder werden nicht richtig wiedergegeben. Falls eine solche Disk versehentlich wiedergegeben wird, können die Lautsprecher beschädigt werden. Versuchen Sie niemals, solche Disks abzuspielen.

CDG, Video CD, Photo CD, CD-ROM, CD-TEXT, SVCD, SACD, PD, CDV, CVD, DVD-RAM, DVD-Audio, BD-RE mit Kassette, CD-WMA

Disks mit ungewöhnlicher Form können nicht abgespielt werden.

- Disks mit ungewöhnlicher Form (herzförmige oder sechseckige Disks usw.) können nicht verwendet werden. Die Verwendung solcher Disks verursacht eine Störung.

Die folgenden BD-Video-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, die nicht den Regionalkode „B“ oder „ALL“ aufweisen (Disks, die außerhalb des autorisierten Marktbereichs verkauft werden).*
- Illegal hergestellte Disks.
- Für kommerzielle Zwecke aufgenommene Disks.

* Der Regionalkode für dieses Produkt ist B.

Die folgenden DVD-Video-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, die nicht den Regionalkode „2“ oder „ALL“ aufweisen (Disks, die außerhalb des autorisierten Marktbereichs verkauft werden).*
- Illegal hergestellte Disks.
- Für kommerzielle Zwecke aufgenommene Disks.

* Der Regionalkode für dieses Produkt ist 2.

Die folgenden BD-RE/R-, DVD-RW/R- und DVD+RW/R- Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, auf denen keine Daten aufgezeichnet sind, können nicht abgespielt werden.
- Da sich der neue Blu-Ray-Standard ständig weiterentwickelt, kann eine Wiedergabekompatibilität für sämtliche selbstaufgenommenen BD-Disks von Sharp nicht garantiert werden! Die Wiedergabekompatibilität wird in hohem Maße von dem verwendeten BD-Recorder/-Brenner, der BD-Disk selbst und auch von der BD-Brennersoftware beeinflusst! Verwenden Sie immer die letzte gültige Softwareversion bei allen verwendeten Geräten und erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei den Herstellern.

  Im Zweifelsfall prüfen Sie bitte eine selbstaufgenommene Disk schon vor dem Kauf des BD-Players auf Abspielbarkeit. Im Interesse maximaler Wiedergabe-Kompatibilität selbstaufgenommener BD-Disks empfiehlt Sharp, diese in den BDMV/BDAV-Standards aufzunehmen. Im Problemfall laden Sie sich die aktuellste Softwareversion des BD-Players von der Sharp Internetseite www.sharp.de/Services/Softwareupdates herunter und/oder wenden Sie sich an Ihren Sharp-Händler direkt.
  Der BD-Player entspricht dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Entwicklungsphase.

[*1] Die folgenden Audio-CD-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, die ein Signal zum Schutz von Urheberrechten enthalten (Kopierschutzsignal), können u. U. nicht mit diesem Player abgespielt werden.
- Dieser Player ist voraussetzungsgemäß so ausgelegt, dass Audio-CDs wiedergegeben werden können, die den CD-(Compact Disk)-Normen entsprechen.

Die folgenden CD-RW/R-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, auf denen keine Daten aufgezeichnet sind, können nicht abgespielt werden.
- Disks, die in einem anderen Format als eine Audio-CD und das JPEG/MP3-Dateiformat aufgezeichnet sind, können nicht abgespielt werden.
- Disks können je nach ihrem Aufnahmezustand oder dem Zustand der Disk selbst eventuell nicht abgespielt werden.
- Disks können je nach ihrer Kompatibilität mit diesem Player möglicherweise nicht abspielbar sein.

[*2] Über das JPEG-Dateiformat

JPEG ist ein Dateiformattyp zum Speichern von Standbildern (Fotos, Abbildungen usw.). Dieser Player ermöglicht die Wiedergabe von Standbildern im JPEG-Format.

Nicht kompatible Dateiformate.

- Standbilder in anderen Formaten als JPEG (wie etwa TIFF) können nicht wiedergegeben werden.
- Es kann Dateien geben, die nicht wiedergegeben werden können, selbst wenn sie das JPEG-Format aufweisen.
- Progressive JPEG-Dateien können nicht wiedergegeben werden.
- Bewegtbilddateien sowie Dateien im Motion JPEG-Format können nicht wiedergegeben werden, obwohl es sich um JPEG-Dateien handelt.

Andere Dateien, die nicht wiedergegeben werden können.

- Manche Standbilder, die Sie erstellt, retuschiert, kopiert oder sonst irgendwie bearbeitet haben, können ggf. nicht wiedergegeben werden.
- Standbilder, die mit Hilfe von Bildverarbeitungssoftware verarbeitet (gedreht oder durch Überschreiben anderer Bilder, die aus dem Internet oder einer E-Mail importiert) wurden.

Bei der Wiedergabe von Dateien können eines oder mehrere der folgenden Symptome auftreten.

- Je nach der Anzahl der Ordner und Dateien sowie der entsprechenden Datenmenge kann es eine Weile dauern, bis die Dateiwiedergabe erfolgt.
- EXIF-Informationen werden nicht angezeigt. EXIF ist die Abkürzung von Exchangeable Image File Format und bezeichnet einen Standard zum Speichern von Austauschinformationen in Bilddateien, insbesondere bei Dateien mit JPEG-Komprimierung. (Nähere Informationen finden Sie bei http://exif.org.)

[*3] Über das MP3-Dateiformat

MP3-Dateien sind Audiodaten, die im Dateiformat MPEG1/2 Audio Layer-3 komprimiert wurden. MP3-Dateien weisen die Erweiterung „.mp3“ auf. (Manche Dateien mit der Erweiterung „.mp3“ oder Dateien, die nicht im MP3-Format aufgenommen wurden, erzeugen Rauschen und können nicht wiedergegeben werden.)

Wiedergabe beim MP3-Dateiformat

- Die MP3-Dateien werden nicht in der Reihenfolge der Aufnahme wiedergegeben.
- Es ist empfehlenswert, Daten mit niedriger Geschwindigkeit aufzunehmen, weil mit hoher Geschwindigkeit aufgenommene Daten Rauschen erzeugen können und u.U. nicht abspielbar sind.
- Je mehr Ordner vorhanden sind, desto länger ist die Lesezeit.
- Je nach der Komplexität des Ordnerbaums kann das Lesen von MP3-Dateien längere Zeit in Anspruch nehmen.
- Während der Wiedergabe von MP3-Dateien wird die Spielzeit u.U. nicht korrekt angezeigt.

Die folgenden Dateien können nicht mit diesem Player wiedergegeben werden.

- Wenn sowohl Dateien im Audio-CD [CD-DA]-Format als auch Dateien im JPEG/MP3-Format auf einer Disk aufgezeichnet sind. (Die Disk wird als Audio-CD [CD-DA]-Format erkannt und nur die Tracks mit Audio-CD [CD-DA]-Format werden abgespielt.)
- Multisession-Disks können nicht abgespielt werden.

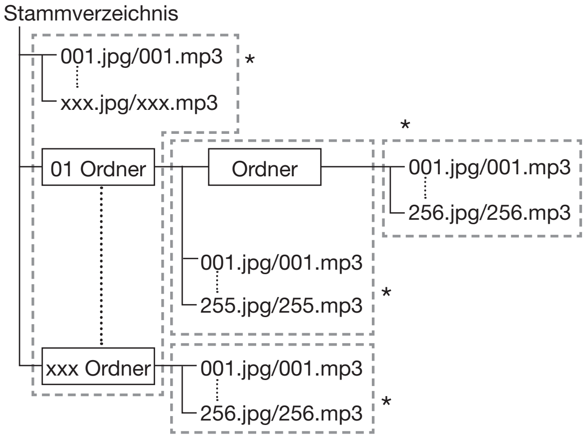
Über das DivX Plus® HD (H.264/MKV)-Dateiformat

- Abhängig von DivX-Inhalt und Datei ist DivX-Wiedergabe eventuell nicht möglich.

Über Dateien/Ordner für Standbilder (JPEG-Dateien) und Audiodaten (MP3-Dateien)

Sie können mit diesem Gerät Standbilder (JPEG-Dateien)/Audiodaten (MP3-Dateien) wiedergeben, indem Sie wie unten gezeigt einen oder mehrere Ordner auf Disks oder USB-Geräten anlegen.

Beispiel für Ordnerstruktur (Disk):



* Einschließlich des Stammverzeichnis ist die pro Ordner mögliche maximale Zahl der Ordner und Daten auf insgesamt 256 begrenzt.

Anforderungen an Dateien und Ordner

- Um Daten von Disks oder USB-Geräten mit diesem Player abspielen (erkennen) zu können, müssen diese folgende Bedingungen erfüllen:
  Dateien im EXIF-Format enthalten (nur JPEG-Dateien)
  Bildauflösung: Zwischen 32 x 32 und 7680 x 4320 Pixel (nur JPEG-Dateien)
  Maximale Anzahl Ordner und Dateien je Ordner:
  Disk: 256
  USB-Gerät: 65536
  Maximale Anzahl von Hierarchie-Ebenen der Ordner: 5
  Dateigröße: Max. 20 MB (JPEG-Dateien)
  Max. 200 MB (MP3-Dateien)

HINWEIS

- Die von diesem Player angezeigten Datei- und Ordnernamen können von den auf einem PC angezeigten Namen abweichen.

ÜBER DivX VIDEO

- DivX® ist ein von DivX, LLC, einem Tochterunternehmen der Rovi Corporation, entwickeltes digitales Videoformat Dies ist ein von DivX offiziell für die Wiedergabe von DivX-Video zertifiziertes Gerät (DivX Certified®). Nähere Informationen und Software-Werkzeuge zum Konvertieren Ihrer Dateien in DivX-Videos finden Sie auf der Website divx.com.

  DivX Certified® für Wiedergabe von DivX® und DivX Plus® HD (H.264/MKV) Video bis 1080p HD einschließlich Premium-Inhalt.

ÜBER DivX VIDEO-ON-DEMAND

- Dieses DivX Certified®-Gerät muss registriert werden, um gekaufte DivX Video-on-Demand (VOD)-Filme abspielen zu können. Zur Beschaffung Ihres Registrierungscodes gehen Sie zum Abschnitt DivX VOD im Setup-Menü des Geräts. Weitere Informationen zum Abschließen der Registrierung finden Sie bei vod.divx.com.

Informationen zum Disk-Inhalt

BD-Video

Nutzen Sie spezielle BD-Funktionen einschließlich BONUSVIEW (BD-ROM Profil 1 Version 1.1), wie z.B. Bild-in-Bild und BD-LIVE (Seite 29).
Bei BD-Video-Disks, die mit BONUSVIEW/BD-LIVE kompatibel sind, haben Sie Zugriff auf zusätzliche Inhalte durch Kopieren der Daten von den Disks oder Herunterladen aus dem Internet. Diese Funktion kann z.B. den Originalfilm als Primärvideo abspielen und gleichzeitig Video-Kommentare des Filmregisseurs über einen kleinen Bildausschnitt als Sekundärvideo wiedergeben.

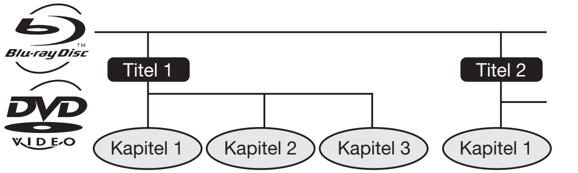
HINWEIS

- Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disk unterschiedlich.

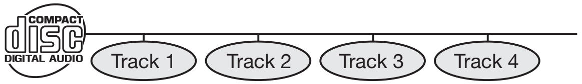
Titel, Kapitel und Track

- Blu-ray- und DVD-Disks sind in „Titel“ und „Kapitel“ unterteilt. Wenn eine Disk mehr als einen Film enthält, stellt jeder Film einen separaten „Titel“ dar. Dagegen stellen „Kapitel“ Untereinheiten von Titeln dar. (Siehe Beispiel 1.)
- Audio-CDs sind in „Tracks“ (Spuren) unterteilt. Einen „Track“ kann man sich als ein Musikstück auf einer Audio-CD vorstellen. (Siehe Beispiel 2.)

Beispiel 1: Blu-ray-Disk oder DVD

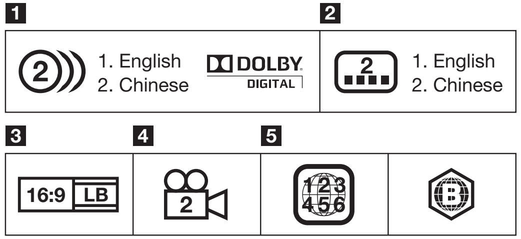


Beispiel 2: Audio-CD



Symbole auf der BD/DVD-Video-Disk-Hülle

Die Rückseite des Gehäuses einer im Handel erhältlichen BD/DVD enthält normalerweise verschiedene Informationen zum Inhalt der Disk.



DVD-Video BD-Video

1 Audiotracks und Audioformate

BD- und DVD-Disks können bis zu 8 getrennte Tracks in unterschiedlichen Sprachen enthalten. Der erste Track in der Liste ist der Originaltrack.
Dieser Abschnitt beschreibt auch die gebräuchlichen Soundtrack-Audioformate—Dolby Digital, DTS, MPEG usw.

Dolby Digital

Ein von Dolby Laboratories Inc. entwickeltes Tonsystem, das der Audioausgabe das Ambiente eines Kinos verleiht, wenn der Player an einen Dolby Digital Prozessor oder -Verstärker angeschlossen wird.

DTS

DTS ist ein von DTS, Inc. für den Einsatz in Kinos entwickeltes digitales Tonsystem.

Linear PCM

Linear PCM ist ein bei Audio-CDs und manchen DVD- und Blu-ray-Disks verwendetes Signalaufzeichnungsformat. Der Ton auf Audio-CDs wird mit 44,1 kHz/16 Bit aufgenommen. (Auf DVD-Video-Disks erfolgt die Tonaufnahme mit 48 kHz/16 Bit bis 96 kHz/24 Bit und auf BD Video-Disks mit 48 kHz/16 Bit bis 192 kHz/24 Bit.)

2 Untertitelsprachen

Hier werden die Untertitelsprachen angegeben.

3 Bildseitenverhältnis

Filme werden mit verschiedenen Bildformaten aufgenommen.

4 Kamerawinkel

Manche BD/DVD-Disks enthalten Szenen, die gleichzeitig aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommen wurden (die Szene wird gleichzeitig von vorne, von links, von rechts usw. aufgenommen).

5 Regionalkode

Hier wird der Regionalkode (Kode des Bestimmungsgebiets) angegeben.

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

BD VIDEO .... Kennzeichnet für BD-Video-Disks ausführbare Funktionen.

BD-RE .... Kennzeichnet für BD-RE-Disks ausführbare Funktionen.

BD-R .... Kennzeichnet für BD-R-Disks ausführbare Funktionen.

DVD VIDEO ....Kennzeichnet für DVD-Video-Disks ausführbare Funktionen.

DVD-RW .... Kennzeichnet für DVD-RW-Disks ausführbare Funktionen.

DVD-R .... Kennzeichnet für DVD-R-Disks ausführbare Funktionen.

AUDIO CD .... Bezeichnet die bei Audio-CDs ausführbare Funktionen.

CD-R .... Kennzeichnet für CD-R-Disks ausführbare Funktionen.

CD-RW .... Kennzeichnet für CD-RW-Disks ausführbare Funktionen.

USB .... Kennzeichnet für USB-Geräte ausführbare Funktionen.

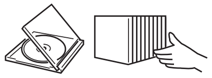
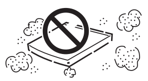
Wichtige Informationen

Vorsichtsmaßnahmen für Disks

Disks vor Kratzern und Staub schützen

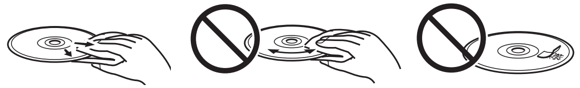
- BD-, DVD- und CD-Disks sind empfindlich gegen Staub, Fingerabdrücke und besonders Kratzer. Eine verkratzte Disk ist möglicherweise nicht mehr abspielbar. Handhaben Sie die Disks mit Sorgfalt und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Korrekte Lagerung von Disks

Legen Sie die Disk in die Mitte der Disk-Hülle und lagern Sie Hülle und Disk senkrecht.	
Vermeiden Sie die Aufbewahrung der Disk an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, in der Nähe von Heizkörpern oder Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit.	
Lassen Sie Disks nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus.	
Vermeiden Sie die Lagerung von Disks an sehr staubigen Orten oder feuchten Orten.	

Handhabungsvorschriften

- Falls die Oberfläche verschmutzt ist, wischen Sie sie mit einem weichen, (nur mit Wasser) angefeuchteten Tuch behutsam ab. Wischen Sie Disks stets vom Mittelloch zum Rand hin ab.



- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, Benzin, Verdünner, Antistatikflüssigkeiten oder andere Lösungsmittel.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Oberfläche.
- Bekleben Sie Disks nicht mit Papier oder Aufklebern.
- Falls die Abspielfläche einer Disk beschmutzt oder verkratzt ist, beurteilt der Player die Disk möglicherweise als inkompatibel und wirft die Disk aus oder gibt sie nicht korrekt wieder. Wischen Sie Schmutz auf der Abspielfläche mit einem weichen Tuch ab.

Reinigen der Abtastlinse

- Verwenden Sie auf keinen Fall handelsübliche Reinigungsdisks. Der Gebrauch solcher Disks kann die Linse beschädigen.
- Lassen Sie die Linse von der nächsten von SHARP zugelassenen Kundendienststelle reinigen.

Warnung vor Kondensationsbildung

- Unter folgenden Bedingungen kann sich Kondensation auf der Abtastlinse oder der Disk bilden:
  - Unmittelbar nach dem Einschalten einer Heizung.
  - In einem dampfigen oder sehr feuchten Raum.
  - Wenn der Player plötzlich von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht wird.

  Wenn sich Kondensation bildet:
  - Die Feuchtigkeit erschwert dem Player das Lesen der Signale auf der Disk und verhindert einwandfreien Betrieb des Players.

  Zur Beseitigung von Kondensation:
  - Nehmen Sie die Disk heraus und lassen Sie den Player ausgeschaltet stehen, bis die Kondensation verdunstet ist. Wird der Player bei vorhandener Kondensation benutzt, kann dies eine Störung zur Folge haben.

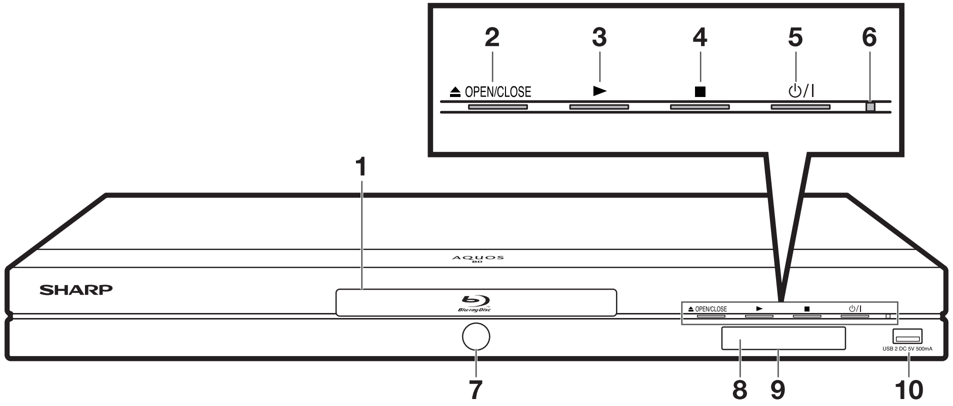
Lizenz und Urheberrecht

Audio-visuelles Material kann urheberrechtlich geschützt sein und darf eventuell ohne Genehmigung des Eigentümers der Urheberrechte nicht aufgenommen werden. Siehe die entsprechenden nationalen Gesetze.

- „Dieses Gerät enthält Kopierschutztechnologie, die durch bestimmte US-Patente und andere Rechte am geistigen Eigentum im Besitz von Rovi Corporation geschützt ist. Reverse Engineering und Disassemblierung sind verboten."
- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Marken von Dolby Laboratories.
- Hergestellt unter Lizenz gemäß den U.S.-Patenten Nr.: 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.226.616; 6.487.535; 7.392.195; 7.272.567; 7.333.929; 7.212.872 & andere in den USA oder weltweit erteilte oder beantragte Patente. DTS und das Symbol sind eingetragene Marken und DTS-HD, DTS-HD Master Audio | Essential und die DTS-Logos sind Marken von DTS, Inc. Das Produkt enthält Software. ©DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
- Blu-ray Disc ist eine Marke.
- „BD-LIVE" ist eine Marke der Blu-ray Disc Association.
- DVD ist eine Marke von DVD Format/Logo Licensing Corporation.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.
- „x.v.Colour" und das „x.v.Colour"-Logo sind Marken von Sony Corporation.
- Java ist eine eingetragene Marke von Oracle und/oder dessen Tochtergesellschaften.
- „BONUSVIEW" ist eine Marke der Blu-ray Disc Association.
- „AVCHD" und das „AVCHD"-Logo sind Marken von Panasonic Corporation und Sony Corporation.
- „Blu-ray 3D" und das „Blu-ray 3D"-Logo sind Marken der Blu-ray Disc Association.
- YouTube ist eine Marke von Google Inc.
- DivX®, DivX Certified®, DivX Plus® HD und damit zusammenhängende Logos sind Marken der Rovi Corporation oder deren Tochterunternehmen und werden unter Lizenz verwendet.
- LCフォント、LCFONT、エルシーフォント und das LC Logo-Zeichen sind eingetragene Marken von SHARP Corporation. In dieses Produkt ist LC Font-Technologie eingebettet, die von SHARP Corporation für saubere und ablesefreundliche Zeichenanzeige auf LCD-Bildschirmen entwickelt wurde. Für die Anzeige einiger Bildschirmseiten werden allerdings andere Nicht-LCD-Schriften verwendet.
- MHL, das MHL-Logo und Mobile High-Definition Link sind Marken oder eingetragene Marken der MHL Licensing, LLC.
- Copyright 2004-2010 Verance Corporation. Cinavia™ ist ein Warenzeichen der Verance Corporation. Geschützt durch das US-Patent 7.369.677 und weltweite Patente, die durch die Verance Corporation in Lizenz erteilt und angemeldet wurden. Alle Rechte vorbehalten.

Hauptkomponenten

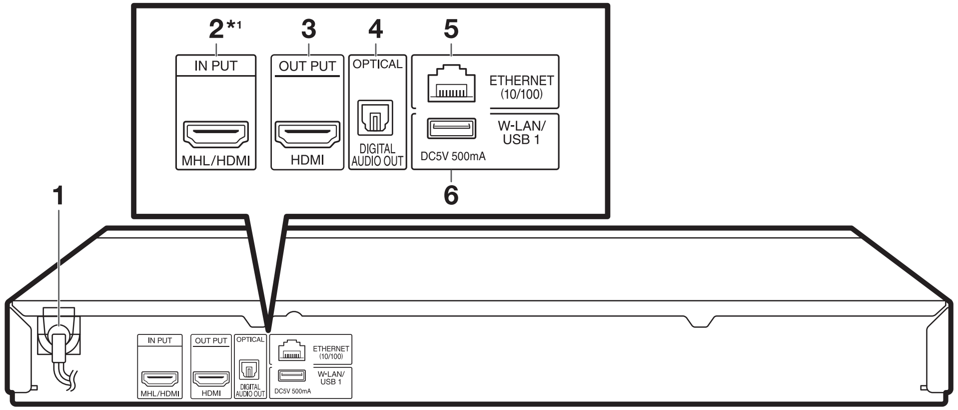
Gerät (Vorderseite)



1 Disklade (S. 26)
2 OPEN/CLOSE (S. 26)
3 ▶ PLAY (S. 26)
4 ■ STOP (S. 26)
5 ⏻ | (Gerät ein/aus) (S. 22)
6 ⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige (S. 22)
7 BD/DVD/CD-Modusanzeige (S. 22)
8 Fernbedienungssensor (S. 21)
9 Frontdisplay (S. 22)
- Bei Wiedergabe wird die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Bei Ausführung eines Sprungs wird die Kapitelnummer (oder Spurnummer) angezeigt.

10 USB2-Anschluss (S. 18, 28, 32, 35)

Gerät (Rückseite)



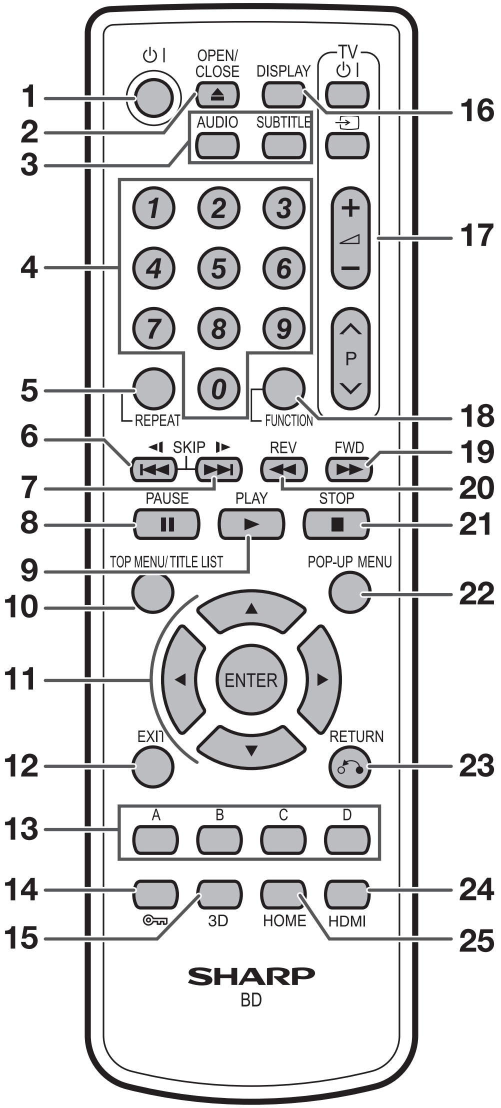
1 Netzkabel (S. 21)
2 MHL/HDMI INPUT-Anschluss (S. 43) (*1 nur für BD-AMS20S)
3 HDMI OUT-Anschluss (S. 16)
4 DIGITAL AUDIO OUT OPTICAL-Anschluss (S. 17)
5 ETHERNET-Anschluss (S. 19)
6 W-LAN*2/USB1-Anschluss (S. 18, 20, 28, 32)

*2 Benutzen Sie für diesen Player nur den empfohlenen W-LAN-Adapter (VR-WL25, nur beim BD-AMS20S mitgeliefert).

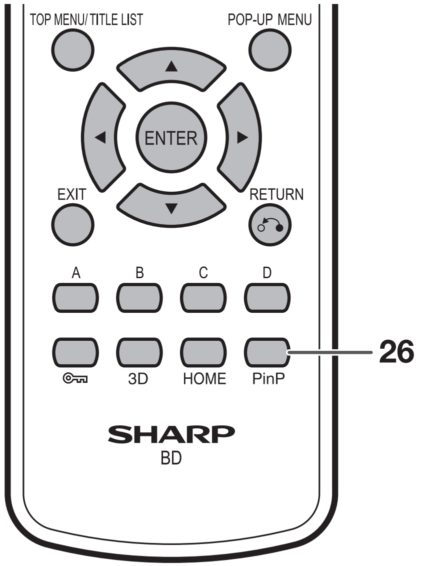
HINWEIS

- Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom dieses Players und des USB-Geräts auszuschalten (nur beim Anschließen eines USB-HDD). Weiterhin ist vor dem Einstecken bzw. Entfernen unbedingt „Schnellstart“ auf „Nein“ (siehe Seite 47) einzustellen. Wenn Sie das Gerät bei auf Schnellstart eingestelltem Player einstecken bzw. entfernen, können die Daten beschädigt werden.

Fernbedienung



BD-AMS20S



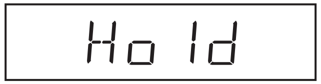
BD-AMS10S

1 ⏻ | (Gerät ein/aus) (S. 22)
2 ⏏ OPEN/CLOSE (S. 26)
3 AUDIO (S. 40), SUBTITLE (S. 40)
4 Zifferntasten (S. 42)
5 REPEAT (S. 39)
6 ⏮ SKIP/◀❙ (S. 30, 38)
7 ⏭ SKIP/❙▶ (S. 30, 38)
8 ❚❚ PAUSE (S. 34, 35, 36, 38)
9 ▶ PLAY (S. 26)
10 TOP MENU/TITLE LIST (S. 27, 30)
11 Cursortasten (▲/▼/◀/▶), ENTER (S. 23, 44)
12 EXIT (S. 34, 37, 44)
13 A (Rot), B (Grün), C (Gelb), D (Blau) (S. 30, 31, 36, 53)
14 ⚿ (Sperre) (Siehe unten.)
15 3D (S. 24)
16 DISPLAY (S. 27, 39)
17 TV-Bedientasten (S. 23)
18 FUNCTION (S. 39, 41)
19 ⏩ FWD (S. 38)
20 ⏪ REV (S. 38)
21 ■ STOP (S. 26)
22 POP-UP MENU (S. 28)
23 ↶ RETURN (S. 34, 36, 37, 39)
24 HDMI (S. 43)
25 HOME (S. 23, 34–37, 44)
26 PinP (p. 29)

Tastensperrfunktion

Sie können eine Tastensperre aktivieren, damit eine zufällige Betätigung ohne Folgen bleibt.
Diese Funktion ermöglicht es TVs, die mit AQUOS LINK kompatibel sind, auch eine Schlüsselsperre am Player auszuführen.
Drücken Sie mindestens 3 Sekunden lang die Taste ⚿ (Sperre).

- Mit jeder entsprechenden Betätigung wechselt die Funktion zwischen aktiviert und deaktiviert.
- Wenn versucht wird, bei aktivierter Sperrfunktion den Player zu bedienen, blinkt im Frontdisplay „Hold“ als Hinweis darauf, dass die Tastensperre aktiviert ist.

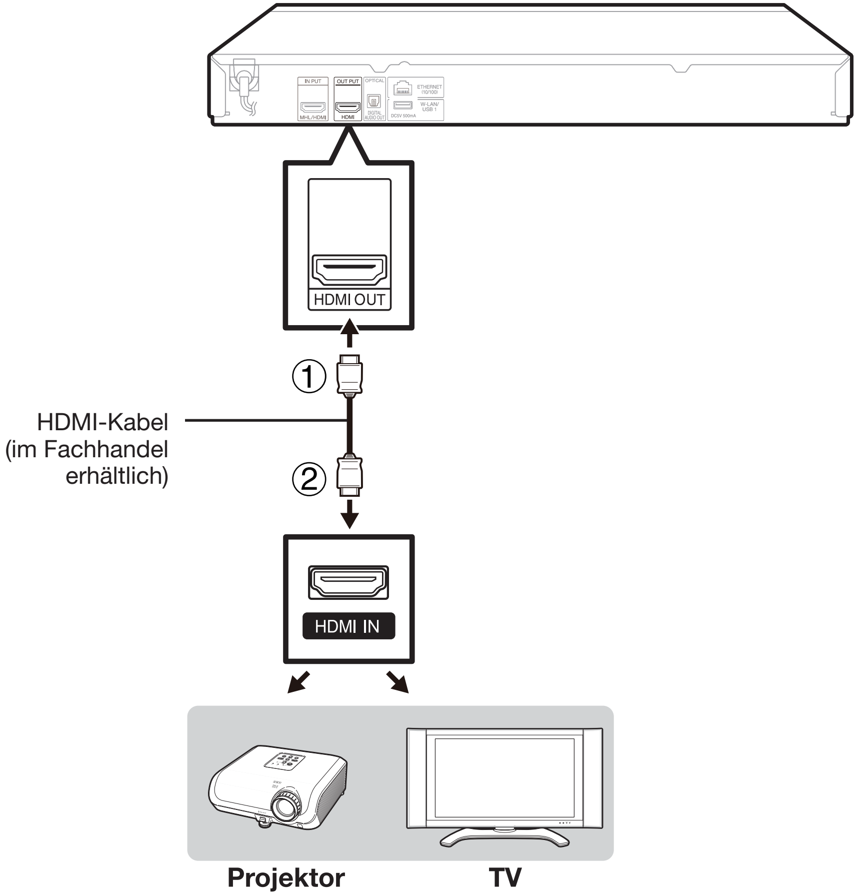


Einleitung

Anschließen an einen TV/Projektor

Durch die Verwendung eines HDMI-Kabels genießen Sie eine hohe digitale Bild- und Tonqualität. (An diesen Player können nur TVs/Projektoren mit HDMI-Anschluss angeschlossen werden.)
Bitte achten Sie bei der Benutzung der Funktion AQUOS LINK darauf, dass Sie ein zertifiziertes HDMI-Kabel benutzen.

1. Bitte schalten Sie diesen Player und den TV/Projektor unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
2. Schließen Sie ein HDMI-Kabel (im Fachhandel erhältlich) zuverlässig an den HDMI OUT-Anschluss des Players (①) und den HDMI IN-Anschluss des TVs/Projektors (②) an.



HINWEIS

- Bei diesem Player ist „HDMI-Videoausgabe“ als Vorgabe auf „Auto“ gesetzt (Siehe Seite 46). (Normalerweise auf „Auto“ einstellen.) Wenn Sie kein stabiles Bild erhalten, wenn „HDMI-Videoausgabe“ auf „Auto“ gesetzt ist, wählen Sie bitte die für das angeschlossene Gerät geeignete Ausgabeauflösung.
- Für die Wiedergabe von 3D-Bildern ist der Anschluss eines 3D-kompatiblen TVs erforderlich.
- Näheres zum Anschließen eines TVs/Projektors finden Sie in der Bedienungsanleitung des TVs/Projektors.

Nach dem Anschließen

- Wenn gewünscht, können Sie auch Audiogeräte anschließen. (Seite 17)
- Falls erforderlich, nehmen Sie die Audio/Video-Einstellungen vor. (Seiten 46–47)
- Näheres finden Sie in den Beschreibungen zur AQUOS LINK-Funktion. (Seite 24 und 47)
- Bereiten Sie die gewünschte Disk bzw den Inhalt vor und starten Sie die Wiedergabe. (Seiten 26–37, 59)

Anschließen an einen Verstärker/AV-Receiver

Sie können diesen Player an einen Verstärker/AV-Receiver für die Wiedergabe von digitalem Surround-Raumklang anschließen. Bei diesem Player kann für die Tonanschlüsse je nach Ausstattung des anzuschließenden Verstärkers/AV-Receivers eine der folgenden Anschlussweisen verwendet werden.

- HDMI-Anschluss
- Digitaler Audioanschluss

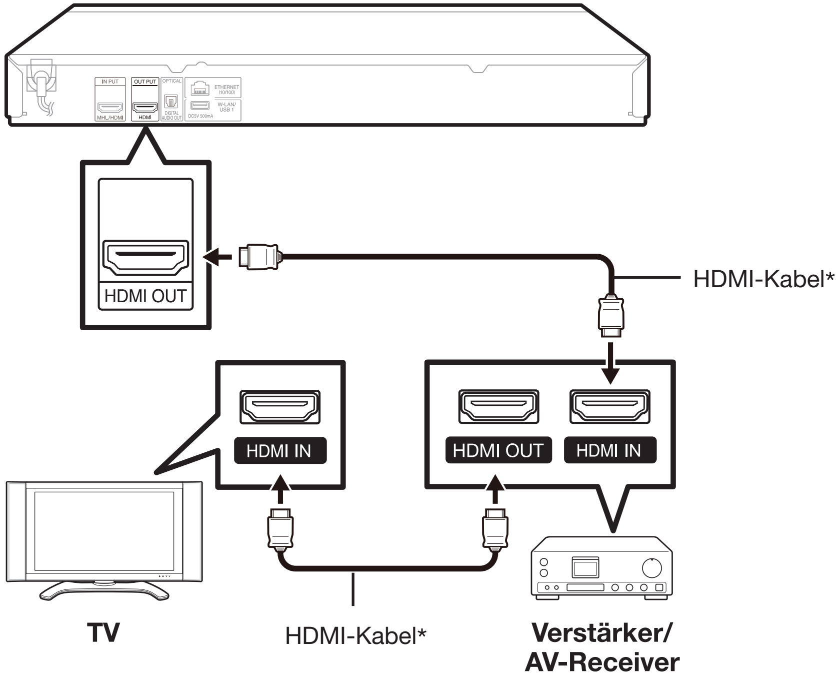
HINWEIS

- Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Näheres zur Ausgabe von Audioformaten finden Sie auf Seite 58.

HINWEIS

- Bei Benutzung eines HDMI-Ausgangs ist 7.1-Kanal-Digitalausgabe möglich.
- Der in den Formaten DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio übertragene Ton wird als Bitstream über den HDMI-Anschluss ausgegeben. Schließen Sie einen Verstärker mit eingebautem Decoder an, um die hohe Klangqualität zu genießen.
- Für den Anschluss an einen 3D-TV über einen Verstärker/AV-Receiver ist ein 3D-kompatibler Verstärker/AV-Receiver zu verwenden.
  Falls der Verstärker/AV-Receiver nicht 3D-kompatibel ist, schließen Sie das HDMI-Kabel direkt an den TV an und verbinden Player und Verstärker/AV-Receiver über ein optisches Digitalkabel.

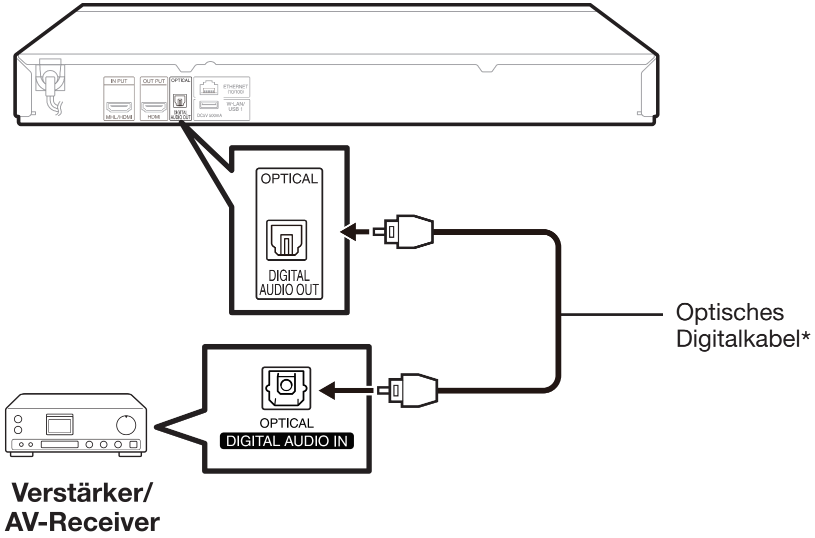
HDMI-Anschluss



* Im Fachhandel erhältlich

Digitaler Audioanschluss

Sie können einen Verstärker/AV-Receiver über ein optisches Digital-Audiokabel (im Fachhandel erhältlich) anschließen.



* Im Fachhandel erhältlich

HINWEIS

- Bei Verwendung des OPTICAL DIGITAL AUDIO OUT-Ausgangs ist 5.1-Kanal-Digitalausgabe verfügbar. (7.1-Kanal-Digitalausgabe ist nicht verfügbar.)

Nach dem Anschließen

- Falls erforderlich, nehmen Sie die Audio/Video-Einstellungen vor. (Seiten 46–47)
- Bereiten Sie die gewünschte Disk bzw den Inhalt vor und starten Sie die Wiedergabe. (Seiten 26–37, 59)

Anschließen an ein USB-Gerät

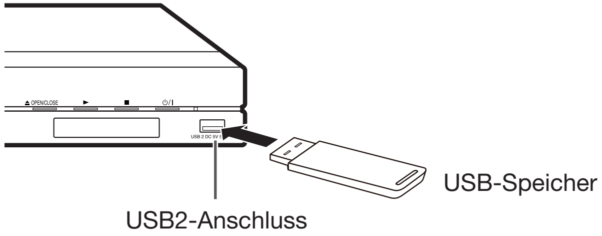
An diesen Player können Sie USB-Geräte (USB-Speicher, USB-HDD) für die Wiedergabe von auf dem USB-Gerät gespeicherten Video-, Musik- oder Bilddateien anschließen. Dieser Player weist 2 USB-Anschlüsse auf, nämlich einen an der Frontseite und einen weiteren Anschluss an der Rückseite.

HINWEIS

- Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom dieses Players und des USB-Geräts auszuschalten (nur beim Anschließen eines USB-HDD). Weiterhin ist vor dem Einstecken bzw. Entfernen unbedingt „Schnellstart“ auf „Nein“ (siehe Seite 47) einzustellen. Wenn Sie das Gerät bei auf Schnellstart eingestelltem Player einstecken bzw. entfernen, können die Daten beschädigt werden.
- Informationen zum Anschließen eines W-LAN-Adapters finden Sie unter „Lokales Funknetz (W-LAN)“ auf Seite 20.

Anschluss eines USB-Speichers

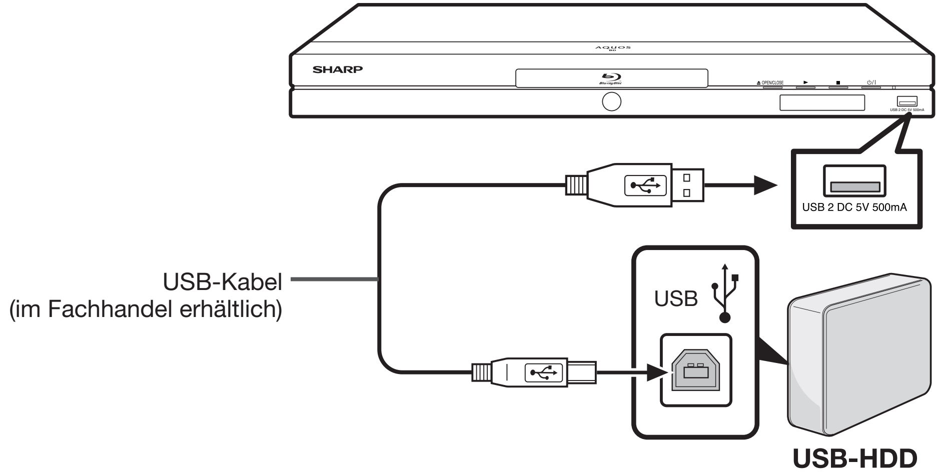
Beispiel: Frontseite*



* An der Rückseite gibt es ebenfalls einen USB-Anschluss (USB1-Anschluss).

Anschluss eines USB-HDD

Beispiel: Frontseite*



* An der Rückseite gibt es ebenfalls einen USB-Anschluss (USB1-Anschluss).

1 Schließen Sie ein USB-Kabel (im Fachhandel erhältlich) an den USB1- oder USB2-Anschluss dieses Players und an den USB-Port des USB-HDD an.
2 Schalten Sie das USB-HDD ein.
3 Drücken Sie ⏻ |, um den Player einzuschalten.

VORSICHT

- Beim Anschluss an andere Geräte kann SHARP keine Garantie geben, dass ein USB-HDD nicht ausfällt oder Fehlfunktionen aufweist oder dass die auf einem USB-HDD gespeicherten Daten nicht verloren gehen.

HINWEIS

- Verwenden Sie unbedingt ein USB-Gerät, das USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) unterstützt.
- Für diesen Player können nur USB-HDDs mit eigener Stromversorgung verwendet werden. HDDs mit USB-Stromversorgung können nicht verwendet werden.
- Näheres zur Verwendung finden Sie in der Bedienungsanleitung für das USB-HDD.
- TV-Programme, die von einem Recorder auf einem USB-HDD aufgenommen wurden, können von diesem Player nicht wiedergegeben werden.

Informationen zu USB-HDD-Formaten

USB-HDD ist mit den folgenden Formaten kompatibel:

	Formate		
	FAT32	NTFS	EXT3
Formatieren	✔	—	—
Kopieren	✔	✔	✔
Löschen	✔	✔	✔
Wiedergeben	✔	✔	✔

Nach dem Anschließen

- Informationen zur Wiedergabe von auf einem USB-Gerät gespeicherten Video-, Musik- oder Bilddateien finden Sie auf den Seiten 32–33 und 35–36.
- Informationen zum Initialisieren von auf einem USB-Gerät gespeicherten Daten oder zum Löschen von BD-LIVE-Daten finden Sie auf Seite 54.

Breitband-Internetanschluss

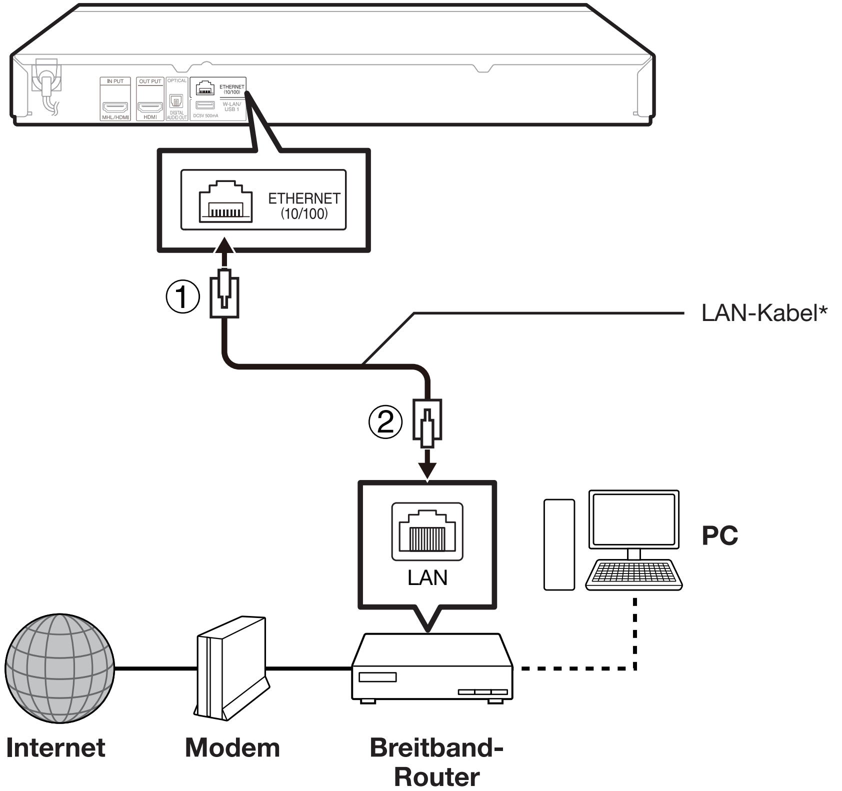
Wenn Sie diesen Player an das Internet anschließen, können Sie auf dem TV eine breite Vielfalt an Inhalten über die BD-LIVE-Funktionen, Video-on-Demand-Dienste (e-Inhalte) und Heimnetzwerke betrachten und auch Software-Updates vornehmen. Für den Internetanschluss kann bei diesem Player eine der folgenden Anschlussweisen verwendet werden.
- Kabelanschluss (LAN-Kabel)
- Drahtlose Verbindung (W-LAN) (Siehe Seite 20.)

HINWEIS
- Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Bei Anschluss an das Internet sind verkabelte und drahtlose Verbindungen nicht gleichzeitig verwendbar. Verwenden Sie nur eine der Anschlussweisen (Siehe Seite 50).

VORSICHT
- Für einen Breitband-Internetanschluss ist ein Vertrag mit einem Internetanbieter erforderlich. Für nähere Auskünfte hierzu wenden Sie sich bitte an einen Internetanbieter.
- Orientieren Sie sich bitte an der Bedienungsanleitung des verwendeten Geräts, da die Anschlussgeräte und die Anschlussmethoden je nach Internetumgebung unterschiedlich sein sein können.

Kabelanschluss (LAN-Kabel)

Schließen Sie ein LAN-Kabel (im Fachhandel erhältlich) an den ETHERNET-Anschluss dieses Players (①) und den LAN-Port des Breitband-Routers (②) an.



* Im Fachhandel erhältlich

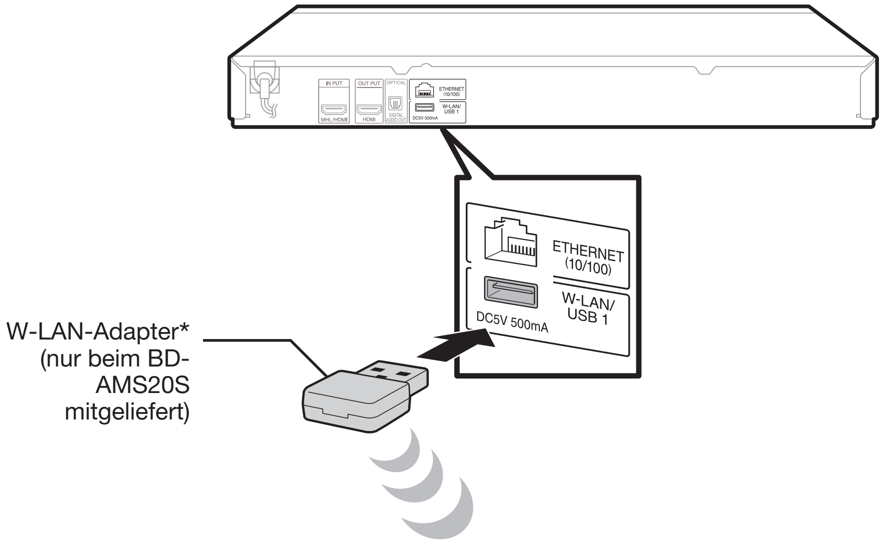
HINWEIS
- Verwenden Sie einen LAN-Kabel/Router mit Eignung für 10BASE-T/100BASE-TX.
- SHARP kann nicht garantieren, dass die Breitband-Router aller Marken mit diesem Player verwendbar sind.

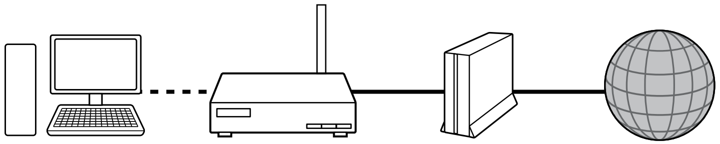
Nach dem Anschließen

- Nehmen Sie die Kommunikationseinstellung vor. (Seiten 50–53)
- Zum Nutzen der BD-LIVE-Funktionen siehe Seiten 29 und 48.
- Zum Nutzen von Video-on-Demand-Diensten (e-Inhalte) siehe Seite 59.
- Zum Wiedergeben von Dateien über ein Heimnetzwerk siehe Seite 37.
- Nehmen Sie zum Aktualisieren der Software über das Internet die Software-Update-Einstellungen vor. (Seiten 55–56)

Drahtlose Verbindung (W-LAN)

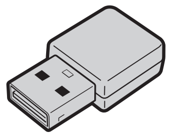
Stecken Sie einen W-LAN-Adapter (Modellnummer VR-WL25, nur beim BD-AMS20S mitgeliefert) in den W-LAN/USB1-Anschluss auf der Rückseite des Players.





Zum Herstellen der Funkverbindung muss die am Wireless LAN-Adapter angegebene MAC-Adresse für den Wireless Router eingegeben werden. Wir empfohlen, sich die MAC-Adresse in dieser Bedienungsanleitung zu notieren. (Siehe Seite 52.)

Optionales Zubehör*

W-LAN-Adapter (nur beim BD-AMS20S mitgeliefert)		VR-WL25: URCO-A002WJPZ

HINWEIS

- Vor dem Einstecken oder Abziehen eines W-LAN-Adapters ist unbedingt der Hauptstrom auszuschalten und sicherzustellen, dass „Schnellstart“ auf „Nein“ gesetzt ist (Siehe Seite 47).
- Sie müssen einen Wireless Router/Zugangspunkt verwenden, der IEEE802.11 b/g/n überstützt. (Für stabilen Betrieb des Drahtlosnetzwerks wird n empfohlen.)
- Ein W-LAN kann von Natur aus Störungen verursachen, was von den jeweiligen Benutzungsbedingungen abhängt (Zugangspunkt-Verhalten, Entfernung, Hindernisse, Funkstörungen durch andere Sender usw.).
- Stellen Sie den W-LAN-Router/Zugangspunkt auf den Infrastrukturmodus. Der Ad-hoc-Modus wird nicht unterstützt.
- Bei anderen W-LAN-Adaptern als dem VR-WL25 (nur beim BD-AMS20S mitgeliefert) kann SHARP die Eignung für diesen Player nicht garantieren.
- SHARP kann nicht garantieren, dass die W-LAN-Router aller Marken mit diesem Player verwendbar sind.

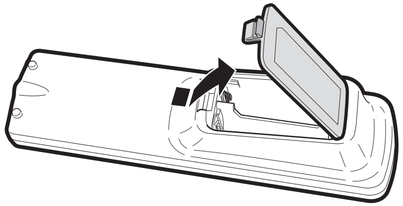
Nach dem Anschließen

- Nehmen Sie die Kommunikationseinstellung vor. (Seiten 50–53)
- Zum Nutzen der BD-LIVE-Funktionen siehe Seiten 29 und 48.
- Zum Nutzen von Video-on-Demand-Diensten (e-Inhalte) siehe Seite 59.
- Zum Wiedergeben von Dateien über ein Heimnetzwerk siehe Seite 37.
- Nehmen Sie zum Aktualisieren der Software über das Internet die Software-Update-Einstellungen vor. (Seiten 55–56)

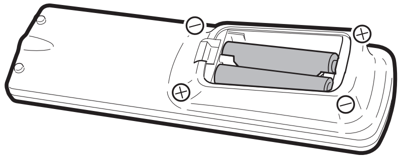
Vor dem Starten der Wiedergabe

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

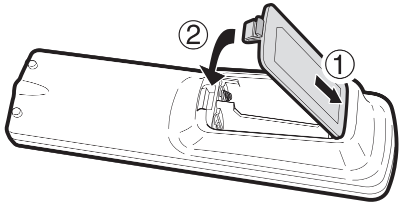
1 Drücken Sie die Raste des Batteriefachdeckels an den Deckel an und öffnen Sie ihn in Pfeilrichtung.



2 Legen Sie die beiden Mignonbatterien (Größe AA bzw. R-06 oder UM/SUM-3) ein. Richten Sie die Batterien mit den Polen auf die entsprechenden Markierungen ⊕ und ⊖ im Batteriefach aus.



3 Setzen Sie den Batteriefachdeckel mit der Klaue in die Öffnung ① ein und drücken Sie den Deckel an, um ihn einrasten zu lassen ②.



WARNUNG

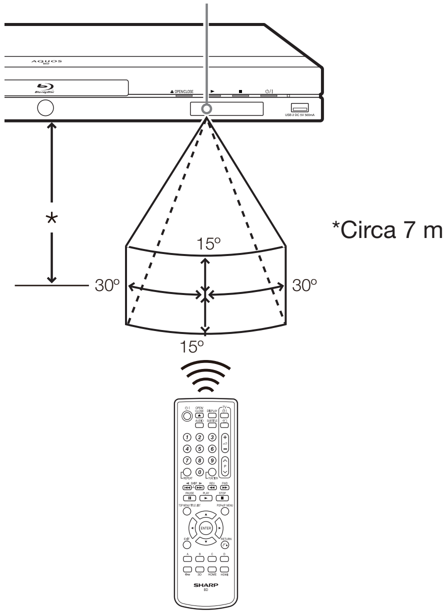
- Benutzen oder lagern Sie Batterien nicht in direkter Sonne oder anderweitig heißen Orten, wie in einem Fahrzeug oder nahe an einem Heizgerät.
  Dies kann dazu führen, dass die Batterien auslaufen, sich überhitzen, explodieren oder sich entflammen.
  Es kann auch die Lebensdauer oder Leistung von Batterien verkürzen.

HINWEIS

- Setzen Sie die Fernbedienung keinen Stößen, Wasser oder übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Falls der Fernbedienungssensor des Players direktem Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht.
- Bei unsachgemäßem Gebrauch können Batterien auslaufen oder platzen. Lesen Sie die Warnhinweise durch und benutzen Sie die Batterien sachgerecht.
- Verwenden Sie keine alten Batterien mit neuen oder Batterien unterschiedlicher Marken gemeinsam.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen.

Ungefährer Wirkungsbereich der Fernbedienung

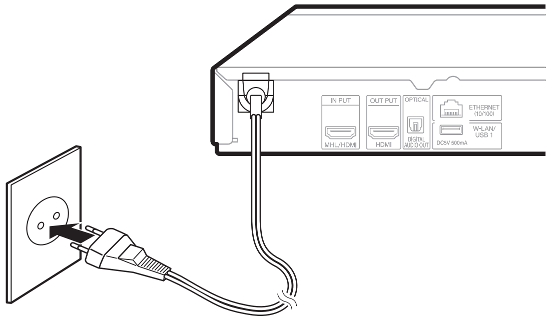
Fernbedienungssensor



Fernbedienung

Anschließen des Netzkabels

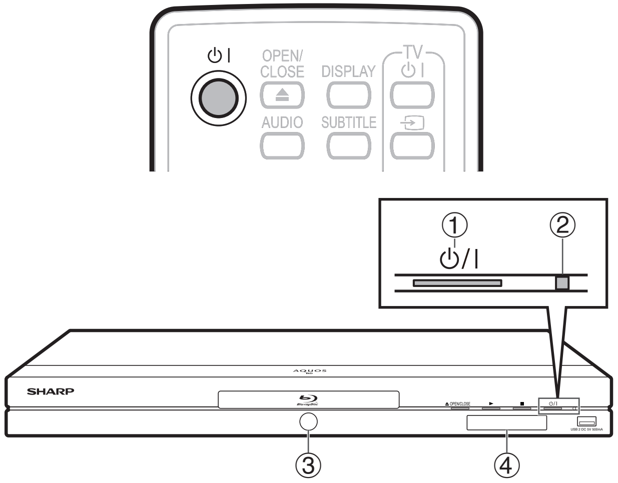
Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.



HINWEIS

- Stellen Sie den Player nahe an einer Netzsteckdose auf und sorgen Sie dafür, dass der Netzstecker zugänglich bleibt.
- BERÜHREN SIE BEI ANGESCHLOSSENEM NETZKABEL KEINE UNISOLIERTEN TEILE VON KABELN, DA ANDERENFALLS STROMSCHLAGGEFAHR BESTEHT.
- Die ⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige blinkt, während der Player den Start vorbereitet. Sie können den Player nicht einschalten, solange noch die ⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige blinkt.
- Wenn der Player lange Zeit nicht benutzt wird, trennen Sie bitte unbedingt das Netzkabel von der Netzsteckdose ab.

Einschalten



① ⏻ | (Gerät ein/aus)-Taste
② ⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige
③ BD/DVD/CD-Modusanzeige
④ Frontdisplay

Einschalten

Drücken Sie ⏻ | auf der Fernbedienung oder am Player, um den Player einzuschalten.

HINWEIS

- Wenn beim ersten Einschalten des Players nach dem Kauf und beim Einschalten nach einer „System-Rücksetzung“ (siehe Seite 49) die Anzeige zum Einstellen der Anzeigesprache erscheint, wählen Sie bitte die gewünschte Sprache (siehe Schritt 4 auf Seite 23).
- „HELLO“ wird im Frontdisplay angezeigt, wenn „Schnellstart“ eingestellt ist.

Umschalten auf Bereitschaft

Drücken Sie ⏻ | auf der Fernbedienung oder am Player, um auf Bereitschaft zu schalten.

- Falls Sie sofort nach dem Umschalten auf Bereitschaft wieder ⏻ | drücken, schaltet sich der Player eventuell nicht ein. Warten Sie in solchen Fällen bitte mindestens 10 Sekunden und schalten Sie das Gerät dann wieder ein.

HINWEIS

- Wenn die ⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige blinkt (eventuell längere Zeit), kann der Player nicht eingeschaltet werden.

Anzeigen am Player

⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige

Leuchtet grün	Eingeschaltet
Leuchtet rot	Bereitschaft

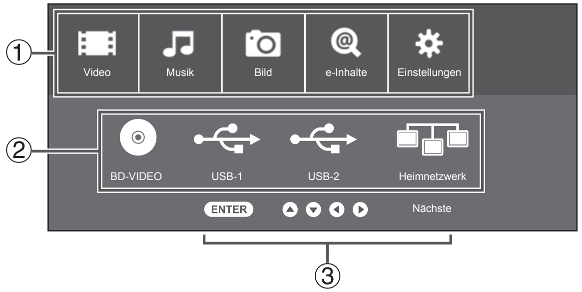
BD/DVD/CD-Modusanzeige

Leuchtet blau	Laufende Wiedergabe
Blinkt blau	Disk wird geladen/ Aktualisierung

Über den Startbildschirm

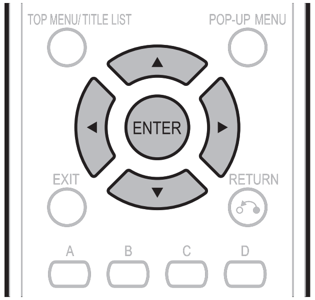
Beim Einschalten des Players erscheint der Startbildschirm.

Startbildschirm



① Hauptmenü
② Untermenü
③ Tastenführung

Sprache einstellen



Ändern der Anzeigesprache

1 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „System“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Menüsprache“ und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
4 Wählen Sie mit ▲/▼ die Sprache, in der die Anzeige auf dem Bildschirm erfolgen soll, und drücken Sie dann **ENTER**.

English	Nederlands	Česky
Deutsch	Svenska	Magyar
Français	Dansk	Slovensky
Italiano	Norsk	Slovenščina
Español	Suomi	
Português	Polski	

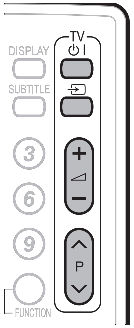
HINWEIS

- Näheres zum Wählen der DVD-Disk-Sprache, wie etwa die Untertitelsprache, finden Sie auf Seite 27.

Bedienen eines SHARP-TV's mit der Fernbedienung

Mit der Universal-Fernbedienung können Sie die Grundfunktionen des SHARP TV's steuern.

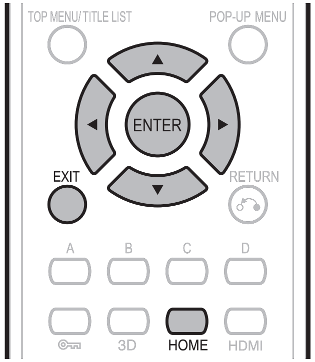
TV-Funktionssteuerung



- TV-Ein/Aus: ⏻ |
- TV-AV-Umschaltung: ⇥
- TV-Lautstärke auf/ab: ⊿ +/–
- TV-Kanal auf/ab: **P** ∧/∨

Ausschalten oder Abdunkeln der LEDs und Anzeigen

Falls Sie die Anzeigen auf der Frontseite des Players beim Betrachten von Filmen als störend hell empfinden, können Sie die Anzeigen ausschalten, ausgenommen die ⏻ | (Bereitschaft/Ein)-Anzeige. Die Helligkeit des Frontdisplays bzw. der LEDs können Sie auch mithilfe von „Dimmer“ anpassen.



1 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Intelligente Einstlg.“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Geräteanzeige/LED“ und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
4 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ein“, „Dimmer“ oder „Aus“ und drücken Sie dann **ENTER**.
5 Drücken Sie zum Beenden **HOME** oder **EXIT**.

HINWEIS

- Wenn Sie „Dimmer“ wählen, wird die BD/DVD/CD-Modusanzeige ausgeschaltet.

Steuerung über AQUOS LINK

Steuern des Blu-ray Disk-Players über AQUOS LINK

Was ist AQUOS LINK?

Dank der Verwendung von HDMI CEC (Consumer Electronics Control) ermöglicht AQUOS LINK interaktive Bedienung dieses Players im Verbund mit dem SHARP AQUOS TV.

Was Sie mit AQUOS LINK tun können

Wenn Sie diesen Player über ein HDMI-Kabel an einen mit AQUOS LINK kompatiblen LCD-TV anschließen, stehen die nachstehend aufgeführten Funktionen zur Verfügung. (Näheres zum Anschließen an die HDMI-Buchse siehe Seite 16.)

Automatische Eingangswahlfunktion

Wenn Sie die Wiedergabe von diesem Player starten, wechselt die Eingangswahl des LCD TV automatisch auf den LCD TV-Eingang, an den der Player angeschlossen ist, und das Wiedergabebild erscheint auf dem Bildschirm, auch wenn dort gerade ein Fernsehprogramm läuft.

Automatisches Ausschalten

Wenn die Wiedergabe auf diesen Player gestoppt ist und der LCD-TV ausgeschaltet wird, schaltet sich der Player automatisch aus. (Wenn mit dem Player eine Disk oder ein anderer Inhalt wiedergegeben wird, schaltet sich der Strom nicht aus.)

Automatisches Einschalten

Wenn Sie den LCD-TV auf den Eingang schalten, an den dieser Player angeschlossen ist, schaltet sich dieser Player automatisch ein.

AQUOS PURE MODE

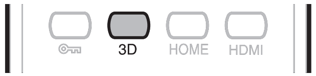
Wenn Sie diesen Player an einen mit AQUOS LINK kompatiblen AQUOS LCD-TV anschließen und „AQUOS-LINK (HDMI)“ auf „Ja“ einstellen (Seite 47), wird die Ausgabe des Signals über den HDMI OUT-Anschluss dieses Players automatisch so angepasst, dass Sie auf dem AQUOS TV die bestmögliche Bildqualität genießen.

HINWEIS

- Um AQUOS LINK verfügbar zu machen, ist „AQUOS LINK“ auf „Ja“ einzustellen (Siehe Seite 47). Näheres zu den Einstellungen am TV finden Sie in der dazugehörigen Bedienungsanleitung.

3D-Wiedergabe

Dies stellt die Ausgabe auf 3D-Bilder ein.
Zum Ansehen von 3D-Bildern ist erforderlich, dass mit diesem Player ein 3D-Inhalt (3D BD-Video) über einen 3D-kompatiblen TV wiedergegeben und mit einer speziellen 3D-Brille betrachtet wird.



Drücken Sie **3D** zum Umschalten auf den 3D-Modus.

- Mit jedem Drücken der Taste wechselt der Modus zwischen „Auto“ und „2D“.
- Der Status des gewählten Modus wird auf dem TV-Bildschirm angezeigt.

Auto: Videosignale werden bei Wiedergabe von 3D-Inhalten (3D BD-Video) in 3D und bei Wiedergabe von 2D-Inhalten in 2D ausgegeben.
2D: Auch bei Wiedergabe von 3D-Inhalten (3D BD-Video) werden Videosignale stets in 2D ausgegeben.

- Die Einstellung (Auto(3D)/2D) ist auch über das Menü möglich (Siehe Seite 49).

HINWEIS

- Der 3D-Modus ist nur bei gestoppter Wiedergabe umschaltbar.
- Je nach angeschlossenem TV kann es vorkommen, dass die Bilder z.B. auf Grund der Auflösung während der Wiedergabe auf 2D wechseln. Vergewissern Sie sich, dass beim TV die Einstellung auf 3D-Bilder erfolgt.
- Die 3D-Bilder werden eventuell nicht wie unter „HDMI-Videoausgabe“ eingestellt ausgeben.
- Bei schnellem Vorlauf/Rücklauf erfolgt die Bildwiedergabe in 2D.

VORSICHT

- Das Betrachten von 3D-Bildern über längere Zeit oder auf dem Rücken liegend kann eine Beanspruchung der Augen und Unwohlsein verursachen. Lassen Sie 3D-Bilder nicht von kleineren Kindern/Kleinkindern betrachten, da dies deren Sehkraft beeinträchtigen könnte.

Bedienfeld

Diese Funktion zeigt ein Bedienfeld auf dem TV-Bildschirm an, über das Sie diesen Player mit der Fernbedienung des TVs bedienen können.

- Um diese Funktion nutzen zu können, muss der Player über ein HDMI-Kabel (Siehe Seite 16) an einen TV angeschlossen sein, der mit HDMI CEC (Consumer Electronics Control) kompatibel ist. Vergewissern Sie sich, dass „Bedienfeld“ auf „Ja“ eingestellt ist (Siehe Seite 47). Wenn die Einstellungen beendet sind, nehmen Sie bitte die folgende Bedienung vor.

HINWEIS

- Abhängig vom TV wird das Bedienfeld eventuell nicht angezeigt. Es kann auch abhängig vom jeweiligen Inhalt nicht verfügbar sein.
- Das Bedienfeld erscheint nicht, wenn die Bedienung mit der Fernbedienung des Players erfolgt.
- Bei Wiedergabe eines mit diesem Player verfügbaren Video-on-Demand-Streaming-Inhalts kann das Bedienfeld nicht angezeigt werden.

1 Schalten Sie den TV auf die Eingangsquelle, an die der Player angeschlossen ist (HDMI-Eingang).

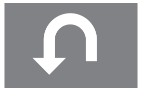
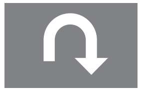
2 Drücken Sie die Taste **PLAY** auf der TV-Fernbedienung.
- Das Bedienfeld erscheint auf dem TV-Bildschirm.

Bedienfeld

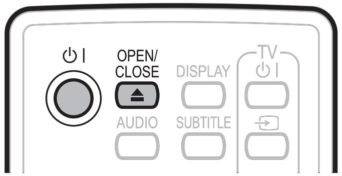
- Wenn länger als circa 10 Sekunden keine weitere Bedienung mehr erfolgt, erlischt das Bedienfeld automatisch.
Zum Anzeigen des Bedienfeld drücken Sie bitte die Taste **PLAY** auf der TV-Fernbedienung.

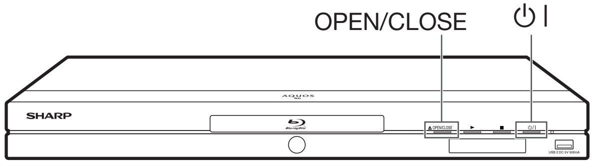
3 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ auf der TV-Fernbedienung das gewünschte Tastensymbol und drücken Sie dann **ENTER**.
- Die Funktion des gewählten Tastensymbols ist verfügbar.

Hauptfunktionen der einzelnen Tastensymbole

POP-UP MENU	• Pop-up-Menü für BD-Video und Menü-Anzeige für DVD-Video anzeigen
TOP MENU TITLE LIST	• Top-Menü für BD-Video und DVD-Video anzeigen
FUNC.	• Funktionssteuerung für BD-Video, DVD-Video usw. anzeigen
◀◀	• Schneller Rücklauf (Suchlauf)
▶	• Wiedergabe
▶▶	• Schneller Vorlauf (Suchlauf)
|◀◀	• Bis Anfang eines Kapitels überspringen
II	• Pause
▶▶|	• Bis zum nächsten Kapitel überspringen
	• Rückwärts springen (ca.10 Sekunden) (Praktisch, wenn Sie die gerade betrachtete Szene noch einmal sehen möchten.)
■	• Stopp
	• Vorwärts springen (ca.30 Sekunden)
PANEL OFF	• Bedienfeld ausschalten

Einlegen einer Disk

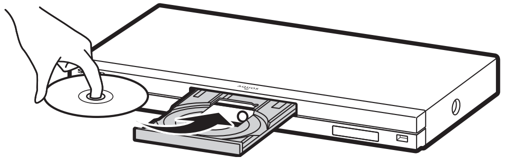




1 Drücken Sie ⏻ |, um den Player einzuschalten.

2 Drücken Sie **OPEN/CLOSE** zum Öffnen der Disklade.

3 Legen Sie die Disk in die Disklade ein.
- Geben Sie die Disk mit nach oben gewendeter Etikettseite ein.
- Bei beidseitig bespielten Disks wenden Sie bitte die abzuspielende Seite nach unten.



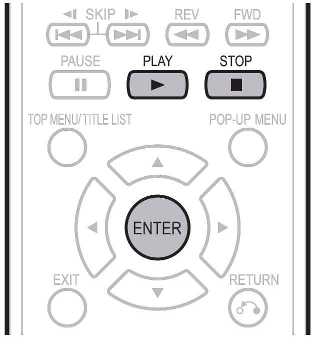
4 Drücken Sie **OPEN/CLOSE** zum Schließen der Disklade.

BD/DVD-Video-Wiedergabe

BD VIDEO | BD-RE | BD-R

DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

Dieser Abschnitt erläutert die Wiedergabe von handelsüblichen BD-Video- und DVD-Video-Disks (z.B. Filme) und bespielten DVD-RW/R-Disks.
- Dieser Player unterstützt DVD-Hochskalieren bei laufender DVD-Wiedergabe.
- Eine Beschreibung anderer Wiedergabefunktionen finden Sie unter „Wiedergabefunktionen“ auf den Seiten 38–40.



1 Laden Sie eine Disk.
- Je nach Disk startet die Wiedergabe möglicherweise automatisch.
- Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Titel.
- Je nach Disk erscheint möglicherweise zuerst das Menü. Befolgen Sie zum Abspielen die Anleitungen auf dem Bildschirm.
- Wenn beim Laden eine Disk mit 3D-Inhalt (3D BD-Video) „Ja“ für die Einstellung „3D-Hinweis“ gewählt ist (Seite 49), stoppt die Wiedergabe und die 3D-Nachricht erscheint auf dem TV-Bildschirm. Drücken Sie in solchen Fällen **ENTER** zur Bestätigung, woraufhin die Wiedergabe startet.

2 Drücken Sie ▶ **PLAY**, wenn die Wiedergabe nicht automatisch beginnt oder gestoppt wurde.

HINWEIS
- Die Ladezeit der Disk kann je nach Disk unterschiedlich sein.

Zur Wiedergabe von BD-Video-Disks
- Manche neu erschienene BD-Video-Disks können nicht abgespielt werden, wenn die Player-Software nicht auf die neueste Version aktualisiert ist. Es kann daher eine Aktualisierung der Player-Software erforderlich sein.
- Näheres zu den Software-Updates für den Player finden Sie auf den Seiten 55–58.

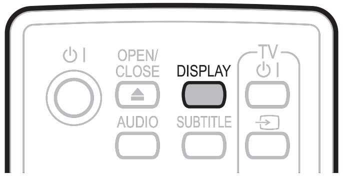
Stoppen der Wiedergabe

Drücken Sie ■ **STOP**.

Wiedergabe-Fortsetzungsfunktion
- Wenn Sie als Nächstes ▶ **PLAY** drücken, setzt der Player die Wiedergabe von der Stelle fort, an der er zuvor gestoppt wurde. Zum Abspielen ab Anfang deaktivieren Sie bitte die Fortsetzungsfunktion mit ■ **STOP** und drücken Sie dann ▶ **PLAY**. (Bei manchen Disktypen ist diese Bedienung eventuell nicht möglich. In solchen Fällen bitte die Disklade öffnen oder in Bereitschaft wechseln.)

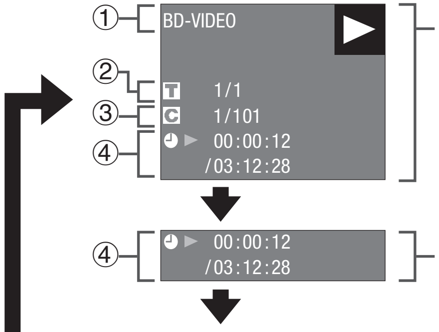
HINWEIS
- Wiedergabe-Fortsetzung ist abhängig von der Disk eventuell nicht möglich.
- Die Wiedergabe-Fortsetzungsfunktion für Disks wird deaktiviert, wenn nach der Diskwiedergabe ein Video-on-Demand-Streaming-Inhalt betrachtet wird. Nach Betrachten eines Streaming-Inhalts startet die Diskwiedergabe am Anfang.

Anzeigen der Disk-Informationen



Drücken Sie **DISPLAY** während der Wiedergabe.

- Mit jedem Drücken von **DISPLAY** wird die Anzeige wie folgt umgeschaltet.



Keine Anzeige

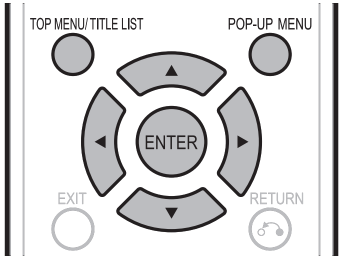
① Disktyp
② Laufende Titelnummer / Gesamtzahl der Titel
③ Laufende Kapitelnummer / Gesamtzahl der Kapitel
④ Abgelaufene Spielzeit / Gesamtspielzeit des Titels

HINWEIS

- Die Disk-Infoanzeige A erlischt nach circa einer Minute, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.
- Bei bestimmten im Handel erhältlichen BD VIDEO-Disks erfolgt eventuell keine Anzeige der Gesamtspielzeit der Kapitel/Titel.

BD/DVD-Menüs

- Dieser Abschnitt erläutert das Abspielen einer BD/DVD-Video-Disk mit einem Top-Menü, Disk-Menü oder Pop-up-Menü.
- Das Disk-Menü enthält die im Top-Menü aufgelisteten Titel und eine Disk-Führung (für Optionen wie Untertitel und Audiosprachen).



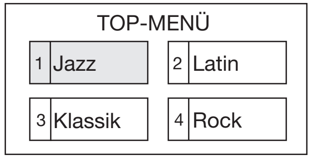
Starten der Wiedergabe durch Wählen eines Titels aus dem Top-Menü

BD VIDEO **DVD VIDEO**

1 Drücken Sie **TOP MENU/TITLE LIST**.

- Das Top-Menü erscheint, wenn auf der BD/DVD-Video-Disk ein Top-Menü enthalten ist.

Beispiel



2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den Titel und drücken Sie dann **ENTER**.

- Der gewählte Titel wird abgespielt.

HINWEIS

- Das auf dieser Seite beschriebene Vorgehen ist das Verfahren der Grundbedienung. Da das Vorgehen je nach BD/DVD-Video-Disk unterschiedlich sein kann, befolgen Sie bitte die Anweisungen in der Anleitung zur BD/DVD-Video-Disk bzw. die auf dem Bildschirm erscheinenden Anweisungen.

Top-Menü

- Bei manchen BD/DVD-Disks wird das Top-Menü als „Titelmenü" bezeichnet. Verwenden Sie **TOP MENU/TITEL LIST** auf der Fernbedienung, wenn die Anleitungen auf ein „Titelmenü" bezogen sind.
- Wenn kein Top-Menü verfügbar ist, hat Taste **TOP MENU/TITLE LIST** keinen Effekt.

Benutzen des Disk-Menüs

DVD VIDEO

Beispiel: Wählen der „UNTERTITELSPRACHE".

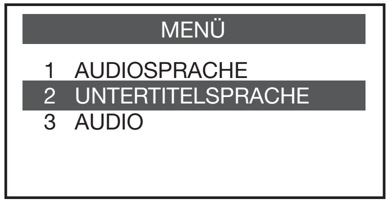
1 Drücken Sie **TOP MENU/TITLE LIST**.

- Das Diskmenü erscheint, wenn das Menü auf der DVD-Video-Disk enthalten ist.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „UNTERTITELSPRACHE" und drücken Sie dann **ENTER**.

- Die Anzeige zum Wählen der Untertitelsprache erscheint.

Beispiel



3 Wählen Sie mit ▲/▼ die Untertitelsprache und drücken Sie dann **ENTER**.

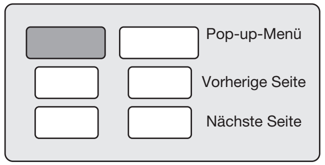
4 Drücken Sie **TOP MENU/TITLE LIST** zum Schließen.

Benutzen des Pop-Up-Menüs

BD VIDEO

1 Drücken Sie **POP-UP MENU** bei laufender Wiedergabe.
- Das Pop-up-Menü erscheint.
- Die angezeigten Menüpunkte sind je nach Disk unterschiedlich. Näheres zum Aufrufen und Bedienen des Pop-up-Menüs finden Sie in der Gebrauchsanleitung der Disk.

Beispiel



2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Punkt und drücken Sie dann **ENTER**.

3 Drücken Sie **POP-UP MENU** zum Schließen.
- Bei manchen Disks erlischt das Pop-Up-Menü automatisch.

BONUSVIEW oder BD-LIVE

BD VIDEO

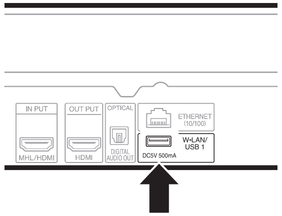
Dieser Player ist mit zusätzlichen Funktionen von BD-Video, BONUSVIEW (BD-ROM Profil 1 Version 1.1) und BD-LIVE kompatibel.
Bei BD-Video-Disks, die mit BONUSVIEW kompatibel sind, stehen die Funktionen Bild-im-Bild und Virtual Package zur Verfügung. BD-LIVE-kompatible Disks bieten zusätzlich zu den BONUSVIEW-Funktionen auch eine Reihe von Internet-bezogenen Funktionen.

Virtual-Package/BD-LIVE-Daten werden im lokalen Speicher (an diesen Player angeschlossenes USB-Gerät) gespeichert. Um diese Funktionen nutzen zu können, schließen Sie ein USB-Gerät (mindestens 2 GB), das USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) unterstützt, an den USB1- oder USB2-Anschluss dieses Players an.

Wenn der W-LAN-Adapter nicht in den USB1-Anschluss auf der Player-Rückseite eingesteckt ist, wird empfohlen, das USB-Gerät an den USB1-Anschluss anzuschließen. (Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom auszuschalten und sicherzustellen, dass „Schnellstart“ auf „Nein“ eingestellt ist (siehe Seite 47).)

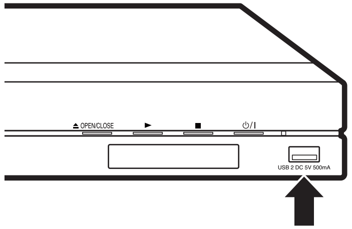
HINWEIS
- Ein USB-Gerät kann wahlweise in den USB1- oder USB2-Anschluss eingesteckt werden. Wenn zwei USB-Geräte gleichzeitig an die beiden Anschlüsse angeschlossen sind, kann es in bestimmten Situationen vorkommen, dass der USB1-Anschluss der lokalen Speicherung den Vorrang gibt und der USB2-Anschluss nicht für die lokale Speicherung verwendbar ist.

Rückseite



USB-Gerät

Frontseite



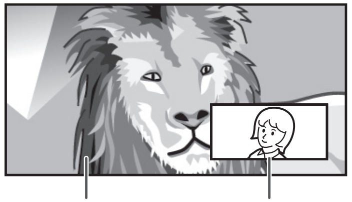
USB-Gerät

- Wenn der Speicherplatz nicht ausreicht, werden die Daten nicht kopiert/heruntergeladen. Löschen Sie in diesem Falle nicht mehr benötigte Daten oder verwenden Sie ein neues USB-Gerät.
- Wenn ein USB-Gerät verwendet wird, das schon andere (zuvor aufgenommene) Daten enthält, werden Video- und Audiodaten eventuell nicht einwandfrei wiedergegeben.
- Wenn das USB-Gerät bei noch laufender Wiedergabe von Virtual-Package/BD-LIVE-Daten auf diesem Player abgetrennt wird, wird die Wiedergabe der Disk beendet.
- Zum Laden (Lesen/Schreiben) der Daten verstreicht eventuell eine gewisse Zeit.
- Näheres zum Löschen der Virtual-Package-Daten und BD-LIVE-Daten auf dem USB-Gerät finden Sie unter „USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)“ auf Seite 54.

HINWEIS
- SHARP kann nicht garantieren, dass die USB-Geräte aller Marken mit diesem Player verwendbar sind.
- Kompatibel sind nur auf FAT 32/16 formatierte USB-Speicher.
  Nehmen Sie beim Formatieren eines USB-Speichers mit einem PC die folgenden Einstellungen vor.
  – Formatdateisystem: FAT32
  – Größe der Zuordnungseinheit: Zuordnungsgröße der Vorgabe (default)
  Siehe Seite 18, „Informationen zu USB-HDD-Formaten“.
- Schließen Sie ein USB-Speicher nicht über ein USB-Verlängerungskabel und/oder einen Hub an den USB-Anschluss des Players an.
  – Bei Verwendung eines USB-Verlängerungskabels und/oder Hubs ist die einwandfreie Funktion des Players nicht gewährleistet.

Benutzen der Bild-im-Bild-Funktion (Bild-im-Bild-Audio/-Video-Wiedergabe)

BD-Videos, die die neue Bild-In-Bild- und Ton-In-Ton-Funktion beinhalten, lassen sich als kleines Fenster unten rechts mit eigenem Bild und Ton zusätzlich zum Hauptfilm auf dem Bildschirm anzeigen. Diese Funktionen werden als Audio-Zweitton (BiB) und Bild-Im-Bild-Video bezeichnet.



Hauptbild (Audio/Video) Bild-Im-Bild (Audio/Video)

- Ein Bild-im-Bild kann über das Disk-Menü angezeigt werden.
- (Nur BD-AMS10S) Sie können während der Wiedergabe auch PinP auf der Fernbedienung drücken, um das Bild-im-Bild umzuschalten.

HINWEIS

- Für Wiedergabe des Audio-Zweittons stellen Sie bitte sicher, dass „Audio-Zweitton (BiB)" auf „Ein" eingestellt ist. (Siehe Seite 46.)
- Die Audio-Zweitton- und Bild-In-Bild-Funktion kann bei eingeschalteter Bild-In-Bild-Funktion automatisch auf dem Bildschirm erscheinen und wieder verschwinden, in Abhängigkeit von den BD-Video-Inhalten! Die erlaubten Wiedergaberegionen der BD-Disk sind auch zu beachten!

Virtual Package

Für BD-Video-Disks, die mit Virtual Package kompatibel sind, werden Daten von der Disk oder aus dem Internet in den lokalen Speicher (USB-Stick) kopiert. Das Kopieren in den lokalen Speicher erfolgt automatisch vor der Wiedergabe. Sie genießen den Zugriff auf eine Reihe zusätzlicher Funktionen wie Bild-Im-Bild, Audio-Zweitton (BiB), Untertitel und Movie-Trailer.

- Die Wiedergabemethode kann je nach Disk unterschiedlich sein. Näheres finden Sie in der Gebrauchsanleitung der Disk.

BD-LIVE

Mit diesem Player können Sie beim Abspielen von BD-LIVE-kompatiblen Disks auf verschiedene Inhalte mit interaktiven Funktionen zugreifen, indem Sie Verbindung mit dem Internet aufnehmen. Auf diese Weise können Sie Bonus-Features auf das USB-Gerät herunterladen, wie z.B. die neuesten Film-Trailer, kommunikationsfähige BD-J-interaktive Games usw.

- Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disk unterschiedlich.

HINWEIS

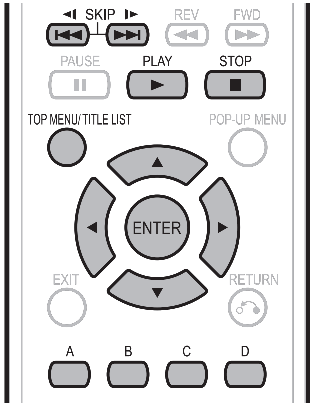
- Bezüglich der Wiedergabemethode für BD-LIVE-Inhalte usw. richten Sie sich bitte nach den Anleitungen der Gebrauchsanleitung zur BD-Disk.
- Zur Nutzung der BD-LIVE-Funktionen nehmen Sie bitte die Einstellungen für die Breitband-Internetverbindung (Seiten 19–20) und die Kommunikationseinstellungen vor (Seiten 50–53).
- Bevor Sie diese Funktion verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt „Netzwerkdienst-Haftungsausschluss" (Seite 72, nur Englisch).
- Näheres zur Begrenzung des Zugriffs zu BD-LIVE-Inhalten finden Sie auf Seite 48.
- Falls nach dem Wählen der BD-LIVE-Funktion im BD-Disk-Menü nicht nach einer Weile die BD-LIVE-Anzeige erscheint, ist auf dem USB-Gerät eventuell nicht genügend freier Speicherplatz vorhanden. Werfen Sie in solchen Fällen die Disk aus dem Player aus und löschen Sie die Daten auf dem USB-Gerät über das Menü „USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)" (siehe Seite 54).

Wiedergabe von DVD-R/-RW (VR-Format) / BD-RE/-R (BDAV-Format)

DVD-R | DVD-RW | BD-RE | BD-R

Sie können eine aufgenommene Disk abspielen (DVD: Nur finalisierte Disks mit VR-Format / BD: Nur Disks mit BDAV-Format).

- Eine Beschreibung anderer Wiedergabefunktionen finden Sie unter „Wiedergabefunktionen“ auf den Seiten 38–40.



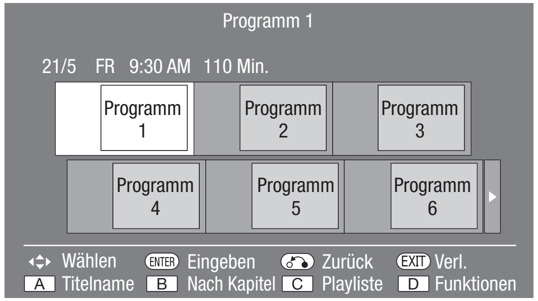
HINWEIS

- „Finalisieren“ in dieser Bedienungsanleitung bedeutet, eine bespielte Disk vom Aufnahmegerät so aufbereiten zu lassen, dass diese auf anderen DVD-Spielern/Rekordern und auf diesem Player abgespielt werden kann. Mit diesem Player können nur finalisierte DVDs wiedergegeben werden. (Dieser Player besitzt keine Funktion zum Finalisieren von Disks.)
- Abhängig vom Audioformat ist das Abspielen bestimmter Disks nicht möglich.
- Mit einem BD-Rekorder aufgenommene BD-RE/-R-Disks entsprechen der AACS-Kopierschutz-Technologie. Da dieser Player nicht für Konformität mit AACS konzipiert ist, können solche Disks nicht abgespielt werden.
  (AACS: Advanced Access Content System)

Wiedergabe durch Wählen eines Titels

1 Geben Sie eine bespielte Disk ein.
- Die Titelliste erscheint.

Beispiel: Minibild-Anzeige



- Falls die Titelliste-Anzeige nicht erscheint, drücken Sie bitte **TOP MENU/TITLE LIST**.
- Wenn Sie eine Disk einlegen, bei der vom BD-Rekorder Benutzungseinschränkungen vorgegeben wurden, erscheint ein Eingabefenster für die Passwort-Eingabe. Geben Sie dann Ihr Passwort ein.
  Falls Sie drei Mal ein falsches Passwort eingeben, öffnet sich die Disklade. Schließen Sie die Disklade und geben Sie das richtige Passwort ein.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Titel und starten Sie dann mit **ENTER** die Wiedergabe.
- Wenn Sie zum Wählen weiterer Titel die Seite wechseln möchten, drücken Sie dazu **⏮ SKIP/◀I** oder **⏭ SKIP/I▶**.
- Sie können die Wiedergabe starten, indem Sie **▶ PLAY** anstelle von **ENTER** drücken.

3 Drücken Sie **■ STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

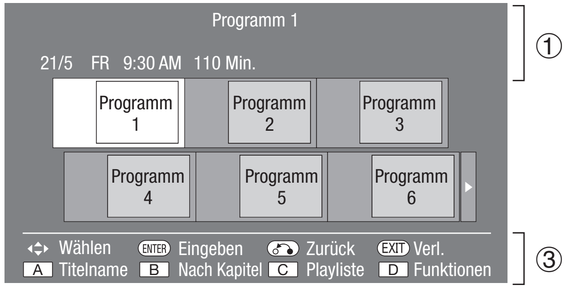
HINWEIS

- Die Titelliste kann auch durch Drücken von **TOP MENU/TITLE LIST** bei gestoppter Wiedergabe angezeigt werden.

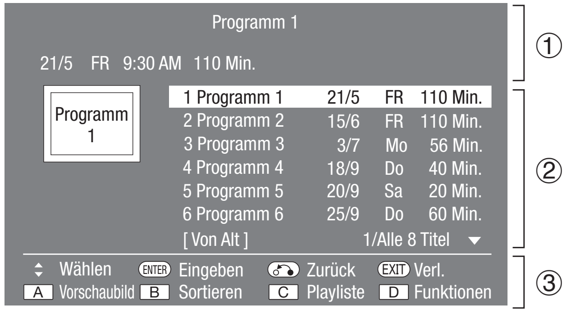
Über die Titelliste

- In der Titelliste können wahlweise Vorschaubilder oder Titelnamen angezeigt werden.
- Mit jedem Drücken von **A** (Rot) wechselt die Anzeige zwischen Vorschaubildern und Titelnamen.

Vorschaubild



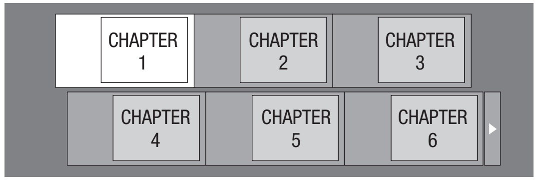
Titelname



① Info zum gewählten Titel
② Titelname
Aufnahmedatum
Aufnahmelänge
③ Tastenführung

Wiedergabe durch Wählen eines Kapitels

1 Drücken Sie **B** (Grün) bei angezeigter Vorschaubild-Anzeige.
- Die Kapitel-Anzeige erscheint.



- Wenn Sie zum Wählen weiterer Kapitel die Seite wechseln möchten, drücken Sie dazu |◀◀ **SKIP**/◀| oder ▶▶| **SKIP**/|▶.
- Zum Zurückkehren zur Vorschaubild-Anzeige drücken Sie bitte **B** (Grün).

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das gewünschte Kapitel und starten Sie dann mit **ENTER** die Wiedergabe.
- Sie können die Wiedergabe starten, indem Sie ▶ **PLAY** anstelle von **ENTER** drücken.

3 Drücken Sie ■ **STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

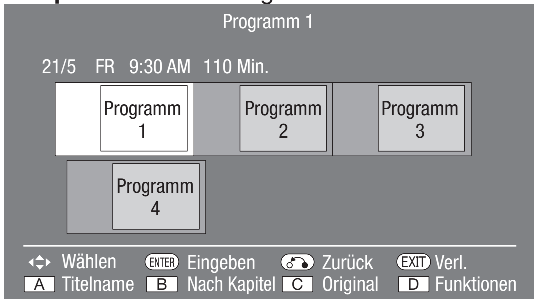
Sortieren der Titel

Mit jedem Drücken von **B** (Grün) bei angezeigter Titelnamen-Anzeige wechselt diese zwischen Anzeige mit dem neuesten und dem ältesten Titel oben.

Wiedergabe durch Wählen einer Playliste

1 Drücken Sie **C** (Gelb) bei angezeigter Titelliste.
- Die Playliste erscheint.

Beispiel: Minibild-Anzeige



2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Titel und starten Sie dann mit **ENTER** die Wiedergabe.

3 Drücken Sie ■ **STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

Wiedergabe ab Anfang oder Fortsetzen der Wiedergabe

Wenn Sie den Titel aus der Titelliste abspielen, nachdem Sie ihn gestoppt haben, können Sie Wiedergabe ab Anfang oder von der Stelle wählen, an der die Wiedergabe gestoppt wurde.

1 Drücken Sie **D** (Blau), wenn der gewünschte Titel bei angezeigter Titelliste gewählt wird.

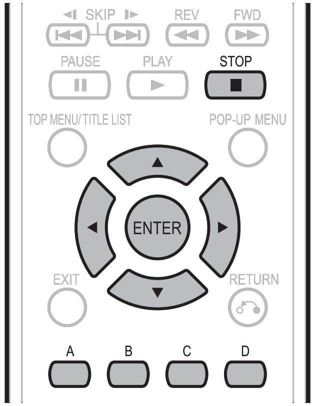
2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Wiedergabetyp und starten Sie dann mit **ENTER** die Wiedergabe.
- Als Wiedergabetyp können Sie „Vom Anfang“ oder „Weiterführend“ wählen.

3 Drücken Sie ■ **STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

Wiedergabe mit einem USB-Gerät

Auf einem USB-Gerät wie etwa einem USB-HDD oder einem USB-Speicher gespeicherte Video-, Musik- und Bilddaten können wiedergegeben werden.

- YouTube/DLNA-Inhalt kann nicht auf dem USB-Gerät aufgenommen werden.
- Informationen zur Wiedergabe von Musik- oder Bilddateien finden Sie auf den Seiten 35–36.
- Informationen zur Wiedergabe von Dateien oder Inhalten, die von einem Streaming-Dienst heruntergeladen wurden, finden Sie auf Seite 59.



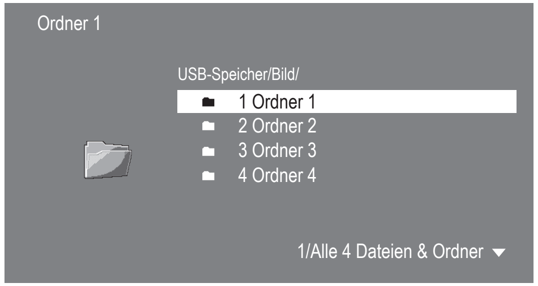
HINWEIS

- Bestimmte Dateien können je nach Format nicht wiedergegeben werden.
- Informationen zum Initialisieren von auf einem USB-Gerät gespeicherten Daten oder zum Löschen von BD-LIVE-Daten finden Sie unter „USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)“ auf Seite 54.

Suchen/Sortieren der Titel

Suchen nach dem Titelnamen

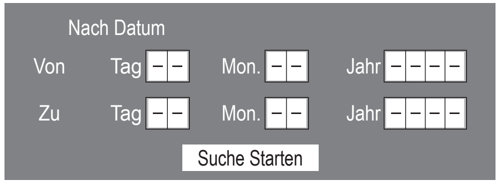
1 Schließen Sie ein USB-Gerät* an den USB1- oder USB2-Anschluss an.
   * Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom dieses Players und des USB-Geräts auszuschalten (nur beim Anschließen eines USB-HDD) und sicherzustellen, dass „Schnellstart“ auf „Nein“ eingestellt ist (siehe Seite 47).
2 Wählen Sie mit ◀/▶ zwischen Video/Musik/Bild und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3 Wählen Sie mit ◀/▶ den gewünschten USB-Anschluss („USB-1“ oder „USB-2“) und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
   - Die Titelliste erscheint.



4 Drücken Sie **A** (Rot).
   - Der Auswahlbildschirm zum Suchen/Sortieren wird angezeigt.
5 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Nach Titel-Namen“ und drücken Sie dann **ENTER**.
6 Geben Sie die gesuchten Zeichen über den Zeicheneingabe-Bildschirm ein.
   - Näheres zum Zeicheneingabe-Bildschirm finden Sie auf Seite 53.
7 Die Suche wird gestartet, nachdem alle erforderlichen Zeichen eingegeben wurden.
   - Das Suchergebnis wird angezeigt.
   - Drücken Sie **A** (Rot), um das Suchergebnis zu stornieren und zur Titelliste zurückzukehren.

Suchen nach dem Datum

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 unter **Suchen nach dem Titelnamen**.
2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Option „Nach Datum“ und drücken Sie dann **ENTER**.
   - Der Bildschirm für die Suche nach dem Datum wird angezeigt.



3 Geben Sie den gewünschten Datumsbereich ein, der durchsucht werden soll.
4 Nachdem Sie alle erforderlichen Zeichen eingegeben haben, wählen Sie „Suche Starten“, um die Suche zu starten.
   - Das Suchergebnis wird angezeigt.
   - Drücken Sie **A** (Rot), um das Suchergebnis zu stornieren und zur Titelliste zurückzukehren.

Sortieren der Titel

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 unter **Suchen nach dem Titelnamen**.
2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Sortieren“ und drücken Sie dann **ENTER**.
3 Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Sortierverfahren („Von Neu“, „Von Alt“ oder „Titel“) und drücken Sie dann **ENTER**.
   - Die Titel werden gemäß dem gewählten Sortierverfahren angezeigt.

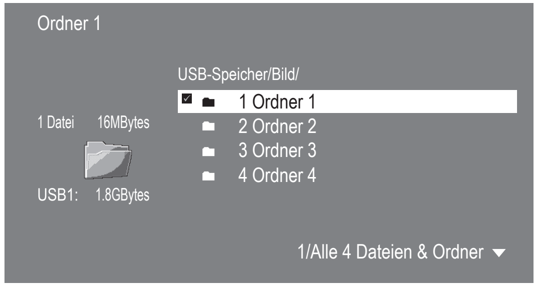
HINWEIS

- Beim Sortieren von Titeln nach einem bestimmten Sortierverfahren wird dieses Verfahren angewendet, und die Titel werden gemäß dem gewählten Sortierverfahren angezeigt, bis Sie ein anderes Sortierverfahren wählen.

Auswählen/Löschen von Dateien

In der Titelliste können Sie mehrere Dateien wählen, um sie in einem Schritt zu löschen oder zu kopieren.

1 Wenn die Titelliste angezeigt wird, wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Datei oder den gewünschten Ordner und drücken Sie dann **B** (Grün).
- Neben der gewählten Datei bzw. dem gewählten Ordner wird ein Häkchen angezeigt.
- Die Anzahl der gewählten Dateien und die Gesamtdateigröße werden auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt.



- Drücken Sie erneut **B** (Grün), um die Auswahl zu stornieren.

2 Wiederholen Sie Schritt 1, um weitere Dateien zu wählen.
- Bis zu 20 Elemente können gleichzeitig ausgewählt werden.

3 Drücken Sie **C** (Gelb), um die ausgewählten Dateien oder Ordner zu löschen.
- Informationen zum Kopieren der ausgewählten Dateien oder Ordner auf ein anderes USB-Gerät, das an diesen Player angeschlossen ist, finden Sie unter „Kopieren von Dateien/Ordnern“ auf dieser Seite.

HINWEIS

- Nur die folgenden abspielbaren Dateien können gelöscht werden.
  Video: DivX
  Musik: MP3
  Bild: JPEG
- Ein Ordner kann nicht gelöscht werden, wenn er andere als abspielbare Dateien enthält.

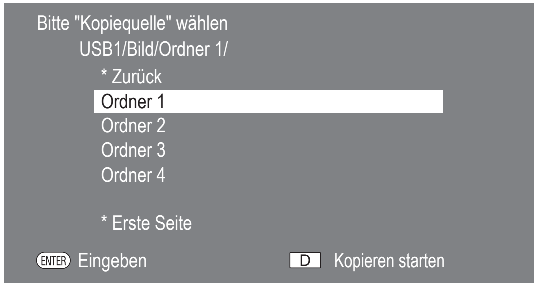
Kopieren von Dateien/Ordnern

Auf einem USB-Gerät gespeicherte Dateien oder Ordner können Sie auf ein anderes USB-Gerät kopieren.

1 Drücken Sie **D** (Blau), wenn die Dateien/Ordner in der Titelliste ausgewählt sind.

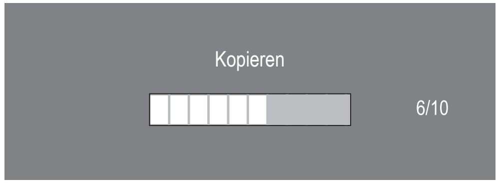
2 Wählen Sie mit ▲/▼ das Ziel für den Kopiervorgang („USB1“oder „USB2“) und drücken Sie dann **ENTER**.
- Der Auswahlbildschirm für das Kopierziel wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ einen Ordner, in den Sie kopieren möchten.



- Um einen Ordner anzuzeigen, wählen Sie den entsprechenden Ordner und drücken Sie dann **ENTER**.
- Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, wählen Sie „Zurück“ und drücken Sie dann **ENTER**.

4 Drücken Sie **D** (Blau), um den Kopiervorgang zu starten.



- Drücken Sie ■ **STOP**, um den Kopiervorgang abzubrechen.

HINWEIS

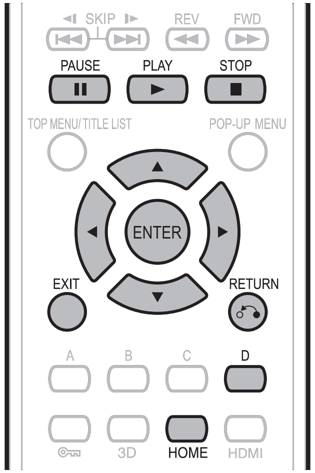
- Nur Dateien ohne Kopierschutz können kopiert werden.
- Die folgenden Dateitypen können kopiert werden.
  Video: DivX
  Musik: MP3
  Bild: JPEG
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zu den USB-Speicherformaten auf Seite 28 und im Abschnitt zu den USB-HDD-Formaten auf Seite 18.

Audio-CD-Wiedergabe

AUDIO CD

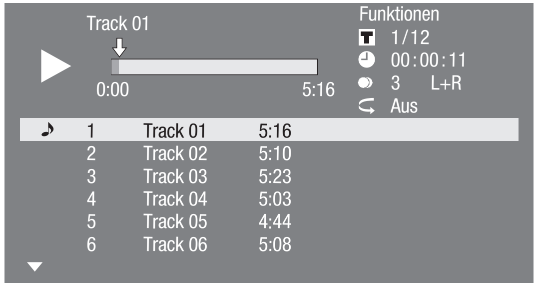
Dieser Player kann Audio-CDs abspielen.

- Eine Beschreibung anderer Wiedergabefunktionen finden Sie unter „Wiedergabefunktionen“ auf den Seiten 38–39.



Wiedergabe ab Anfang

1 Geben Sie eine Audio-CD ein.
- Die CD-Anzeige erscheint. (Die CD-Anzeige erscheint nur, wenn eine CD im CD-DA-Format eingegeben wurde.)
- Je nach Disk startet die Wiedergabe möglicherweise automatisch.



2 Drücken Sie ▶ **PLAY**, wenn die Wiedergabe nicht automatisch beginnt oder gestoppt wurde.

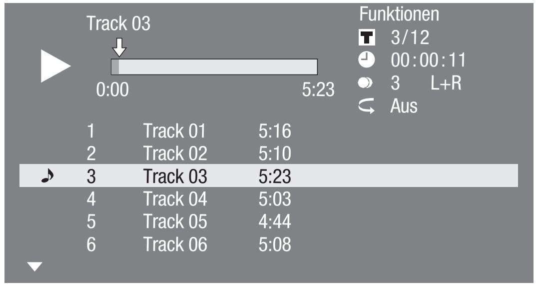
3 Mit ❙❙ **PAUSE** können Sie die Wiedergabe jederzeit anhalten.
- Drücken Sie ❙❙ **PAUSE** oder ▶ **PLAY** zum Zurückschalten auf Wiedergabe.

4 Drücken Sie ■ **STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

5 Zum Zurückrufen des HOME-Bildschirms drücken Sie **HOME** oder **EXIT**.

Wiedergabe durch Wählen eines Tracks

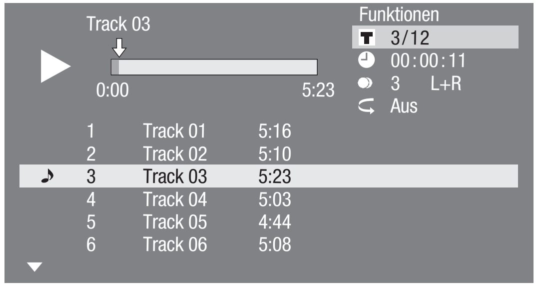
1 Wählen Sie mit ▲/▼ den Track und drücken Sie dann **ENTER** bei laufender oder gestoppter Wiedergabe.
- Die Wiedergabe des gewählten Tracks beginnt.



2 Drücken Sie ■ **STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

Bedienung im Menü „Funktionen“

1 Drücken Sie **D** (Blau) (Funktionen) bei angezeigter CD-Anzeige.
- Das Menü „Funktionen“ ist aktiviert.



2 Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann **ENTER**.
- Bei gestoppter Wiedergabe kann nur „Track“ gewählt werden.
- Eine Beschreibung der einzelnen Einstellpunkte finden Sie unter „Einstellbare Funktionen“ (Seite 42).

3 Nehmen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Einstellung vor und drücken Sie dann **ENTER**.
- Das Vorgehen kann je nach Einstellung unterschiedlich sein. Befolgen Sie bitte die auf dem Bildschirm erscheinenden Anleitungen.

4 Drücken Sie **RETURN** oder **D** (Blau), um das Menü „Funktionen“ wieder zu schließen.

HINWEIS

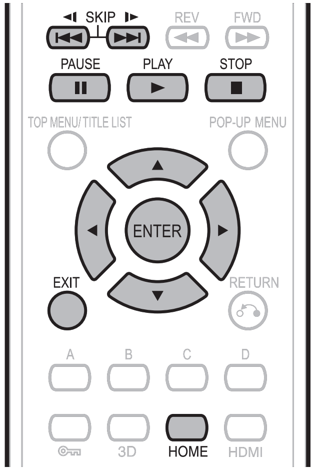
- Die angezeigten Punkte sind je nach Disk unterschiedlich.

Wiedergabe von Audiodaten (MP3-Datei)

CD-R | CD-RW | DVD-R | DVD-RW | USB

Dieser Player ist für die Wiedergabe von Audiodaten (MP3-Dateien) von CD-R/RW-Disks, DVD-R/RW-Disks und USB-Geräten oder über ein Heimnetzwerk geeignet.

- Näheres zu den mit diesem Player abspielbaren Audiodaten finden sie auf Seite 11.

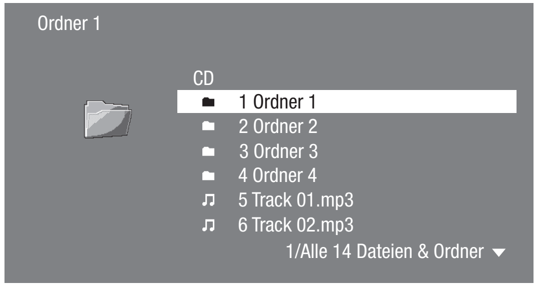


1 Legen Sie eine Disk ein oder schließen Sie ein USB-Gerät* mit Audiodaten (MP3-Dateien) an.
   * Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom dieses Players und des USB-Geräts auszuschalten (nur beim Anschließen eines USB-HDD) und sicherzustellen, dass „Schnellstart" auf „Nein" eingestellt ist (siehe Seite 47).

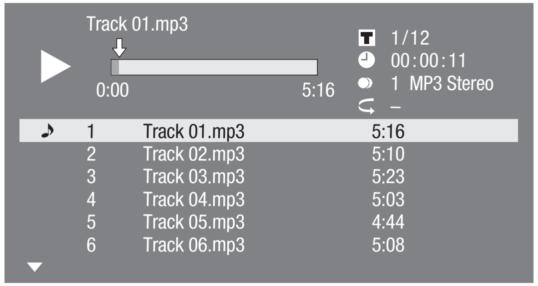
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Musik" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „DVD/CD*", „USB-1", „USB-2" oder „Heimnetzwerk" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
   * Der angezeigte Name kann je nach Art des eingesetzten Mediums unterschiedlich sein.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ einen Ordner oder eine Datei.
   - Wenn Sie einen Ordner wählen, drücken Sie Sie **ENTER**, um diesen zu öffnen, und dann ▲/▼ zum Wählen einer Datei aus dem Ordner.



5 Drücken Sie **ENTER** zum Abspielen der gewählten Datei.
   - Die Wiedergabe der gewählten Datei beginnt.



- Beim Abspielen von MP3-Dateien ist das Menü „Funktionen" nicht verfügbar.

6 Zum Zurückrufen des HOME-Bildschirms drücken Sie **HOME** oder **EXIT**.

Liste der bei Wiedergabe verwendbaren Tasten

Tasten	Beschreibung
▲/▼	Wählt eine gewünschte Audiodatei.
ENTER	Spielt eine Audiodatei ab.
❚❚ PAUSE	Schaltet die Audiodatei-Wiedergabe auf Pause. • Schaltet von Pause auf Wiedergabe zurück.
⏮ SKIP / ◀❙	Springt rückwärts.
⏭ SKIP / ❙▶	Springt vorwärts.
■ STOP	Stoppt die Wiedergabe.

HINWEIS

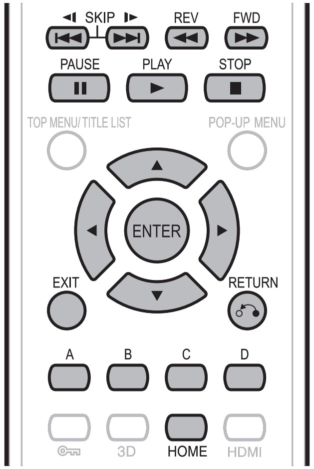
- Die Funktion für schnellen Vorlauf/Rücklauf arbeitet nicht.
- Die Fernbedienung funktioniert nicht.

Anzeigen von Standbildern (JPEG-Dateien)

CD-R | CD-RW | DVD-R | DVD-RW | USB

Dieser Player ist für die Wiedergabe von Standbildern (JPEG-Dateien) von CD-R/RW-Disks, DVD-R/RW-Disks und USB-Geräten oder über ein Heimnetzwerk geeignet.

- Näheres zu den mit diesem Player abspielbaren Standbildern finden sie auf Seite 11.
- Normalerweise werden die Standbilder einzeln wiedergegeben, während sie in einer „Diashow" automatisch der Reihe nach angezeigt werden.



1 Laden Sie eine Disk mit Standbildern (JPEG-Dateien) oder schließen Sie ein entsprechendes USB-Gerät* an.

* Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom dieses Players und des USB-Geräts auszuschalten (nur beim Anschließen eines USB-HDD) und sicherzustellen, dass „Schnellstart" auf „Nein" eingestellt ist (siehe Seite 47).

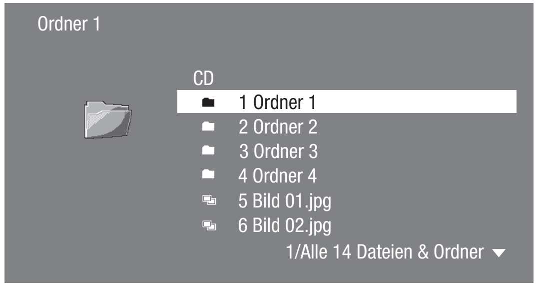
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Bild" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „DVD/CD*", „USB-1", „USB-2" oder „Heimnetzwerk" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

* Der angezeigte Name kann je nach Art des eingesetzten Mediums unterschiedlich sein.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ einen Ordner oder eine Datei.

- Wenn Sie einen Ordner wählen, drücken Sie Sie **ENTER**, um diesen zu öffnen, und dann ▲/▼ zum Wählen einer Datei aus dem Ordner.



- Drücken Sie **C** (Gelb)* zum Einstellen von Diashow-Geschwindigkeit/Wiederholwiedergabe. Näheres finden Sie in der folgenden Tabelle.

* Bei Verwendung eines USB-Geräts ist auch die Funktion „Löschen" verfügbar. Wenn Sie **C** (Gelb) nach der Auswahl von Ordnern/Dateien mithilfe von **B** (Grün) drücken, werden die Option „Löschen" und der Auswahlbildschirm „Diashow-Menü" angezeigt.

Diashow-Menü

Diashow-Tempo	Einstellung der Diashow-Wiedergabegeschwindigkeit
Wiederholmod.-Einst.	Einstellung der Diashow-Wiederholwiedergabe
Menü Einblendungen	Führungsanzeige-Einstellung bei Standbildanzeige

5 Drücken Sie **ENTER** zum Anzeigen der gewählten Datei.

- Das gewählte Standbild wird auf dem Bildschirm angezeigt.

6 Zum Zurückrufen des HOME-Bildschirms drücken Sie bitte ■ **STOP** und anschließend **HOME** oder **EXIT**.

Bei Standbildanzeige verwendbare Tasten

Tasten	Beschreibung
⏮ SKIP / ◀I/ ⏭ SKIP / I▶	Wechselt zum vorherigen/nächsten Bild im selben Verzeichnis.
◀◀ REV / ▶▶ FWD	
RETURN	Ruft die Auswahlanzeige zurück.
C (Gelb)	Dreht das Bild um 90 Grad nach links.
D (Blau)	Dreht das Bild um 90 Grad nach rechts.
▶ PLAY	Gibt die Diashow wieder. • Schaltet die Diashow von Pause auf Wiedergabe zurück.
II PAUSE	Schaltet die Diashow-Wiedergabe auf Pause.
■ STOP	Stoppt die Standbildanzeige/ Diashow-Wiedergabe.
A (Rot)	Führungsanzeige ein/aus

HINWEIS

- Wenn JPEG-Dateien von einer Digitalkamera Miniaturbilddaten enthalten, werden Miniaturbilder angezeigt.
- Bei JPEG-Dateien ohne Miniaturbilddaten erscheint ein Symbol.

Zugriff auf DLNA-Server

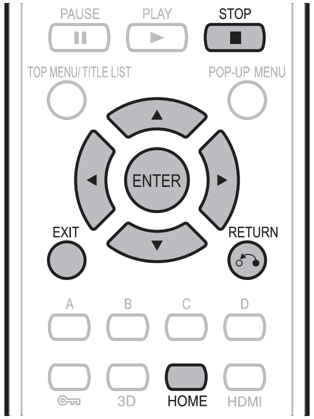
Der Player kann auf DLNA-zertifizierten Medienservern, die an Ihr Heimnetzwerk angeschlossen sind, nach Filmen, Musik und Fotos browsen und diese abspielen.

Über Heimnetzwerke

Dieser Player kann Filme, Fotos und Musikinhalte von DLNA-kompatiblen Digital-Medienservern (z.B. PC, Unterhaltungseletronik) anzeigen und abspielen.

Bevor Sie auf DLNA-Server zugreifen:

- DLNA-Server und dieser Player müssen an dasselbe lokale Netzwerk angeschlossen sein. Nehmen Sie die für die Verbindung dieses Players mit dem lokalen Netzwerk erforderlichen Einstellungen vor.
- DLNA-Server müssen eingeschaltet sein.
- Beim Anschließen eines PCs, auf dem DLNA-Serversoftware läuft, oder anderer DLNA-kompatibler Geräte an diesen Player müssen eventuell einzelne Einstellungen der Software oder anderen Geräte geändert werden.
- Nähere Informationen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der Software oder Geräte.



Abspielbare Dateitypen

Video	DivX Plus HD (avi/divx/mkv)
Musik	mp3
Bild	jpg

*** Wiedergeben von MKV-Dateien über das Heimnetzwerk**

Für die Wiedergabe von MKV-Dateien über den DLNA-Server müssen Sie die Datei „DivXinstaller.exe“ herunterladen und auf einem DLNA-kompatiblen PC (Windows 7) installieren. Diese Datei finden Sie auf der Website www.divx.com.
Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor und bestätigen Sie, dass eine MKV-Datei mithilfe von Windows Media Player auf einem PC wiedergegeben werden kann, bevor Sie die Wiedergabe auf dem LCD-TV versuchen.

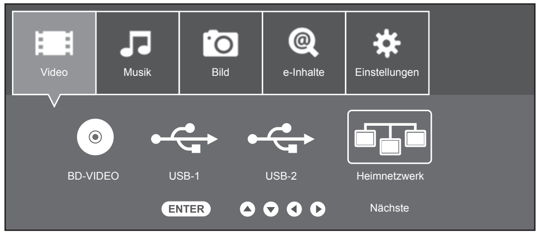
HINWEIS

- Auch bei DLNA-Kompatibilität kann eine Verbindung je nach Server unmöglich sein oder trotz erfolgreicher Verbindung keine Wiedergabe verfügbar sein.
- Abhängig von der Datei sind bestimmte Dateien eventuell nicht abspielbar. Näheres finden Sie auf den Seiten 10–11.
- Zum Nutzen dieser Funktion stellen Sie bitte eine Breitband-Internetverbindung zum PC und diesem Player her (Siehe Seiten 19–20), nehmen Sie die Kommunikationseinstellungen vor (Siehe Seiten 50–53) und führen Sie dann die folgende Bedienung durch.
- Zum Nutzen dieser Funktion wird empfohlen, „Auto-Ausschaltung“ auf „Nein“ einzustellen. (Siehe Seite 47.)
- Bevor Sie diese Funktion verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt „Netzwerkdienst-Haftungsausschluss“ (Seite 72, nur Englisch).

Wiedergabe durch Wählen einer Dateiliste

1 Wählen Sie mit ◀/▶ zwischen Video/Musik/Bild und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

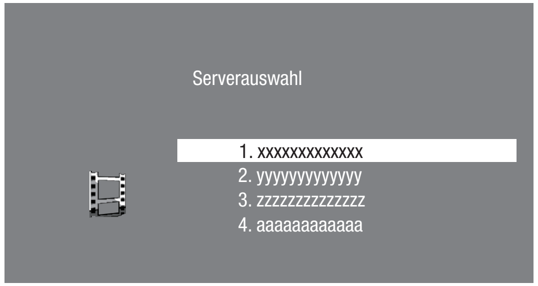
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Heimnetzwerk“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.



- Der Player sucht automatisch nach DLNA-Servern im lokalen Netzwerk und zeigt diese an.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ einen DLNA-Server, auf den Sie zugreifen wollen, und drücken Sie dann **ENTER** oder ▶.

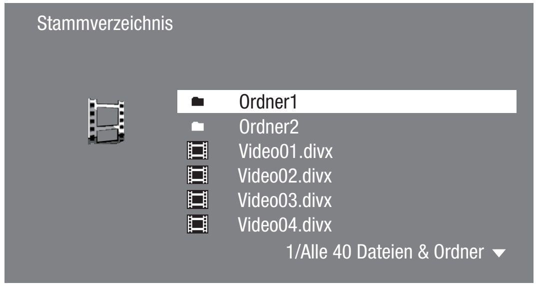
- Die Ordnerliste oder Dateiliste des aufgerufenen DLNA-Servers erscheint.



- Durch Drücken von **RETURN** erscheint wieder die vorherige Anzeige.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den aufzurufenden Ordner bzw. die Datei und drücken Sie dann **ENTER**.

- Wenn Sie einen Ordner wählen, wird die Dateiliste des Ordners angezeigt. Wählen Sie mit ▲/▼ die abzuspielende Datei und drücken Sie dann **ENTER**.
- Die Wiedergabe startet.



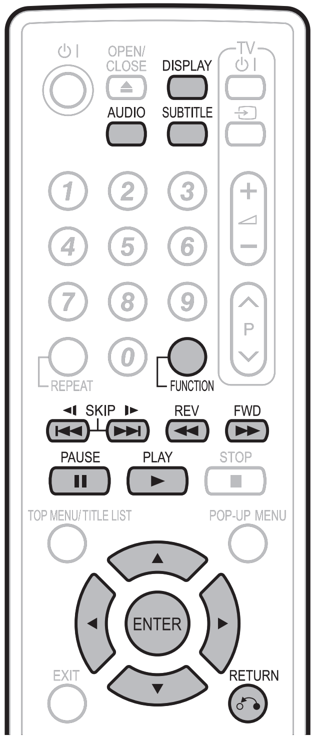
- Näheres zur Bedienung bei Wiedergabe finden Sie auf den Seiten 38–39.

5 Drücken Sie ■ **STOP** zum Stoppen der Wiedergabe.

- Es erscheint wieder die Dateiliste.
- Durch Drücken von **RETURN** erscheint wieder die vorherige Anzeige.

6 Drücken Sie zum Beenden der Wiedergabe **EXIT** oder **HOME**.

- Es erscheint wieder die HOME-Anzeige.



HINWEIS

- Je nach Disk-Spezifikationen sind die folgenden Wiedergabefunktionen eventuell nicht verwendbar.

Schneller Vorlauf/Rücklauf (Suchlauf)

BD VIDEO | BD-R | BD-RE
DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW
AUDIO CD

Der schnelle Vorlauf/Rücklauf wird durch Drücken von ◀◀ **REV** oder ▶▶ **FWD** bei laufender Wiedergabe aktiviert.

Beispiel: Drücken von ▶▶ **FWD**

- Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die Suchlaufgeschwindigkeit.

Beim Abspielen einer DVD

- Es ist nicht möglich, den schnellen Vorlauf/Rücklauf in einem Titel zu starten und bis in einen anderen fortzusetzen (außer bei Wiedergabe von Audio-CDs). Am Ende oder Anfang des Titels hebt der Player den schnellen Vorlauf/Rücklauf automatisch auf und wechselt auf normale Wiedergabe.

HINWEIS

- Untertitel auf BD/DVD-Video-Disks werden während des schnellen Vor- und Rücklaufs nicht wiedergegeben.

Springen zum nächsten Anfang oder zurück zum Anfang des laufenden Kapitels (Track/Titel)

BD VIDEO | BD-R | BD-RE
DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW
AUDIO CD | CD-R | CD-RW | USB

Springen (zum Anfang eines Kapitels, Tracks oder Titels) ist durch Drücken von |◀◀ **SKIP / ◀|** oder ▶▶| **SKIP / |▶** bei laufender Wiedergabe möglich.

Pause/Einzelbildschaltung

BD VIDEO | BD-R | BD-RE
DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

Drücken von ❚❚ **PAUSE** bei laufender Wiedergabe schaltet die Wiedergabe auf Pause. (Bei Wiedergabe einer Audio-CD, von Audiodaten [MP3-Dateien] oder Standbildern [JPEG-Dateien] wird diese ebenfalls angehalten.)

Für Einzelbildschaltung drücken Sie bitte ▶▶| **SKIP / |▶** im Pause-Zustand.

- Die Einzelbildschaltung funktioniert eventuell nicht einwandfrei, wenn eine andere Disk als eine DVD-RW/R (VR-Format) verwendet wird.

HINWEIS

- Bestimmte BD/DVD-Video-Disks sind mit Pause/ Einzelbildschaltung nicht kompatibel.
- Einzelbildschaltung/Rückwärts-Wiedergabe sind bei DVD-Disks durch Drücken von ▶▶| **SKIP / |▶** oder |◀◀ **SKIP / ◀|** im Pause-Zustand möglich.
- Rückwärts-Einzelbildschaltung ist bei DivX-Video nicht möglich.

Zeitlupenwiedergabe (vorwärts/ rückwärts)

BD VIDEO | BD-R | BD-RE
DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

Zeitlupenwiedergabe (vorwärts/rückwärts) wird aktiviert, indem man im Pausezustand mindestens 2 Sekunden ▶▶| **SKIP / |▶** oder |◀◀ **SKIP / ◀|** gedrückt hält.
Drücken Sie ▶ **PLAY**, um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.

HINWEIS

- Diese Funktion ist bei Audio-CDs nicht verwendbar.
- Zeitlupenwiedergabe über zwei Titel hinweg ist nicht möglich. Am Ende des Titels wird die Zeitlupenwiedergabe aufgehoben und die Wiedergabe wechselt automatisch auf normale Wiedergabe.
- Rückwärts-Zeitlupenwiedergabe ist bei BD-Video und DVD-Disks mit AVCHD-Format nicht möglich.
- Rückwärts-Zeitlupenwiedergabe ist bei DivX-Video nicht möglich.

Wiederholtes Abspielen eines Titels oder Kapitels (Wiederholbetrieb)

BD VIDEO | BD-R | BD-RE

DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

AUDIO CD

1 Geben Sie den Titel oder das Kapitel wieder, den/das Sie wiederholen möchten.

2 Drücken Sie **REPEAT**.

3 Drücken Sie ▲/▼, um die Art der Wiederholung zu wählen.
- Titel abspielen: Der aktuell laufende Titel wird wiederholt.
- Kapitel abspielen: Das aktuell laufende Kapitel wird wiederholt.
- Spezieller Bereich: Eine bestimmte Szene eines Titels oder Kapitels wird wiederholt.

Titel abspielen

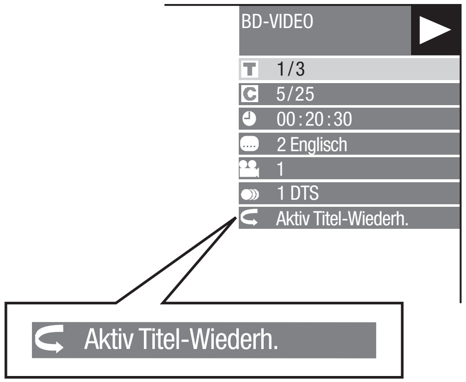
Kapitel abspielen

Spezieller Bereich

HINWEIS

- Drücken Sie **RETURN**, um die Wahl ohne Vornehmen einer Wiederholeinstellung abzubrechen.
- Bei Audio-CDs kann für den Wiederholbetrieb zwischen den Optionen „Disk in Betrieb", „Spur in Betrieb" und „Teilbereich bestimmen" gewählt werden.
- Wiederholwiedergabe ist bei DivX-Video nicht möglich.

5 Drücken Sie **ENTER**.
Beispiel: Wiederholtes Abspielen eines Titels (TITEL)



6 Drücken Sie **RETURN** oder **FUNCTION**, um die Funktionssteuerung wieder zu schließen.
- Durch Drücken von **REPEAT** wird der Wiederholbetrieb annulliert.

HINWEIS

- Bei BD-Video ist die Funktion „Spezieller Bereich" nicht verfügbar.

Abschnitt-Wiederholung (Wiederholbetrieb mit einem bestimmten Abschnitt)

DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

AUDIO CD

1 Drücken Sie **REPEAT** bei laufender Wiedergabe.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Spezieller Bereich" und drücken Sie dann **ENTER**.
- „Startpunkt. Einstellen" erscheint.

Titel abspielen

Kapitel abspielen

Spezieller Bereich | Startpunkt Einstellen

3 Drücken Sie **ENTER** an der Stelle, an der Sie den Startpunkt setzen möchten.
- „Endpunkt. wählen" erscheint.

4 Drücken Sie **ENTER** an der Stelle, an der Sie den Endpunkt setzen möchten.
- Mit ▶▶ **FWD** können Sie die Stelle, an der Sie den Endpunkt setzen möchten, im schnellen Vorlauf ansteuern. Wenn die gewünschte Szene erreicht ist, drücken Sie dann einfach ▶ **PLAY** und anschließend **ENTER** am gewünschten Endpunkt. Zum Deaktivieren der Wiedergabe-Wiederholfunktion drücken Sie bitte **REPEAT**.

HINWEIS

- Wenn Sie ▶▶| **SKIP / |▶** drücken, wird der Wiederholbetrieb annulliert und die Wiedergabe mit dem nächsten Kapitel fortgesetzt.
- Wenn Sie einmal |◀◀ **SKIP / ◀|** drücken, wird der Wiederholbetrieb annulliert und der Player kehrt zum Anfang des laufenden Kapitels (bzw. Tracks) zurück.
- Wenn Sie erneut |◀◀ **SKIP / ◀|** drücken (innerhalb von ca. 5 Sekunden), springt der Player zum Anfang des vorherigen Kapitels (bzw. Tracks).
- Für Abschnitt-Wiederholung wählen Sie den Start- und Endpunkt bitte innerhalb desselben Titels.
- Der Wiederholbetrieb kann abhängig von der Disk gesperrt sein.
- Bei Szenen mit mehreren Blickwinkeln ist Abschnitt-Wiederholbetrieb eventuell nicht möglich.
- Durch Drücken von **DISPLAY** kann der Status des Wiederholbetriebs kontrolliert werden.

Anzeigen der Audio-Informationen

Durch Drücken von **AUDIO** können Sie die Audio-Informationen zur aktuell gespielten Disk anzeigen. Die Anzeige ist je nach Disk unterschiedlich.

BD VIDEO **DVD VIDEO**

Der aktuell abgespielte Audiokanal wird angezeigt. Wenn mehrere Audiokanäle aufgezeichnet sind, können Sie mit **AUDIO** zwischen diesen umschalten.

DVD-RW **DVD-R**

Wenn Sie ein mit Stereo- oder Monoton aufgezeichnetes Programm wiedergeben:
„Stereo“ wird angezeigt. (Audio nicht umschaltbar.)

HINWEIS

- Wenn Sie ein in Stereo oder Mono aufgezeichnetes Programm wiedergeben und über die digitale Ausgangsbuchse den Bitstream-Ton hören, ist der Audiokanal nicht wählbar. Stellen Sie „Audio-Ausgabe“ auf „PCM“ ein (Seite 46).
- Die Einstellungen für Audio können auch über die Funktionssteuerung geändert werden (Seite 41).
- Die Bedienung der Audiofunktionen kann je nach Disk unterschiedlich sein. Sie müssen dazu eventuell in der Gebrauchsanleitung der Disk nachlesen.
- Die Anzeige der Audioinformationen wird nach 5 Sekunden automatisch ausgeblendet.

Umschalten von Untertiteln

BD VIDEO **DVD VIDEO**

Wenn Untertitel in mehreren Sprachen vorhanden sind, können Sie zwischen ihnen umschalten.

Drücken Sie **SUBTITLE** während der Wiedergabe.

- Im Display wird die Nummer der gegenwärtig gewählten Untertitel angezeigt und die Untertitel werden eingeblendet.
  Mit jedem Drücken von **SUBTITLE** wechselt die Untertitelsprache.
- „–“ wird angezeigt, falls eine Disk keine Untertitel enthält.
- Sie können auch „Aus“ wählen.

HINWEIS

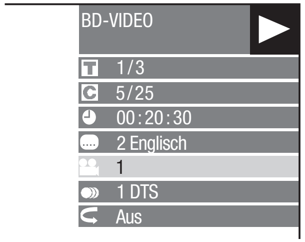
- Die Einstellungen für Untertitel können auch über die Funktionssteuerung geändert werden (Seite 41).
- Die Bedienung der Untertitelfunktionen kann je nach Disk unterschiedlich sein. Sie müssen dazu eventuell in der Gebrauchsanleitung der Disk nachlesen.
- Die Anzeige der Untertitel-Informationen wird nach 5 Sekunden automatisch ausgeblendet.

Umschalten des Blickwinkels

BD VIDEO **DVD VIDEO**

Wenn mehrere Blickwinkel aufgezeichnet sind, können Sie zwischen diesen umschalten.

1. Drücken Sie **FUNCTION** bei laufender Wiedergabe.
   - Die Funktionssteuerung wird auf dem TV eingeblendet.
2. Wählen Sie mit ▲/▼ die Bildwinkelnummer-Zeile und drücken Sie dann **ENTER**.



3. Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Bildwinkelnummer und drücken Sie dann **ENTER**.
4. Drücken Sie **RETURN** oder **FUNCTION**, um die Funktionssteuerung wieder zu schließen.

HINWEIS

- Die angezeigten Punkte sind je nach Disk unterschiedlich.
- Falls Sie die Funktionssteuerung während der Wiedergabe einer BD/DVD-Video-Disk aufrufen, kann die Bedienung der BD/DVD-Video-Wiedergabe dadurch unmöglich sein. Schließen Sie in solchen Fällen bitte die Funktionssteuerung.
- Die Bedienung der Blickwinkelfunktionen kann je nach Disk unterschiedlich sein. Sie müssen dazu eventuell in der Gebrauchsanleitung der Disk nachlesen.
- Die Anzeige der Blickwinkel-Informationen wird nach 5 Sekunden automatisch ausgeblendet.

Anzeige der Kameraposition

BD VIDEO **DVD VIDEO**

Sie können die Einstellungen so ändern, dass rechts unten auf dem Bildschirm ein Kamerasymbol angezeigt wird, wenn mehrere Blickwinkel aufgezeichnet sind. Die Einstellungen können unter „Einstellungen“ – „Wiedergabe-Einstellungen“ – „Kamerasymbol Anz.“ geändert werden (Seite 48).

Einstellungen während der Wiedergabe

Funktionssteuerung

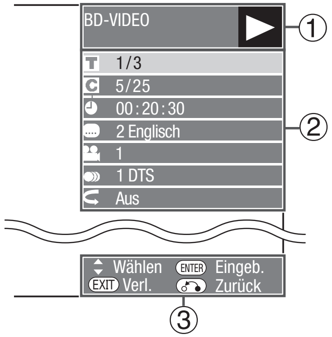
BD VIDEO | BD-R | BD-RE

DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

AUDIO CD

Diese Funktion gibt Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Einstellungen wie Untertitel und Blickwinkel sowie die Titelauswahl für Direktwiedergabe unverzüglich vorzunehmen. Sie können auch die Video- und Audioeinstellungen wunschgemäß anpassen. Die Bedienungsvorgänge sind für BD und DVD gleich.

Anzeige der Funktionssteuerung



① **Wiedergabestatus**

Hier werden der Betriebsstatus und der Disktyp angezeigt.

② **Einstellpunkte**

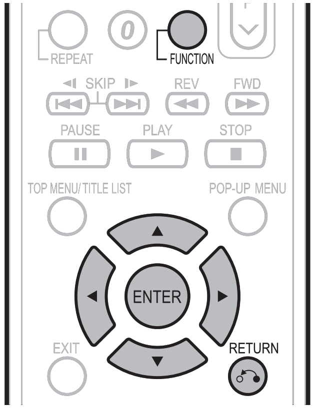
Dienen zur Auswahl eines Titels (bzw. Tracks) oder Kapitels für Wiedergabe oder zum Vornehmen von Video/Audio-Einstellungen.

- Titel/Track-Nummer (direkter Titel/Track-Sprung)
- Kapitelnummer (direkter Kapitelsprung)
- Wiedergabe-Laufzeit (direkter Zeitsprung)
- Untertitelsprache
- Blickwinkelnummer
- Audio
- Wiederholung

③ **Bedienerführung**

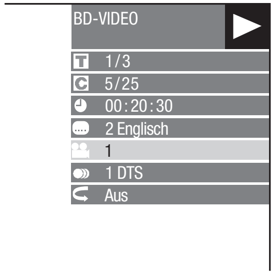
Bietet Unterstützung zur Benutzung der Fernbedienungstasten.

Bedienung der Funktionssteuerung



1 Drücken Sie **FUNCTION** bei laufender Wiedergabe.
- Die Funktionssteuerung wird auf dem TV eingeblendet.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann **ENTER**.
- Eine Beschreibung der einzelnen Einstellpunkte finden Sie unter „Einstellbare Funktionen“ (Seite 42).



3 Nehmen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Einstellung vor und drücken Sie dann **ENTER**.
- Das Vorgehen kann je nach Einstellung unterschiedlich sein. Befolgen Sie bitte die auf dem Bildschirm erscheinenden Anleitungen.

4 Drücken Sie **RETURN** oder **FUNCTION**, um die Funktionssteuerung wieder zu schließen.

HINWEIS

- Wenn bei Optionen wie Titelnummer oder Untertitel „– –“ angezeigt ist, enthält die Disk keine wählbaren Titel bzw. Untertitel.
- Die angezeigten Punkte sind je nach Disk unterschiedlich.
- Falls Sie die Funktionssteuerung während der Wiedergabe einer BD/DVD-Video-Disk aufrufen, kann die Bedienung der BD/DVD-Video-Wiedergabe dadurch unmöglich sein. Schließen Sie in solchen Fällen bitte die Funktionssteuerung.

Einstellbare Funktionen

Titel/Track-Nummer (direkter Titel/Track-Sprung)

- Zeigt die wiedergegebene Titelnummer (bzw. Tracknummer bei Wiedergabe einer Audio-CD). Sie können an den Anfang des Titels (bzw. Tracks) springen.
- Zum Springen an den Anfang eines gewünschten Titels (Tracks) geben Sie mit den **Ziffern**tasten die Titelnummer (bzw. Tracknummer) ein, wenn diese Option hervorgehoben ist.

Kapitelnummer (direkter Kapitelsprung)

- Zeigt die Nummer des laufenden Kapitels an. Sie können an den Anfang des Kapitels springen.
- Zum Springen an den Anfang eines gewünschten Kapitels geben Sie mit den **Ziffern**tasten die Kapitelnummer ein, wenn diese Option hervorgehoben ist.

Wiedergabe-Laufzeit (direkter Zeitsprung)

- Zeigt die Laufzeit vom Anfang des aktuellen Titels (Tracks) der Disk bis zur aktuellen Position an. Ermöglicht das Springen zu einer bestimmten Spielzeit.
- Drücken Sie ◀/▶ zum Wählen von Stunde, Minute oder Sekunde und stellen Sie dann mit ▲/▼ oder den **Ziffern**tasten die Zeit ein. Drücken Sie **ENTER** zum Starten der Wiedergabe ab der eingestellten Zeit.

Untertitelsprache

- Zeigt die gegenwärtig ausgewählte Untertitelsprache an. Falls Untertitel in anderen Sprachen vorhanden sind, können Sie auf Ihre bevorzugte Sprache umschalten.

Blickwinkelnummer

- Zeigt die gegenwärtig ausgewählte Blickwinkelnummer an. Falls das Video mehrere Blickwinkel enthält, können Sie den Blickwinkel wechseln.

Audio

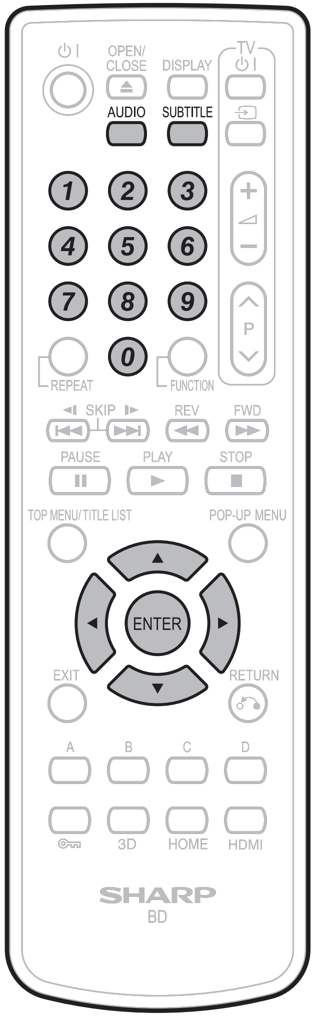
- Zeigt die gegenwärtige Audio-Einstellung an. Sie können die Audio-Einstellung ändern.

Wiederholung

- Mit dem laufenden Titel (bzw. Kapitel) oder einem bestimmten Abschnitt ist wiederholtes Abspielen möglich. Wiederholbetrieb ist auch mit der **REPEAT**-Taste auf der Fernbedienung möglich.

HINWEIS

- Diese Funktionen können ggf. nicht bei allen Disks verwendet werden.



Verwenden des Smartphones zusammen mit dem TV (nur für BD-AMS20S)

Dieser Player ermöglicht die Darstellung von Smartphone-Displays auf Ihrem TV. Wenn Sie Ihr Smartphone mit einem MHL*-Kabel an diesen Player anschließen, können Sie eine Reihe von Smartphone-Inhalten mit HD-Audio und -Video auf Ihrem TV anzeigen, einschließlich VOD-Inhalten, Webbrowsing, Widget, Spielen und Nachrichten.

* MHL (Mobile High-Definition Link)
MHL ist ein Audio- und Video-Schnittstellenstandard für Mobilgeräte zur Übertragung von digitalen Audio- und HD-Videosignalen (1080p/30 F/s) ohne jegliche Komprimierung.

- Ein MHL-kompatibles Smartphone ist für diese Funktion verfügbar.
- Um diese Funktion nutzen zu können, muss außerdem der Player über ein HDMI-Kabel (siehe Seite 16) an einen TV angeschlossen sein, der mit HDMI CEC (Consumer Electronics Control) kompatibel ist.

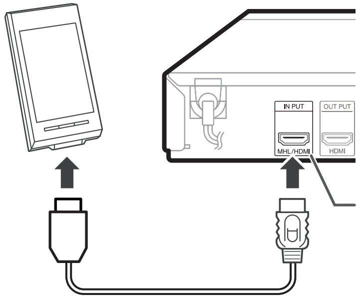
HINWEIS

- Ein MHL-kompatibles Kabel sollte griffbereit sein. Weitere Informationen zum Anschließen MHL-kompatibler Smartphones erhalten Sie vom Smartphone-Anbieter.
- Manche Smartphone-Anwendungen sind möglicherweise nicht mit dem TV kompatibel.
- Näheres finden Sie in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Smartphones.

Anschließen eines Smartphones

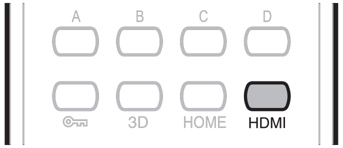
Sie können ein Smartphone oder HDMI-Gerät an den MHL/HDMI INPUT-Anschluss des Players anschließen.

Rückseite



* Den MHL/HDMI INPUT-Anschluss gibt es nur beim Modell BD-AMS20S.

1 Drücken Sie ⏻ |, um den Player einzuschalten.
- Wenn eine Disk eingelegt oder ein USB-Gerät eingesteckt ist oder wiedergegeben wird, beenden Sie die Wiedergabe und drücken Sie dann **HDMI**, um den HDMI-Eingang zu ändern.
- „In- 1“ wird im Frontdisplay angezeigt, wenn der TV-Eingang auf MHL/HDMI umgestellt wird.



2 Schließen Sie ein MHL-Kabel an den MHL/HDMI INPUT-Anschluss dieses Players und an das Smartphone an.
- Vergewissern Sie sich, dass der TV mit einem HDMI-Kabel an diesen Player angeschlossen ist.

3 Schalten Sie den TV auf die Eingangsquelle, an die der Player angeschlossen ist (HDMI-Eingang).
- Der Bildschirm, in dem das angeschlossene Smartphone angezeigt wird, erscheint auf dem TV.

4 Verwenden Sie die Fernbedienung des TV zur Bedienung des Smartphones.

HINWEIS

- Die Fernbedienung dieses Players ist nicht mit der Smartphone-Bedienung am TV kompatibel.
- Schalten Sie den Player während des Betriebs nicht aus.

Aufladen des Smartphone-Akkus

Dieser Player weist eine Ladefunktion für Smartphones auf. Durch den Anschluss an den Player mithilfe eines MHL-Kabels kann das Smartphone während des Betriebs aufgeladen werden.

HINWEIS

- Das Smartphone wird nicht aufgeladen, wenn Sie es an einen anderen als den MHL/HDMI INPUT-Anschluss anschließen.

Haftungsausschluss

Sharp bietet keinerlei Garantie im Hinblick auf Betriebsfehler, wie beispielsweise die im Folgenden beschriebenen Betriebsfehler, wenn ein MHL-Gerät an diesen Player angeschlossen ist.

- Kein Bild oder Ton
- Einige Funktionen können während des Betriebs nicht verwendet werden.

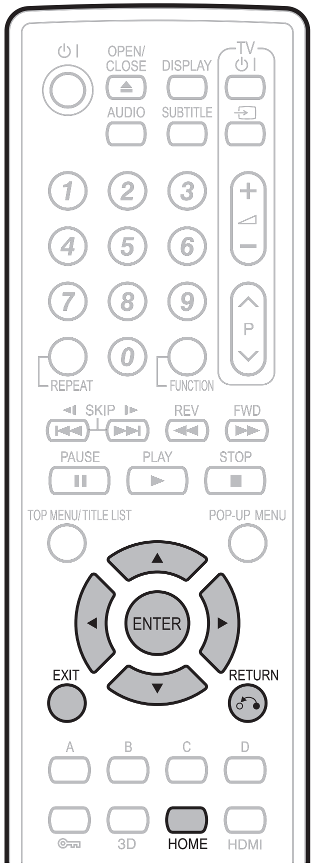
Für den Fall, dass das MHL-Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, ziehen Sie die Bedienungsanleitung für das MHL-Gerät heran oder wenden Sie sich direkt an Hersteller.

EINSTELLUNGEN

Allgemeine Bedienung

Über das „Menü“ können Sie mit der Fernbedienung die Audio- und Video-Einstellungen des Geräts anpassen. Sie müssen das Menü auf dem Bildschirm anzeigen, um die Einstellungen für diesen Player vornehmen zu können. Nachstehend ist die Grundbedienung über das „Menü“ erläutert.

Beispiel: Einstellen von „AQUOS-LINK (HDMI)“

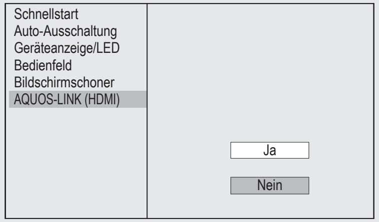


1 Startbildschirm-Anzeige

① Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

② Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Intelligente Einstlg.“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

2 Einen Menüpunkt wählen



Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „AQUOS-LINK (HDMI)“ und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.

3 Nächsten Punkt wählen

Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Punkt und drücken Sie dann **ENTER**.

Drücken Sie ↶ **RETURN** , um zur vorherigen „Menü“-Seite zurückzukehren.

4 Schließen Sie das Menü.

Drücken Sie zum Beenden **HOME** oder **EXIT**.

Grundlegende Bedienung für Wiedergabe-Einstellungen

Beispiel: Einstellen von „Altersbegrenzung“ unter „Wiedergabe-Einstellungen“

1 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Wiedergabe-Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Altersbegrenzung“ und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
- Bei der ersten Bedienung dieses Players erscheint das Fenster für die Passwort-Einstellung. Siehe nachstehend unter „Beim ersten Eingeben des Passworts“.

4 Geben Sie Ihr 4-stelliges Passwort ein.
- Die nächste Einstellanzeige erscheint nicht, solange nicht das korrekte Passwort eingegeben wurde.

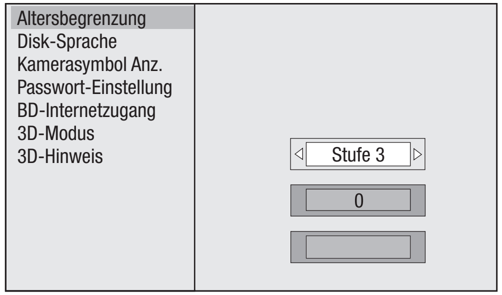
Beim ersten Eingeben des Passworts

① Zum ersten Eingeben des Passworts wählen Sie bitte mit ▲/▼ „Ja“ für Aufrufen des Passwort-Einstellmenüs und drücken dann ▶ oder **ENTER**.

② Geben Sie eine 4-stellige Nummer als Passwort ein und dann noch einmal dieselbe 4-stellige Nummer zur Bestätigung.

③ Drücken Sie **ENTER**, um die Passwort-Einstellung abzuschließen und zur nächsten Einstellanzeige zu gehen.

5 Wählen Sie mit ◀/▶ die Altersbegrenzungsstufe für DVD-VIDEO, BD-ROM und wählen Sie dann den Länderkode. Drücken Sie nach jeder Wahl jeweils **ENTER**.



6 Drücken Sie zum Beenden **HOME** oder **EXIT**.

Einstellungen

AV-Einstellungen

HDMI-Videoausgabe

Dient zum Einstellen der Auflösung der Videoausgabe über den HDMI-Anschluss dieses Players ein.
Verwenden Sie als Normaleinstellung „Auto“ (Werksvorgabe).

Punkt
Auto, 1080p, 1080i, 720p, 576/480p

HINWEIS

- Wenn der BD-Player an einen mit 1080p 24 Hz kompatiblen TV angeschlossen und „HDMI-Videoausgabe“ auf „Auto“ eingestellt ist, wird beim Abspielen von kompatiblen Disks automatisch 1080p 24Hz ausgegeben.

Audio-Zweitton (BiB)

Schaltet um zwischen dem Klickgeräusch im Menü und Audio-Zweitton im Video-Bild-Im-Bild-Modus für BD-Video.

- Wählen Sie „Aus“, wenn Sie die hohe Klangqualität von BD-Video genießen.

Punkt
Ein, Aus

Audio-Ausgabe

Bei Anschluss an ein SURROUND-Gerät können Sie den Audioausgang einstellen.

1 Dies schaltet auf den mit dem SURROUND-Gerät verbundenen Audioausgang.

Punkt
HDMI-Ausgang: Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss über die HDMI OUT-Buchse. Digitaler Ausgang: Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss an die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse (OPTICAL).

2 Sie können den Audio-Ausgabemodus getrennt für jeden Ausgang einstellen.

① Dies stellt den Audio-Ausgabemodus für die HDMI OUT-Buchse ein, wenn „HDMI-Ausgang“ gewählt wird.

HINWEIS

- Wenn der Audio-Zweitton (BiB) auf „Ein“ eingestellt ist, wird automatisch PCM als Audio-Ausgabemodus gewählt.

Punkt
Bitstream: • Wählen Sie diesen Punkt, wenn Sie ein HDMI-Gerät mit eingebautem Decoder für DOLBY DIGITAL etc. anschließen. • Durch Einstellen auf Bitstream werden die jeweiligen Audiosignale als Bitstream ausgegeben. PCM (Surround): • Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss eines Multikanal-HDMI-Geräts. • Durch Einstellen auf PCM (Surround) erfolgt die Ausgabe in LINEAR-PCM durch Dekodieren von Audiosignalen, die im entsprechenden Audio-Ausgabemodus wie DOLBY DIGITAL oder DTS aufgenommen wurden.

② Dies stellt den Audio-Ausgabemodus für DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL-Anschluss) ein, wenn „Digitaler Ausgang“ gewählt ist.

Punkt
Bitstream: • Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss an ein SURROUND-Gerät mit eingebautem Decoder für DOLBY DIGITAL usw. • Durch Einstellen auf Bitstream werden die jeweiligen Audiosignale als Bitstream ausgegeben. PCM: • Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss an ein 2-Kanal-Stereo-Audiogerät. • Durch Einstellen auf PCM werden die jeweiligen Audiosignale in PCM-2 Kanal-Audiosignale konvertiert ausgegeben.

HINWEIS

- Näheres über die Ausgabe von Audioformaten finden Sie auf Seite 58.

Klangdynamik

Diese Option ermöglicht die Einstellung des Bereichs zwischen dem lautesten und dem leisesten Ton (Dynamikbereich) für Wiedergabe mit durchschnittlicher Lautstärke. Verwenden Sie diese Option, wenn die Dialoge schlecht hörbar sind.

Punkt
Normal: Die Ausgabe erfolgt mit dem gleichen Dynamikumfang wie im aufgezeichneten Originalton. Sprache*: Bei Dolby Digital-Tonwiedergabe wird der Dynamikbereich des Tons so angepasst, dass der Bereich der menschlichen Stimme besser hörbar ist. (Falls der Ton unnatürlich wirkt, bitte „Normal“ einstellen.) Auto: Wenn Sie den Ton im Dolby TrueHD-Format wiedergeben, wird der Dynamikbereich automatisch angepasst.

* Verringern Sie die Lautstärke vor der Einstellung. Anderenfalls können die Lautsprecher einen lauten Ton abgeben oder zu stark belastet werden.

SUPER PICTURE (Superbild)

Verbessert die Bildqualität von Videostreams mit Pixel-für-Pixel-Verarbeitungstechnik.

Punkt
Ein, Aus

Intelligente Einstlg.

Schnellstart

Schaltet die Schnellstart-Funktion ein und aus.
Wenn die Schnellstart-Funktion eingeschaltet ist:
- Die Startzeit des Players verkürzt sich.
- Die Leistungsaufnahme erhöht sich allerdings.

Wenn die Schnellstart-Funktion ausgeschaltet ist:
- Der Player wechselt im Bereitschaftszustand in den Stromsparmodus.

Punkt
Ja, Nein

HINWEIS
- Wenn „Schnellstart“ auf „Ja“ eingestellt ist, nimmt die Abschaltung des Players eine gewisse Zeit in Anspruch.

Auto-Ausschaltung

Dies stellt den Player so ein, dass der Strom automatisch ausgeschaltet wird, wenn bei gestoppter Wiedergabe länger als 10 Minuten keine Bedienung mehr erfolgt.

Punkt
Ja, Nein

Geräteanzeige/LED

Falls Sie die Anzeigen auf der Frontseite des Players beim Betrachten von Filmen als störend hell empfinden, können Sie die Anzeigen ausschalten, ausgenommen die ⏻ | (Bereitschaft/Ein)-Anzeige. Die Helligkeit des Frontdisplays bzw. der LEDs können Sie auch mithilfe von „Dimmer“ anpassen.

Punkt
Ein, Dimmer, Aus

HINWEIS
- Wenn Sie „Dimmer“ wählen, wird die BD/DVD/CD-Modusanzeige ausgeschaltet.

Bedienfeld

Hier können Sie die Anzeige des Bedienfeld auf dem TV-Bildschirm ein- und ausschalten.

Punkt
Ja, Nein

Bildschirmschoner

Diese Funktion hilft, bei langem Einschalten einem Einbrennen des Bilds auf dem TV-Bildschirm vorzubeugen.

Punkt
Ja, Nein

AQUOS-LINK (HDMI)

Ermöglicht dem Player den Empfang von Steuersignalen von einer AQUOS LINK-Fernbedienung über das HDMI-Kabel.

Punkt
Ja, Nein

HINWEIS
- Näheres finden Sie in der Bedienungsanleitung des TVs.

Wiedergabe-Einst.

Altersbegrenzung

Erlaubt das Anpassen der Altersbegrenzung an den Inhalt einer Disk. Die verfügbaren Altersbegrenzungsstufen sind unten aufgeführt. Vor dem Ändern der Altersbegrenzungsstufen und des Länderkodes ist das 4-stellige Passwort einzugeben. Die Altersbegrenzungsstufe und der Länderkode können nicht eingestellt werden, wenn kein Passwort voreingestellt wurde oder das Passwort nicht eingegeben wird.

- Wählen Sie eine für das jeweilige Alter angemessene Stufe.

Punkt (Altersbegrenzungsstufe für DVD-Video)
8 und Aus: DVD-Video generell für Wiedergabe freigegeben. 1–7: DVD-Video gesperrt, wenn die Disk eine entsprechende Klassifizierung enthält.

Punkt (Altersbegrenzungsstufe für BD-Video)
O. Beschr.: BD-Video generell für Wiedergabe freigegeben. 0–99 Jahr(e): BD-Video gesperrt, wenn die Disk eine entsprechende Klassifizierung enthält.

Punkt (Länderkode)
Zum Einstellen des Länderkodes. Die Klassifizierungen sind je nach Land unterschiedlich.

HINWEIS

- Näheres finden Sie unter „Grundlegende Bedienung für Wiedergabe-Einstellungen“ auf Seite 45.

Disk-Sprache (Disk-Vorrangssprache)

Dient zur Wahl der Sprache für Untertitel, Ton und die auf dem Bildschirm angezeigten Menüs.

Punkt (U-Titel)
Wählen Sie die anzuzeigende Untertitelsprache.

Punkt (Audio)
Wählen Sie die gewünschte Sprache für den Ton.

Punkt (Menü)
Wählen Sie die anzuzeigende Menüsprache.

HINWEIS

- Wenn „Auto“ gewählt ist, wird die Vorrangsprache der Disk wiedergegeben.

Kamerasymbol Anz.

Zum Ein- und Ausschalten der Kamerapositionsanzeige (Winkelsymbol) bei Wiedergabe einer BD/DVD-Video-Disk, auf der mehrere Blickwinkel aufgezeichnet sind. (Das Winkelsymbol wird unten rechts auf dem Bildschirm angezeigt.)

Punkt
Ja, Nein

Passwort-Einstellung

Zum Eingeben des Passworts (Geheimnummer) für das Einstellen oder Ändern der Altersbegrenzungsstufe.

Punkt
Ja: Geben Sie die 4-stellige Nummer ein. Nein

HINWEIS

- Wenn Sie das Passwort vergessen haben, können Sie das aktuelle Passwort über „System-Rücksetzung“ unter „Einstellungen“ zurücksetzen. (Siehe Seite 49.)
- Falls gewünscht, können Sie auch ein neues Passwort einstellen.

BD-Internetzugang

Hier können Zugriffsbeschränkungen für BD-LIVE-Inhalten eingestellt werden.

Punkt
Zulassen: Lässt alle BD-LIVE-Disks zu. Limit: Lässt nur Disks mit Besitzer-Zertifizierung zu. Sperren: Sperrt sämtliche BD-LIVE-Disks.

HINWEIS

- Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disk unterschiedlich.
- Bezüglich der Wiedergabemethode für BD-LIVE-Inhalte usw. richten Sie sich bitte nach den Anleitungen der Gebrauchsanleitung zur BD-Disk.
- Zur Nutzung der BD-LIVE-Funktionen nehmen Sie bitte die Einstellungen für die Breitband-Internetverbindung (Seiten 19–20) und die Kommunikationseinstellungen vor (Seiten 50–53).

3D-Modus

Dies stellt die Ausgabe auf 3D-Bilder ein.
Zum Ansehen von 3D-Bildern ist erforderlich, dass mit diesem Player ein 3D-Inhalt (3D BD-Video) über einen 3D-kompatiblen TV wiedergegeben und mit einer speziellen 3D-Brille betrachtet wird.

Punkt
Auto: Videosignale werden bei Wiedergabe von 3D-Inhalten (3D BD-Video) in 3D und bei Wiedergabe von 2D-Inhalten in 2D ausgegeben. 2D: Auch bei Wiedergabe von 3D-Inhalten (3D BD-Video) werden Videosignale stets in 2D ausgegeben.

VORSICHT

- Das Betrachten von 3D-Bildern über längere Zeit oder auf dem Rücken liegend kann eine Beanspruchung der Augen und Unwohlsein verursachen. Lassen Sie 3D-Bilder nicht von kleineren Kindern/Kleinkindern betrachten, da dies deren Sehkraft beeinträchtigen könnte.

3D-Hinweis

Hier wird eingestellt, ob auf dem angeschlossenen TV bei jeder Wiedergabe eines 3D-Inhalts (3D BD-Video) eine Meldung angezeigt wird.

Punkt
Ja, Nein

System

Softw.-Version

Wenn Sie „Softw.-Version“ wählen, wird die Version Ihrer Systemsoftware angezeigt.

Menüsprache

Sie können die Sprache für die Anzeigen auf dem Bildschirm wählen.

Punkt
English, Deutsch, Français, Italiano, Español, Português, Nederlands, Svenska, Dansk, Norsk, Suomi, Polski, Česky, Magyar, Slovensky, Slovenščina

DivX(R) Registrierung

Der DivX-Registrierungscode wird angezeigt.

HINWEIS

- Näheres finden Sie bei www.divx.com/vod.

DivX(R) Deregistrierung

Sie können Ihre DivX-Informationen auf dem Player deaktivieren.

Punkt
Ja, Nein

HINWEIS

- Näheres finden Sie bei www.divx.com/vod.

System-Rücksetzung

Sämtliche Einstellungen können auf die Werksvorgaben zurückgestellt werden.

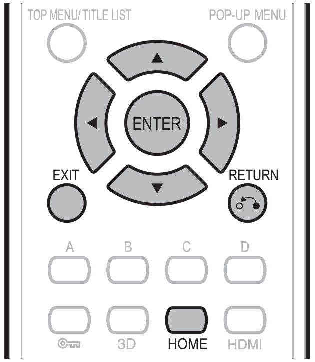
Punkt
Rücksetzen, Nicht Rücksetzen

Netzwerk-Einst.

Hier können Sie die Kommunikationseinstellungen vornehmen bzw. ändern und den Typ des Internet-Anschlusses auf Kabel oder Wireless einstellen. Diese Einstellung ist erforderlich, um BD-LIVE-Funktionen, Video-on-Demand-Dienste (e-Inhalte), Heimnetzwerke und Software-Updates nutzen zu können, die eine Internetverbindung benötigen.

HINWEIS

- Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel oder der W-LAN-Adapter an diesen Player angeschlossen ist und überzeugen Sie sich bei Verwendung des W-LAN-Adapters, dass der Wireless Router/Zugangspunkt mit dem Internet verbunden ist. (Siehe Seiten 19–20.)
- Zum manuellen Einstellen sind die folgenden Informationen über den angeschlossenen Router bzw. das Modem erforderlich. Sorgen Sie bitte dafür, dass Sie diese Informationen beim Einstellen zur Hand haben.
  – IP-Adresse, Netzmaske, Gateway, DNS-Adresse



Stellen Sie ein, ob Sie eine „Kabel"- oder „Drahtlos"-Internetverbindung verwenden

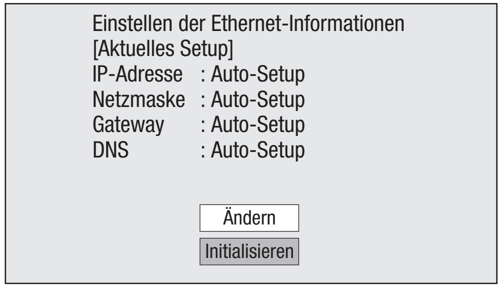
1. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Netzwerk-Einst." und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Kabel-/Drahtlosauswahl" und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
4. Wählen Sie mit ▲/▼ zwischen „Kabel" und „Drahtlos" und drücken Sie dann **ENTER**.
   - Wenn Sie „Kabel" wählen, führen Sie bitte die Anleitungen unter „Bei Wahl von Kabel (LAN)" auf dieser Seite aus und gehen Sie dann zu Schritt 3.
   - Wenn Sie „Drahtlos" wählen, führen Sie bitte die Anleitungen unter „Bei Wahl von Drahtlos (W-LAN)" auf der nächsten Seite aus und gehen Sie dann zu Schritt 3.

HINWEIS

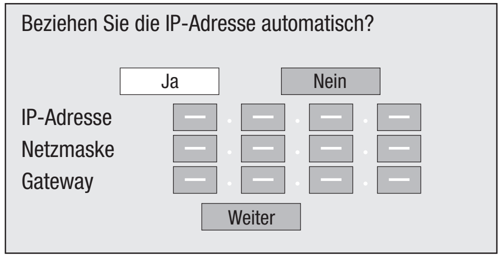
- Wenn beim Wählen von „Drahtlos" der W-LAN-Adapter nicht eingesteckt ist, erscheint „Drahtlos-LAN-Adapter nicht eingesteckt" auf dem Bildschirm.

Bei Wahl von Kabel (LAN)

1. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Netzwerk-Einst." und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ethernet-Einrichtung (Kabel)" und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
4. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ändern" und drücken Sie dann **ENTER**.



   - Zum Ändern der aktuellen Einstellung wählen Sie bitte „Initialisieren" und drücken Sie dann **ENTER**.
5. Zum Einstellen der IP-Adresse wählen Sie bitte mit ◀/▶ „Ja" oder „Nein" und drücken Sie dann **ENTER**.



   - Wenn Sie „Ja" wählen: Die IP-Adresse wird automatisch erhalten.
   - Wenn Sie „Nein" wählen: IP-Adresse, Netzmaske und Gateway sind manuell über den Zeicheneingabe-Bildschirm einzugeben. (Siehe Seite 53.)
     Die einzelnen Setup-Werte können Sie den technischen Daten Ihres Breitband-Routers entnehmen.
6. Wählen Sie „Weiter" und drücken Sie dann **ENTER**.
   - Bei Wahl von „Ja" in Schritt 5 gehen Sie bitte weiter zu Schritt 9.

7 Geben Sie Ihre DNS-Adresse ein.

Geben Sie Ihre DNS-Adresse ein	
Primär	— . — . — . —
Sekundär	— . — . — . —
	Weiter

- Die primären und sekundären DNS-Adressen sind über den Zeicheneingabe-Bildschirm einzugeben. (Siehe Seite 53.)
  Die einzelnen Setup-Werte können Sie den technischen Daten Ihres Breitband-Routers entnehmen.

8 Wählen Sie „Weiter" und drücken Sie dann **ENTER**.

9 Zum Testen der Internetverbindung nach dem Kontrollieren der Einstellungen wählen Sie bitte mit ▲/▼ „Test" und drücken Sie dann **ENTER**.
- „Test" ist nur verfügbar, wenn automatisches Beziehen der IP-Adresse eingestellt ist. „Test" ist nicht wählbar, wenn die IP-Adresse nicht automatisch erhalten wurde.

Bestätigen Sie die aktuelle Einstellung.	
IP-Adresse	: xxx xxx xxx xxx
Netzmaske	: xxx xxx xxx xxx
Gateway	: xxx xxx xxx xxx
DNS-Adresse	: xxx xxx xxx xxx
	xxx xxx xxx xxx
MAC-Adresse	: xx xx xx xx xx xx
	Test
	Fertigstellen

- Wenn die Internetverbindung im Test nicht funktioniert, geben Sie die Setup-Werte bitte manuell ein.

10 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Fertigstellen" und drücken Sie dann **ENTER**.

11 Drücken Sie **HOME** oder **EXIT** zum Zurückrufen des HOME-Bildschirms.
- Zum Vornehmen anderer Einstellungen drücken Sie **RETURN**.

Bei Wahl von Drahtlos (W-LAN)

VORSICHT

- Es wird empfohlen, die MAC-Adresse des angeschlossenen W-LAN-Adapters in dieser Bedienungsanleitung (Seite 52) zu notieren und an einem sicheren Ort aufzubewahren. Die MAC-Adresse ist auf dem Etikett am Adapter angegeben oder in der Anzeige „Einstellen der Ethernet-Infomationen" angezeigt (Siehe Schritt 5 unten).
- Beim Einstellen des Setups für die Wireless-Kommunikation sind auch Informationen zur Verschlüsselung für den Wireless Router/Zugangspunkt (WEP, WPA oder WPA2) einzugeben. Lesen Sie die entsprechenden Informationen über den Wireless Router/ Zugangspunkt nach, bevor Sie mit dem Setup beginnen.

HINWEIS

- Die Einstellungen für die drahtlose Kommunikation können nicht vorgenommen werden, wenn der W-LAN-Adapter nicht eingesteckt ist.
- Bevor dieser Player eine Wireless-Verbindung mit dem Internet herstellen kann, ist ein Wireless Router/ Zugangspunkt einzurichten.

1 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Netzwerk-Einst." und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ethernet-Einr. (Drahtlos)" und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ändern" und drücken Sie dann **ENTER**.

Einstellen der Ethernet-Informationen	
MAC-Adresse	: xx xx xx xx xx xx
Access Point	: Nicht ausgewählt
IP-Adresse	: Auto-Setup
Netzmaske	: Auto-Setup
Gateway	: Auto-Setup
DNS	: Auto-Setup
	Ändern
	Initialisieren

- Zum Ändern der aktuellen Einstellung wählen Sie bitte „Initialisieren" und drücken Sie dann **ENTER**.

5 Der Player scannt alle verfügbaren Zugangspunkte und zeigt diese zusammen mit der Schaltfläche „Anderes Netzwerk" an.
- Während der Zugangspunktsuche wird „**Zugriff...**" angezeigt.
- In der Anzeige werden bis zu 6 Punkte (5 Zugangspunkte und Schaltfläche „Anderes Netzwerk" angezeigt.
- Wenn sechs oder mehr Punkte erfasst wurden, kann durch Wählen von „Weiter" und anschließendes Drücken von **ENTER** die nächste Seite angezeigt werden. (Die Schaltfläche „Anderes Netzwerk" wird immer an letzter Stelle angezeigt.) Wenn keine verfügbaren Zugangspunkte gefunden wurden, wird in der Anzeige nur die Schaltfläche „Anderes Netzwerk" angezeigt.

6 Wählen Sie mit ▲/▼ zwischen „gewünschter Zugangspunkt" und „Anderes Netzwerk" und drücken Sie dann **ENTER**.
- Für Zugangspunkte, die auf Verbergen der SSID bei Verwendung des Wireless Routers eingestellt sind, wählen Sie „Anderes Netzwerk", um den Zugangspunkt einzustellen.

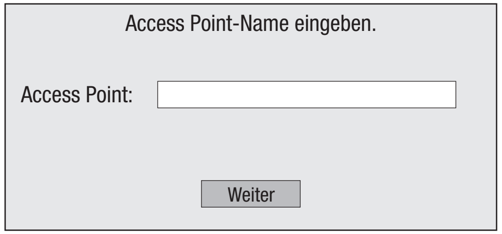
Access Point wählen
XXXXXXXXXXXX
YYYYYYYYYYYY
Anderes Netzwerk

- Bei Wahl von „gewünschter Zugangspunkt" gehen Sie bitte weiter zu Schritt 9.
- Bei Wahl von „Anderes Netzwerk" gehen Sie bitte zum nächsten Schritt.

(Fortgesetzt auf der nächsten Seite)

7 Drücken Sie **ENTER** und geben Sie den Zugangspunktnamen ein.

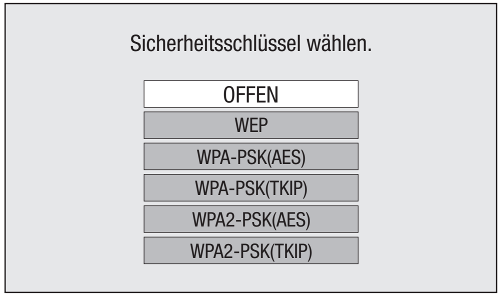
- Der Zugangspunktname wird manuell über die Anzeige für Zeicheneingabe eingestellt. (Siehe Seite 53.)



8 Wählen Sie „Weiter“ und drücken Sie dann **ENTER**.

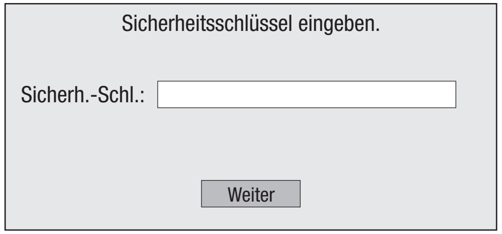
9 Wählen Sie mit ▲/▼ die geeignete Verschlüsselung und drücken Sie dann **ENTER**.

- Bei Wahl von WPA/WPA2 sind die Verschlüsselungen PSK/TKIP und PSK/AES wählbar.



10 Drücken Sie **ENTER** und geben Sie den Verschlüsselungscode ein.

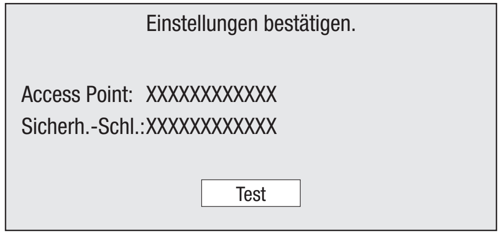
- Geben Sie exakt den Verschlüsselungscode ein, der auch beim Wireless Router eingestellt ist.
- Der Verschlüsselungscode wird manuell über die Anzeige für Zeicheneingabe eingestellt. (Siehe Seite 53.)



11 Wählen Sie „Weiter“ und drücken Sie dann **ENTER**.

12 Zum Testen und Verifizieren der Einstellungen ist „Test“ zu wählen und dann **ENTER** zu drücken.

- Wenn der Test nicht erfolgreich ist, erscheint eine Fehlermeldung. Kontrollieren Sie in diesem Falle, ob die Anschlüsse (Seite 20) richtig ausgeführt wurden, und nehmen Sie erforderlichenfalls die Einstellungen neu vor.



13 Vervollständigen Sie mit den Schritten 5–11 von „Bei Wahl von Kabel (LAN)“ auf Seite 50 die Einstellungen zur Netzwerkverbindung.

Information zu MAC-Adressen

Eine MAC-Adresse ist eine unverwechselbare eigene Kennnummer für Netzwerkgeräte. Solche MAC-Adressen sind erforderlich, um die Adressen der Geräte bei einem Wireless Router/ Zugangspunkt filtern zu können.

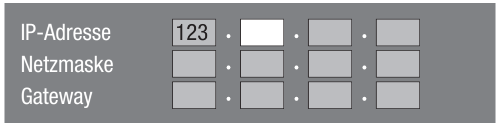
Es wird empfohlen, die MAC-Adresse des angeschlossenen W-LAN-Adapters zu notieren und sicher aufzubewahren, bevor Sie die Einstellungen für das Wireless-Kommunikationssetup vornehmen. Die MAC-Adresse ist am Adapter angegeben. (Die MAC-Adresse wird beim Einstellen der Wireless-Kommunikation im „Einstellen der Ethernet-Informationen“ angezeigt (Siehe Schritt 4 auf Seite 51).)

MAC-Adresse

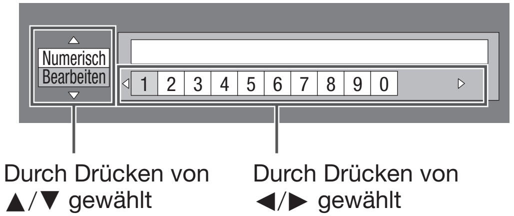
Bedienung für manuelles Eingeben von Zeichen

HINWEIS

- Numerische Zeichen wie z.B. in einer IP-Adresse können im Eingabefenster durch Wählen der jeweiligen Zeichen im „Numerisch“-Modus oder über die **Ziffern**tasten der Fernbedienung eingegeben werden.



1 Drücken Sie **ENTER** bei den Kästchen, in die Zeichen einzugeben sind, wodurch das Eingabefenster erscheint.

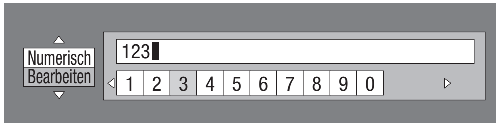


2 Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Eingabemodus.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ die Ziffer bzw. das Zeichen und drücken Sie dann **ENTER**.

4 Wiederholen Sie Schritt 3, bis alle gewünschten Zeichen/Ziffern im Eingabefeld angezeigt sind.

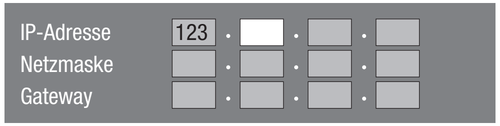
Beispiel: Eingabefenster für numerische Zeichen



HINWEIS

- Drücken Sie **RETURN** (Char. Lösch.), um ein eingegebenes Zeichen wieder zu löschen.
- Um eine Ziffer bzw. ein Zeichen zu ändern, wählen Sie mit **B** (Grün) (Links) oder **C** (Gelb) (Rechts) die betreffende Ziffer bzw. das Zeichen und drücken Sie dann **RETURN** (Char. Lösch.). Wählen Sie dann mit ◀/▶ die neu einzugebende Ziffer bzw. das Zeichen und drücken Sie **ENTER**.

5 Drücken Sie **D** (Blau) (Fertig), um die eingegebenen Nummern festzulegen.



6 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, bis alle erforderlichen Zeichen eingegeben sind.

Eingabe-Zeichenliste

1ABC (Alphabet/ numerische Zeichen)

Num.	ABC	DEF	GHI	JKL	MNO	PQRS	TUV	WXYZ	Spc.

Num.	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	ABC	a b c A B C	DEF	d e f D E F
GHI	g h i G H I	JKL	j k l J K L	MNO	m n o M N O
PQRS	p q r s P Q R S	TUV	t u v T U V	WXYZ	w x y z W X Y Z
Spc.	(Leerzeichen)				

Numerisch

	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0				

Sign

<table>
<tr><td>@ . , :</td><td>; _ - \</td><td>$ % ! ?</td><td>& # + *</td><td>= / | ˜</td><td>“ ‘ ^ `</td><td>( ) < ></td><td>[ ]{ }</td><td>Spc.</td></tr>
</table>

<table>
<tr><td>@ . , :</td><td>@ . , :</td><td>; _ - \</td><td>; _ - \</td><td>$ % ! ?</td><td>$ % ! ?</td></tr>
<tr><td>& # + *</td><td>& # + *</td><td>= / | ˜</td><td>= / | ˜</td><td>“ ‘ ^ `</td><td>“ ‘ ^ `</td></tr>
<tr><td>( ) < ></td><td>( ) < ></td><td>[ ]{ }</td><td>[ ] { }</td><td>Spc.</td><td>(Leerzeichen)</td></tr>
</table>

Bearbeiten

Abbrechen	Links	Rechts	Fertig	Char. Lösch.

Die gleiche Bedienung wie mit den Farbentasten und **RETURN** kann durch Wählen des jeweiligen Punkts und Drücken von **ENTER** durchgeführt werden.
„Char. Lösch.“ steht für das Löschen von Zeichen.

HINWEIS

- Bei der Vornahme des „Ethernet-Einrichtung (Kabel)“ werden nur „Numerisch“ und „Bearbeiten“ angezeigt.

Vor der Benutzung des USB-Geräts (USB-HDD, USB-Speicher)

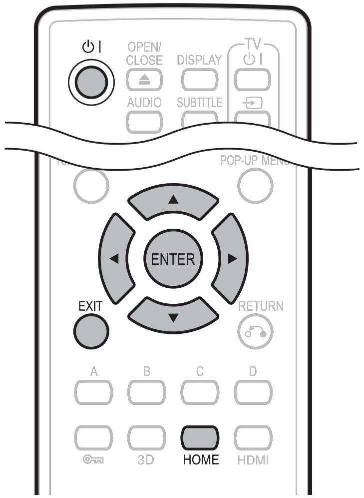
VORSICHT:
- Bitte nicht das USB-Gerät entfernen oder das Netzkabel ziehen, während noch ein Vorgang im Zusammenhang mit „USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)“ oder „Software-Update (Manuelles Updaten mit einem USB-Speicher)“ läuft.
- Schließen Sie ein USB-Gerät nicht über ein USB-Verlängerungskabel und/oder einen Hub an den USB1- oder USB2-Anschluss des Players an.
  – Bei Verwendung eines USB-Verlängerungskabels und/oder Hubs ist die einwandfreie Funktion des Players nicht gewährleistet.

HINWEIS:
- SHARP kann nicht garantieren, dass die USB-Geräte aller Marken mit diesem Player verwendbar sind.
- Kompatibel sind nur auf FAT 32/16 formatierte USB-Speicher.
  Nehmen Sie beim Formatieren eines USB-Speichers mit einem PC die folgenden Einstellungen vor.
  Formatdateisystem: FAT32
  Größe der Zuordnungseinheit: Zuordnungsgröße der Vorgabe (default)
  Siehe Seite 18, „Informationen zu USB-HDD-Formaten“.

USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)

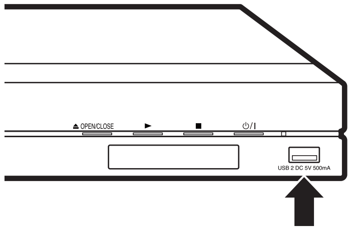
Die folgenden Anleitungen erläutern, wie Daten wie etwa auf ein USB-Gerät kopierte Virtual-Package-Daten und BD-LIVE-Daten gelöscht und alle Daten auf dem USB-Gerät initialisiert werden können.

HINWEIS
- Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Geräts ist unbedingt der Hauptstrom dieses Players und des USB-Geräts auszuschalten (nur beim Anschließen eines USB-HDD) und sicherzustellen, dass „Schnellstart“ auf „Nein“ eingestellt ist (siehe Seite 47).
- Daten, die im internen Speicher des Players gespeichert sind (Spielresultate usw.) werden ebenfalls gelöscht, wenn Sie die Funktion „Löschen“ ausführen.



1 Schließen Sie das USB-Gerät an den USB-Anschluss des Players an.

Beispiel: Frontseite*



USB-Gerät

* An der Rückseite gibt es ebenfalls einen USB-Anschluss (USB1-Anschluss).

2 Drücken Sie ⏻ |, um den Player einzuschalten.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

4 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
- Die Anzeige „USB-Speicherverwaltung (HDD/Speicher)“ erscheint.
- „Kein USB-Speicher.“ erscheint, wenn kein USB-Speicher eingesetzt ist.

5 Drücken Sie **ENTER**, um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.

6 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Löschen“ oder „Formatieren“ und drücken Sie dann **ENTER**.

Löschen: Löscht nur auf das USB-Gerät geschriebene BD-VIDEO-Daten wie z.B. BD-LIVE-Daten.

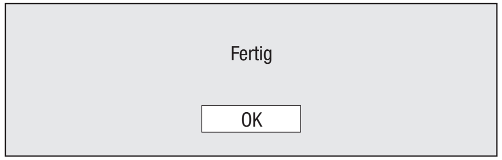
Formatieren: Bitte beachten Sie, dass alle Daten einschließlich etwaiger BD-VIDEO-Daten und Software-Update-Daten gelöscht werden.

- Wenn Sie nur nicht mehr benötigte Software-Update-Daten nach einer Aktualisierung der Software löschen möchten, löschen Sie die Daten auf dem USB-Gerät mithilfe eines PCs.

7 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ja“ und drücken Sie dann **ENTER**.
- Es erscheint eine Bestätigungsmeldung. Vergewissern Sie sich, dass das richtige USB-Gerät angezeigt wird, und setzen Sie den Vorgang fort.

8 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „USB1“ oder „USB2“ und drücken Sie dann **ENTER**.
- Dieser Auswahlbildschirm wird nicht angezeigt, wenn ein W-LAN-Adapter eingesteckt ist oder wenn ein einziges USB-Gerät an diesen Player angeschlossen ist. Fahren Sie in solchen Fällen nach Schritt 7 mit Schritt 9 fort.

9 Starten Sie den Vorgang.
- Das Fenster für den aktuellen Vorgang erscheint.



10 Drücken Sie **ENTER**.

11 Drücken Sie zum Beenden **HOME** oder **EXIT**.

Software-Update

Zum Aktualisieren der Software-Version dieses Players sind die beiden folgenden Vorgehen möglich.

- Automatisches Updaten über das Netzwerk
- Manuelles Updaten über das Netzwerk
- Manuelles Updaten mit einem USB-Speicher

Automatisches Updaten über das Netzwerk

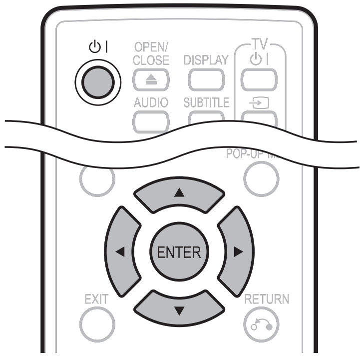
Mit dieser Funktion können Sie die Aktualisierung durchführen, indem Sie bei jedem Einschalten des Players automatisch eine Internetverbindung herstellen und kontrollieren lassen, ob eine neue Firmware-Version verfügbar ist.
Für die Verwendung dieser Funktion sind vorab folgende Einstellungen vorzunehmen.

HINWEIS

- Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel oder der W-LAN-Adapter an diesen Player angeschlossen ist und überzeugen Sie sich bei Verwendung des W-LAN-Adapters, dass der Wireless Router/Zugangspunkt mit dem Internet verbunden ist. (Siehe Seiten 19–20.)
- Nehmen Sie unbedingt die Kommunikationseinstellungen vor. (Siehe Seiten 50–53.)
- Je nach Internet-Verbindung und anderen Faktoren kann der Zugriff auf das Update und dessen Herunterladen einige Zeit in Anspruch nehmen.

VORSICHT

- Trennen Sie nicht während eines laufenden Downloads oder Updates der Software das LAN-Kabel oder den W-LAN-Adapter ab und ziehen Sie nicht das Netzkabel.



Setup

1. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „ Software-Update" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Auto. Aktualisierung-Einstlg." und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
4. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ja" und drücken Sie dann **ENTER**.
   - Danach wird bei jedem Einschalten dieses Players automatisch eine Internetverbindung hergestellt.

Update-Vorgang

1. Beim Einschalten des Players wird automatisch die Internetverbindung aufgerufen.
   - Auf dem Bildschirm blinkt „**Zugriff...**" .

   ⬍

   - Wenn die neueste Firmware-Version gefunden wurde, erscheint automatisch eine Anzeige mit der aktuellen Software-Version des Geräts und der neuesten Version der Update-Datei im Netz. Wählen Sie „Ja", um die Player-Software mit der Update-Datei zu aktualisieren, und gehen Sie weiter zu Schritt 2.

   Aktuellste Firmware-Version gefunden.
   FW-Aktualisierung verfügbar.
   Aktual. fortsetzen?
   Akt. Version : xxxxxxxxxx
   Neuste Version : yyyyyyyyy
   Bei Auswahl von "Ja" startet Versionsaktualisierung.
   Ja
   Nein

   - Falls die Firmware-Version bereits auf dem neuesten Stand ist, erscheint diese Anzeige nicht.
2. Drücken Sie **ENTER** zum Starten der Aktualisierung.

   Download der neuesten FW…
   Version: yyyyyyyyy
   30%

3. Wenn die Software erfolgreich aktualisiert wurde, erscheint eine Anzeige, die mitteilt, dass der Update-Prozess beendet ist.
   - Wenn das Update scheitert, erscheint eine Fehlermeldung.
     Kontrollieren Sie die Breitband-Internetverbindung (Seiten 19–20) und die Kommunikationseinstellungen (Seiten 50–53) und versuchen Sie das Update dann erneut.
4. Schalten Sie den Player mit ⏻ | aus, bevor Sie ihn wieder benutzen.

Manuelles Updaten über das Netzwerk

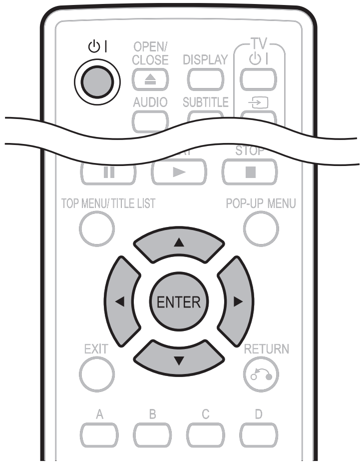
Mit dieser Funktion können Sie die Aktualisierung durchführen, indem Sie manuell eine Internetverbindung herstellen und kontrollieren, ob eine neue Firmware-Version verfügbar ist.

HINWEIS

- Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel oder der W-LAN-Adapter an diesen Player angeschlossen ist und überzeugen Sie sich bei Verwendung des W-LAN-Adapters, dass der Wireless Router/Zugangspunkt mit dem Internet verbunden ist. (Siehe Seiten 19–20.)
- Nehmen Sie unbedingt die Kommunikationseinstellungen vor. (Siehe Seiten 50–53.)
- Je nach Internet-Verbindung und anderen Faktoren kann der Zugriff auf das Update und dessen Herunterladen einige Zeit in Anspruch nehmen.

VORSICHT

- Trennen Sie nicht während eines laufenden Downloads oder Updates der Software das LAN-Kabel oder den W-LAN-Adapter ab und ziehen Sie nicht das Netzkabel.



1 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „ Software-Update" und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Manuelle Aktual." und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Netzwerk" und drücken Sie dann **ENTER**.

5 Während des Zugriffs auf das Netzwerk und Kontrollierens der neuesten Firmware-Version blinkt „Zugriff".
- Wenn die neueste Firmware-Version gefunden wurde, erscheint automatisch eine Anzeige mit der aktuellen Software-Version des Geräts und der neuesten Version der Update-Datei im Netz. Wählen Sie „Ja", um die Player-Software mit der Update-Datei zu aktualisieren, und gehen Sie weiter zu Schritt 6.

Aktuellste Firmware-Version gefunden.
FW-Aktualisierung verfügbar.
Aktual. fortsetzen?
Akt. Version : xxxxxxxxxx
Neuste Version : yyyyyyyyy
Bei Auswahl von "Ja" startet Versionsaktualisierung.

Ja
Nein

- Wenn die Verbindung mit dem Internet gescheitert ist, erscheint eine Fehlermeldung. Kontrollieren Sie die Breitband-Internetverbindung (Seiten 19–20) und die Kommunikationseinstellungen (Seiten 50–53) und versuchen Sie das Update dann erneut.

6 Drücken Sie **ENTER** zum Starten der Aktualisierung.

Download der neuesten FW…
Version: yyyyyyyyy
30%

7 Wenn die Software erfolgreich aktualisiert wurde, erscheint eine Anzeige, die mitteilt, dass der Update-Prozess beendet ist.
- Wenn das Update scheitert, erscheint eine Fehlermeldung. Kontrollieren Sie die Breitband-Internetverbindung (Seiten 19–20) und die Kommunikationseinstellungen (Seiten 50–53) und versuchen Sie das Update dann erneut.

8 Drücken Sie ⏻ |, um den Player auszuschalten.

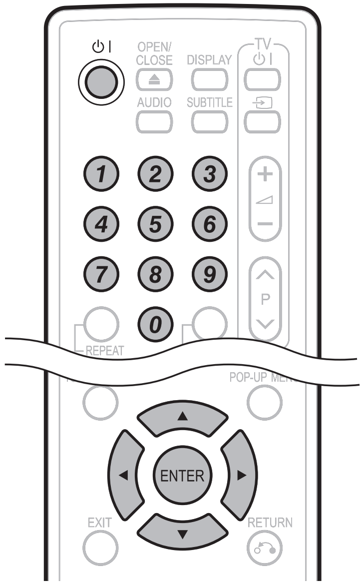
Manuelles Updaten mit einem USB-Speicher

Diese Funktion ermöglicht das Aktualisieren der Software durch Einstecken eines USB-Speichers mit der Update-Datei in den USB1- oder USB2-Anschluss dieses Players.
- Zum Aktualisieren der Software müssen die Software-Update-Daten zuvor mit einem PC in einen USB-Speicher geschrieben werden.
- Damit die neue Software hochgeladen werden kann, darf der USB-Speicher außer den Software-Update-Dateien keine anderen Dateien enthalten.

Zum Kontrollieren, ob ein Software-Update verfügbar ist, besuchen Sie bitte die Sharp-Website für Ihr Land (Deutschland: http://www.sharp.de/de, Österreich: http://www.sharp.at/at oder Schweiz: http://www.sharp.ch/de-ch).
- Wenn Software-Update-Daten erschienen sind, laden Sie diese bitte auf Ihren PC herunter und kopieren Sie sie in den USB-Speicher.
- Zur Methode für das Herunterladen und Kopieren in einen USB-Speicher lesen Sie bitte gründlich die Beschreibungen auf der Website, bevor Sie den Vorgang ausführen.

HINWEIS

- Kompatibel sind nur auf FAT 32/16 formatierte USB-Speicher.
  Nehmen Sie beim Formatieren eines USB-Speichers mit einem PC die folgenden Einstellungen vor.
  Formatdateisystem: FAT32
  Größe der Zuordnungseinheit: Zuordnungsgröße der Vorgabe (default)
- Extrahieren Sie die Firmware-Update-Datei nicht in andere Ordner als das Stammverzeichnis des USB-Speichers. Die Firmware-Update-Datei muss eine einzige, direkt im Stammverzeichnis befindliche Datei sein.



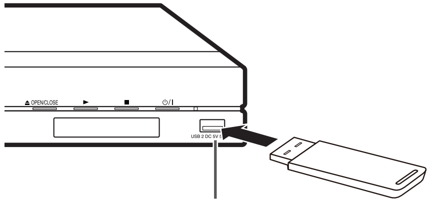
VORSICHT

- Bitte nicht den USB-Speicher entfernen oder das Netzkabel ziehen, solange die Aktualisierung der Software noch läuft.

Vor dem Einstecken oder Abziehen eines USB-Speichers ist unbedingt der Hauptstrom auszuschalten und sicherzustellen, dass „Schnellstart“ auf „Nein“ gesetzt ist (Siehe Seite 47).

1. Stecken Sie den USB-Speicher mit der Update-Datei in den USB1- oder USB2-Anschluss dieses Players.
   - Es wird empfohlen, den USB-Speicher an den USB2-Anschluss auf der Frontseite des Players anzuschließen.

Frontseite



2. Drücken Sie ⏻ |, um den Player einzuschalten.
3. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
4. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „ Software-Update“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Manuelle Aktual.“ und drücken Sie dann ▶ oder **ENTER**.
6. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „USB-Speicher“ und drücken Sie dann **ENTER**.
   - Falls Sie noch keine Passwort eingestellt haben, gehen Sie bitte zu Schritt 8.
7. Geben Sie mit 0–9 die 4-stellige Nummer ein.

> 4 Ziffern eingeben!
> · · · ·

8. Drücken Sie **ENTER** zum Starten der Datenprüfung im USB-Speicher.

> Shließen Sie den USB-Stick mit
> der Software-Update-Datei an.
>
> OK

9. Während der Datenprüfung blinkt „Prüfe...“.

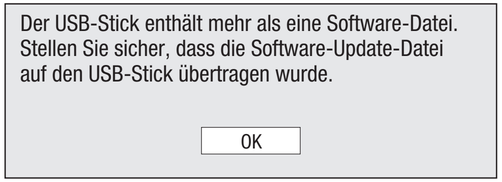
> Die Daten auf dem USB-Stick werden jetzt geprüft. Bitte warten…
>
> Prüfe…

- Die aktuelle Version der Software dieses Geräts und die Version der Update-Datei im USB-Speicher werden angezeigt. Wählen Sie „Ja“, um die Player-Software mit der Update-Datei zu aktualisieren, und drücken Sie **ENTER**.

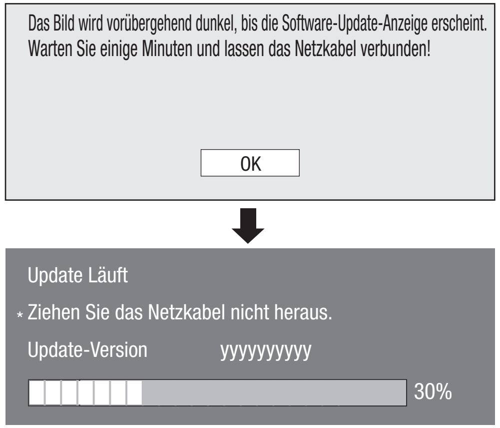
> Software-Update-Datei auf dem USB-Stick gefunden.
> Update starten?
>
> Aktuelle Versi.: xxxxxxxxxx
> Update-Version: yyyyyyyyyy
>
> Ja
> Nein

(Fortgesetzt auf der nächsten Seite)

- Wenn der USB-Speicher nicht richtig eingesteckt ist oder die richtige Update-Datei im USB-Speicher nicht auffindbar ist, erscheint eine Fehlermeldung. Kontrollieren Sie die Datei im USB-Speicher und stecken Sie den USB-Speicher dann korrekt wieder ein.



10 Drücken Sie **ENTER** zum Starten der Aktualisierung.
- Der Bildschirm verdunkelt sich einen Moment, bis die Update-Anzeige angezeigt werden kann. Bitte warten Sie, bis die Update-Anzeige erscheint. Ziehen Sie nicht den Netzstecker.



11 Wenn die Software erfolgreich aktualisiert wurde, erscheint eine Anzeige, die mitteilt, dass der Update-Prozess beendet ist.
- Falls das Update gescheitert ist, kontrollieren Sie bitte die Datei im USB-Speicher und versuchen Sie das Software-Update erneut.

12 Drücken Sie ⏻ |, um den Player auszuschalten.
- Löschen Sie nach Ende der Aktualisierung die nicht mehr benötigten Software-Update-Daten mit einem PC.

13 Entfernen Sie den USB-Speicher.

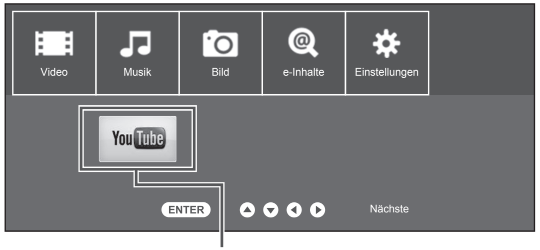
Über die Ausgabe von Audioformaten

Audioformat	Maximale Anzahl Kanäle	HDMI		DIGITALER AUSGANG	
		PCM	Bitstream	PCM	Bitstream
Dolby TrueHD	7.1 Kan. (48kHz/96kHz)	7.1 Kan. [*3]	7.1 Kan. [*4]	2 Kan. [*2]	5.1 Kan. [*1/*3]
	5.1 Kan. (192kHz)	5.1 Kan. [*3]	5.1 Kan. [*4]	2 Kan. [*2]	5.1 Kan. [*1/*3]
Dolby Digital Plus	7.1 Kan. (48kHz)	7.1 Kan.	7.1 Kan. [*4]	2 Kan. [*2]	5.1 Kan. [*1/*3]
DTS-HD Master Audio	7.1 Kan. (48kHz/96kHz)	7.1 Kan. [*3]	7.1 Kan. [*4]	2 Kan. [*2]	5.1 Kan. [*1/*3]
	5.1 Kan. (192kHz)	5.1 Kan. [*3/*5]	5.1 Kan. [*4]	2 Kan. [*2]	5.1 Kan. [*1/*3]
DTS-HD High Resolution Audio	7.1 Kan. (48kHz/96kHz)	7.1 Kan. [*3]	7.1 Kan. [*4]	2 Kan. [*2]	5.1 Kan. [*1/*3]
LPCM	7.1 Kan. (48kHz/96kHz)	7.1 Kan. [*3]	—	2 Kan. [*2]	—
	5.1 Kan. (192kHz)	5.1 Kan. [*3]	—	2 Kan. [*2]	—

*1 Nur Kern
*2 Heruntergemischt
*3 Wenn „Audio-Zweitton (BiB)“ auf „Ein“ eingestellt ist, wird der Ton automatisch in 48 kHz ausgegeben.
*4 Wenn „Audio-Zweitton (BiB)“ auf „Ein“ eingestellt ist, wird der Ton automatisch in PCM ausgegeben.
*5 Bei 5.1 Kan. (192 kHz) wird die Tonausgabe auf 96 kHz heruntergesampelt.
*5 Bei 2 Kan. wird der Ton in 192 kHz ausgegeben.

Wiedergeben von Video-on-Demand-Streaming-Inhalten

Dieser Player eignet sich zur Wiedergabe zahlreicher Video-on-Demand-Streaming-Inhalte, wenn er an das Internet angeschlossen ist.



VOD-Inhalte

VOD-Inhalte

YouTube

- Wiedergeben von YouTube-Videostreams

HINWEIS

- Zum Nutzen dieser Funktion stellen Sie bitte eine Breitband-Internetverbindung zum PC und diesem Player her (Siehe Seiten 19–20), nehmen Sie die Kommunikationseinstellungen vor (Siehe Seiten 50–53) und führen Sie dann die folgende Bedienung durch.
- Für die Verwendung dieser Funktion wird empfohlen, „Auto-Ausschaltung“ auf „Nein“ einzustellen, bevor Sie mit der Registrierung beginnen. (Siehe Seite 47.)
- Bevor Sie diese Funktion verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt „Netzwerkdienst-Haftungsausschluss“ (Seite 72, nur Englisch).

Wiedergeben von YouTube-Inhalten

Dieser Player kann YouTube-Videostreams aus dem Internet abspielen.

- Nähere Informationen zu YouTube können Sie mit einem PC auf der YouTube-Webseite (http://www.youtube.com) nachlesen.

HINWEIS

- Bestimmte Videoinhalte sind mit diesem Player nicht abspielbar.
- Die tatsächlich verwendbaren Funktionen können von den gezeigten Beschreibungen abweichen.
- Je nach Internet-Verbindung und anderen Faktoren kann der Zugriff auf das Update und dessen Herunterladen einige Zeit in Anspruch nehmen.

Laufende Wiedergabe

1. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „e-Inhalte“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „YouTube“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
   - Die YouTube-Anzeige erscheint.
3. Befolgen Sie bitte die Anleitungen auf dem Bildschirm.
4. Zum Schließen der Anzeige drücken Sie bitte **EXIT**.

Zum Steuern der Wiedergabe verwendbare Tasten

Punkt	
	Schaltet das Video auf Pause. Zum Fortsetzen der pausierten Wiedergabe drücken Sie bitte ▶ in der Wiedergabesteuerung.
	Springt zum vorhergehenden Video in der Videoliste.
	Springt zum nächsten Video in der Videoliste.
	Schneller Rücklauf (Suchlauf)
	Schneller Vorlauf (Suchlauf)

Playersteuerung per PC (nur für BD-AMS20S)

- Dieser Player kann per IP von einem PC aus gesteuert werden.
- Verwenden Sie für den Anschluss ein ETHERNET-Kabel (im Fachhandel erhältlich) oder einen W-LAN-USB-Adapter.

HINWEIS

- Dieses Betriebssystem sollte von einer Person verwendet werden, die mit der Benutzung von Computern vertraut ist.

Kommunikationsbedingungen für IP

Schließen Sie den Player mit den folgenden IP-Einstellungen auf dem PC an.

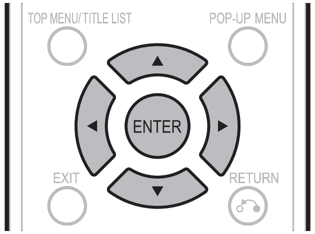
IP-Protokoll:	TCP/IP
Host-IP-Adresse:	IP-Adresse im Playermenü einstellen
Service:	Keine (Nicht Telnet oder SSH wählen)
TCP-Port#:	Portnummer im Playermenü einstellen

Beim Einstellen von ID und Passwort im Playermenü muss die Eingabe erfolgen, sobald Sie den Anschluss an den Player vornehmen.

HINWEIS

- Die Verbindung wird getrennt, wenn länger als 3 Minuten ohne Kommunikation verstreichen.

Setup für IP-Steuerung



1. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
2. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Netzwerk-Einst.“ und drücken Sie dann ▼ oder **ENTER**.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Netzwerksteuerung Einstellungen“ und drücken Sie dann **ENTER**.
4. Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Ändern“ und drücken Sie dann **ENTER**.
5. Wählen Sie „Aktivieren“ für Verwendung der IP-Steuerung und drücken Sie dann **ENTER**.
6. Stellen Sie den Gerätenamen ein.
7. Stellen Sie Ihre Login-ID und das Passwort ein.
8. Stellen Sie den für die IP-Steuerung zu verwendenden Port ein.
9. Kontrollieren Sie die Einstellungen und drücken Sie dann „OK“.

Kommunikationsverfahren

Senden Sie die Steuerbefehle vom PC über das IP. Dieser Player führt den empfangenen Befehl aus und gibt eine Antwort an den PC zurück.
Senden Sie nicht gleichzeitig mehrere Befehle. Warten Sie, bis der PC die OK-Mitteilung erhält, bevor Sie den nächsten Befehl senden.
Senden Sie unbedingt „A“ mit dem Wagenrücklauf und kontrollieren Sie vor der Bedienung, dass Sie „ERR“ zurückerhalten haben.

Befehlsformat

Acht ASCII-Codes ＋ CR

C1	C2	C3	C4	P1	P2	P3	P4	↵
4 Befehlsstellen				4 Parameterstellen				Rücklaufcode

4-stelliger Befehl: Befehl. Aus vier Zeichen bestehender Text.
4 Parameterstellen Parameter 0 – 9, Leerzeichen

Parameter

Geben Sie die Parameterwerte linksbündig ein und füllen Sie frei gebliebene Stellen mit Leerzeichen aus. (Für den Parameter sind unbedingt vier Werte einzugeben.)
Wenn der eingegebene Parameter nicht im Einstellbereich liegt, erhalten Sie „ERR“. (Siehe „Antwortcode-Format“.)

Antwortcode-Format

Normalantwort

O	K	↵
		Rücklaufcode (0DH)

Problemantwort (Kommunikationsfehler oder falscher Befehl)

E	R	R	↵
			Rücklaufcode (0DH)

Befehleliste

GEGENSTAND	BEFEHL				PARAMETER			
STROM EIN*	P	O	W	R	1	_	_	_
STROM AUS	P	O	W	R	0	_	_	_
WIEDERGABE	D	P	L	Y	_	_	_	_
STOPP	D	S	T	P	_	_	_	_
VORWÄRTS	D	F	W	D	_	_	_	_
RÜCKWÄRTS	D	R	E	V	_	_	_	_
TOP-MENÜ	D	T	M	N	_	_	_	_
AUFWÄRTS ▲	D	U	P	K	_	_	_	_
ABWÄRTS ▼	D	D	W	N	_	_	_	_
LINKS ◀	D	L	F	T	_	_	_	_
RECHTS ▶	D	R	G	T	_	_	_	_
EINGABE	D	E	N	T	_	_	_	_
ZURÜCK	D	R	E	T	_	_	_	_
BEENDEN	D	E	X	T	_	_	_	_
HEIM	D	S	E	T	_	_	_	_
POP-UP-MENÜ	D	P	M	N	_	_	_	_
SPRUNG ⏮	D	S	K	B	_	_	_	_
SPRUNG ⏭	D	S	K	F	_	_	_	_

* Der STROM EIN-Befehl ist über die IP-Steuerung nur verfügbar, wenn der Strom ausgeschaltet und Schnellstart eingeschaltet ist.

- „_“ im Parameterfeld steht für einen leeren Wert.

GEGENSTAND	BEFEHL				PARAMETER			
PAUSE	D	P	U	S	_	_	_	_
ÖFFNEN/SCHLIESSEN	D	E	J	T	_	_	_	_
FUNKTION	D	F	N	C	_	_	_	_
WIEDERHOLUNG	D	R	E	P	_	_	_	_
GERÄTENAME	B	D	N	M	1	_	_	_
MODELLNAME	M	N	R	D	1	_	_	_
SOFTWARE-VERSION	S	W	V	N	1	_	_	_
IP-PROTOKOLL-VERSION	I	P	P	V	1	_	_	_

Fehlersuche

Die folgenden Probleme müssen nicht unbedingt einen Defekt oder eine Funktionsstörung dieses Players bedeuten.
Bitte gehen Sie zuerst die Listen der Probleme und Lösungsansätze durch, bevor Sie den Kundendienst anrufen.

Strom

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Der Player lässt sich nicht einschalten.	• Ist das Netzkabel einwandfrei an eine Netzsteckdose angeschlossen? (Seite **21**) • Halten Sie bei an die Netzsteckdose angeschlossenem Netzkabel ⏻ | am Player gedrückt, bis „rESEt“ im Frontdisplay erscheint. Schalten Sie dann den Player ein, sobald die Anzeige ⏻ | (Ein/Bereitschaft) leuchtet. (Seite **65**) • Drücken Sie ⏻ |, nachdem die Anzeige ⏻ | (Ein/Bereitschaft) aufgeleuchtet ist. (Seite **22**)
Die Stromversorgung des Players schaltet sich aus.	• Ist „Auto-Ausschaltung“ auf „Ja“ eingestellt? Wenn „Auto-Ausschaltung“ auf „Ja“ eingestellt ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus, wenn 10 Minuten lang keine Aktivität (Wiedergabe) stattfindet. (Seite **47**)

Grundbedienung

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Benutzen Sie die Fernbedienung innerhalb ihres Wirkungsbereichs. (Seite **21**) • Wechseln Sie die Batterien aus. (Seite **21**) • Setzen Sie die Fernbedienung zurück. – Halten Sie **1** (Zifferntaste) gedrückt und drücken Sie dabei mindestens 5 Sekunden lang **ENTER** auf der Fernbedienung.
Player-Betrieb nicht möglich.	• Verwenden Sie den Player innerhalb des angegebenen Betriebstemperaturbereichs? (Seite **67**)

Wiedergabe

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Der Player kann die Disk nicht wiedergeben.	• Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite **13**) • Vergewissern Sie sich, dass die Disk korrekt eingelegt ist (in der Disklade zentriert und mit der Etikettenseite nach oben). (Seite **26**) • Vergewissern Sie sich, dass der Regionalkode der Disk mit dem dieses Players übereinstimmt. (Seite **9**) • Lassen Sie etwaige Kondensation im Player abtrocknen. (Seite **13**) • Prüfen Sie, ob die Disk im kompatiblen TV-Format bespielt ist (PAL oder NTSC). • Der Player kann kein Videomaterial wiedergeben, das nicht normal aufgezeichnet wurde. (Seite **10**) • Der Zustand der Disk-Aufnahme, eine verkratzte, verzogene oder verschmutzte Disk, der Zustand des Abtasters oder Kompatibilitätsprobleme zwischen diesem Player und der verwendeten Disk können eine einwandfreie Wiedergabe unmöglich machen. (Seiten **10**, **13**) • Wenn die Aufnahmezeit einer Disk ungewöhnlich kurz ist, ist die Wiedergabe ggf. nicht möglich. • BD-RE/R-Disks, die in einem anderen Format als BDMV/BDAV bespielt sind, können nicht abgespielt werden. (Seite **9**)
Die Disk wird nach dem Schließen der Disklade automatisch wieder ausgeworfen.	• Vergewissern Sie sich, dass die Disk korrekt eingelegt ist (in der Disklade zentriert und mit der Etikettenseite nach oben). (Seite **26**) • Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite **13**) • Vergewissern Sie sich, dass die Disk abspielbar ist. (Seite **9**)

Wiedergabe (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Video stoppt.	• Ist der Player Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt worden? Wird der Player an einem instabilen Ort benutzt? Der Player stoppt, wenn er Erschütterungen oder Vibrationen erkennt.
Der Player erzeugt beim Wiedergabestart oder beim Einlegen einer Disk ein Schnappgeräusch.	• Vom Player kann beim Starten der Wiedergabe nach längerer Nichtbenutzung u.U. ein Schnappgeräusch zu hören sein. Diese Geräusche sind normale Betriebsgeräusche und kein Hinweis auf eine Störung.

Bild

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Kein Bild.	• Vergewissern Sie sich, dass das Kabel korrekt angeschlossen ist. (Seite **16**) • Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Fernsehgerät oder der AV-Verstärker auf den korrekten Eingang eingestellt ist. (Seiten **16–17**) • Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite **13**) • Vergewissern Sie sich, dass der Regionalkode der Disk mit dem dieses Players übereinstimmt. (Seite **9**) • Kein Bild vom HDMI-Ausgang. – Stimmen die Einstellungen? Bitte die Einstellungen kontrollieren. (Seite **46**)
Bildschirm blockiert und Bedienungstasten ohne Funktion.	• Schalten Sie die Stromversorgung aus und wieder ein. • Falls sich die Stromversorgung nicht einschaltet, führen Sie bitte eine Rücksetzung durch. (Seite **65**) • Ist die Disk beschädigt oder verschmutzt? Überprüfen Sie den Zustand der Disk. (Seite **13**)
Rechteckrauschen (Mosaik) erscheint auf dem Bildschirm.	• Bei Szenen, die schnelle Bewegungen enthalten, können aufgrund der Eigenschaften des digitalen Bildkomprimierungsverfahrens mosaikartige Blöcke im Bild auffällig werden.
Ton wird nicht ausgegeben oder die Bilder werden nicht einwandfrei wiedergegeben.	• Bei manchen Disks, die mit kopiergeschütztem Material bespielt sind, ist eventuell keine Tonausgabe oder einwandfreie Bildwiedergabe möglich. (Seiten **10–11**)
Ausgabe von 3D-Bildern an TV nicht möglich.	• Verwenden Sie ein HDMI-Kabel? • Verwenden Sie einen 3D-kompatiblen TV und eine 3D-Brille? • Ist die HDMI OUT-Buchse des Players richtig an den HDMI-Eingang des 3D-kompatiblen TVs angeschlossen? (Seite **16**) • Sind alle Geräte (Verstärker, AV-Receiver usw.) zwischen dem TV und dem über HDMI und 3D angeschlossenen Player kompatibel? (Seiten **16**–**17**) • Ist die 3D-Einstellung des Players korrekt? (Seiten **24**, **49**) • Ist die 3D-Einstellung des TVs korrekt? • Wird eine 3D-kompatible BD-Disk abgespielt?
Auf dem Bildschirm erscheint Rauschen.	• Wenn dieser Player beim Betrachten von TV-Programmen eingeschaltet ist, kann Rauschen auf dem TV-Bildschirm erscheinen. Schalten Sie in solchen Fällen den Player aus oder vergrößern Sie seinen Abstand zum TV.

Ton

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Kein Ton oder der Ton ist verzerrt.	• Erhöhen Sie die Lautstärke, falls sie am Fernsehgerät oder Verstärker auf Minimum eingestellt ist. • Bei Standbild- und Zeitlupenwiedergabe sowie bei schnellem Vor- und Rücklauf erfolgt keine Tonwiedergabe. (Seite **38**) • Überprüfen Sie, ob das HDMI-Kabel und/oder optische Digitalkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. (Seite **17**) • Prüfen Sie nach, ob die Kabelstecker sauber sind. • Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite **13**) • Je nach dem Zustand der Audioaufzeichnung, z.B. wenn ein anderer Ton als ein Audiosignal oder ein nicht standardgemäßes Audiosignal als Audioinhalt der Disk aufgezeichnet ist, erfolgt u.U. keine Tonausgabe. (Seite **10**)
Ton wird nicht ausgegeben oder die Bilder werden nicht einwandfrei wiedergegeben.	• Bei manchen Disks, die mit kopiergeschütztem Material bespielt sind, ist eventuell keine Tonausgabe oder einwandfreie Bildwiedergabe möglich.

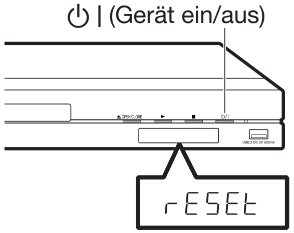
Netzwerk

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Internetverbindung nicht herstellbar.	**Bei Internetverbindung über Kabel** • Ist das LAN-Kabel richtig angeschlossen? (Seite **19**) • Ist ein falsches Kabel verwendet, z.B. ein Modularkabel? Schließen Sie ein LAN-Kabel an den ETHERNET-Anschluss an. (Seite **19**) • Ist das angeschlossene Gerät, z.B. ein Breitband-Router oder Modem, eingeschaltet? • Ist der Breitband-Router und/oder das Modem richtig angeschlossen? • Sind in der Netzwerk-Einstellung die richtigen Parameter eingestellt? Kontrollieren Sie das „Netzwerk-Einst.“. (Seiten **50–53**) **Bei Wireless-Internetverbindung** • Ist das W-LAN-Kabel richtig angeschlossen? (Seite **20**) • Ist das angeschlossene Gerät, z.B. ein Wireless-Router oder Zugangspunkt, eingeschaltet? • Ist der Wireless-Router oder Zugangspunkt richtig angeschlossen? • Befinden sich Hindernisse, wie z.B. eine bauliche Struktur (Backstein- , Betonwand usw.) oder elektronische Geräte (Mikrowellen usw.) im Signalweg zwischen Wireless Router/Zugangspunkt und Player? Vermeiden Sie Hindernisse und Geräte im Signalweg, die den Empfang des Funksignals stören können. • Sind in der Netzwerk-Einstellung die richtigen Parameter eingestellt? Kontrollieren Sie das „Netzwerk-Einst.“. (Seiten **50–53**)
BD-LIVE-Inhalte können nicht heruntergeladen werden.	• Ist das LAN-Kabel oder der W-LAN-Adapter richtig angeschlossen? (Seiten **19–20**) • Ist das USB-Gerät ordnungsgemäß angeschlossen? Überprüfen Sie, ob das USB-Gerät an die USB1- oder USB2-Buchse des Players angeschlossen ist. (Seite **28**) • Kontrollieren Sie, ob die BD-Disk BD-LIVE unterstützt. • Kontrollieren Sie die Einstellung für „BD-Internetzugang“. (Seite **48**)

Sonstige

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Der TV funktioniert nicht korrekt.	• Manche TVs mit drahtloser Fernbedienfunktion funktionieren u.U. nicht normal, wenn die Fernbedienung dieses Players benutzt wird. Benutzen Sie einen solchen TV in größerem Abstand von diesem Player.
Der Player erwärmt sich während der Benutzung.	• Im Betrieb kann sich das Gehäuse des Players je nach der Benutzungsumgebung erwärmen. Dies ist kein Anzeichen für eine Funktionsstörung.
⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige leuchtet weiter.	• Nach dem Ziehen des Netzsteckers leuchtet die ⏻ | (Ein/Bereitschaft)-Anzeige noch eine kurze Zeit weiter. Dies ist normal und kein Hinweis auf eine Störung.

Rücksetzen dieses Players



- Falls dieser Player während des Betriebs einer starken Störbeeinflussung, wie z.B. durch übermäßige statische Elektrizität, starkes externes Rauschen, eine Störung der Versorgungsspannung oder eine durch Blitzschlag oder Fehlbedienung verursachte Störspannung, ausgesetzt wird, können Fehler wie Nichtansprechen auf eine Bedienung auftreten.

Falls der Player nicht einwandfrei funktioniert, auch wenn er einmal ausgeschaltet wurde, halten Sie bitte ⏻ | am Player gedrückt, bis „rESEt“ im Frontdisplay erscheint. Schalten Sie dann den Player ein, sobald die Anzeige ⏻ | (Ein/Bereitschaft) leuchtet.

- Wenn Sie eine Rücksetzung bei eingeschalteter Stromversorgung vornehmen, schaltet sich der Player aus. Schalten Sie den Strom wieder ein. Es kann einige Momente dauern, bis die Systemverarbeitung abgeschlossen und der Player betriebsbereit ist. Während der Systemverarbeitung blinkt die BD/DVD/CD-Modusanzeige im Frontdisplay des Players. Sobald die Systemverarbeitung abgeschlossen ist, stellt die Anzeige das Blinken ein und leuchtet normal. Sie können den Player bedienen, sobald die BD/DVD/CD-Modusanzeige konstant leuchtet.
- Da bei einer Rücksetzung der Daten alle im Speicher enthaltenen Einstellungen einschließlich der Sprache gelöscht werden, müssen diese anschließend neu vorgenommen werden.
- Sollte das Problem auch nach einer Rücksetzung noch fortbestehen, ziehen Sie das Netzkabel ab und schließen Sie es wieder an. Wird das Problem auch dadurch nicht behoben, wenden Sie sich an die nächste von SHARP zugelassene Kundendienststelle.

Bildschirm-Fehlermeldungen

Wenn beim Betrieb Fehler auftreten, können die folgenden Meldungen auf dem TV-Bildschirm erscheinen.

Fehlermeldung	Möglicher Fehler	Lösungsvorschlag
Wiedergabe nicht möglich!	• Die Disk kann mit diesem Player nicht abgespielt werden.	• Kontrollieren Sie die Disk und legen Sie sie korrekt ein.
Disk nicht kompatibel.	• Falls Sie eine Disk einlegen, die nicht mit diesem Player abspielbar ist (z.B. eine verkratzte Disk), oder falls Sie eine Disk verkehrt herum einlegen, erscheint diese Meldung und die Disklade wird automatisch ausgefahren.	
	• Tritt auf, wenn die geladene Disk nicht abspielbar ist, weil sie z.B. nicht standardformatig ist oder Kratzer aufweist.	• Entnehmen Sie die Disk.
Nicht bedienbar!	• Tritt bei einem Bedienungsfehler auf.	———
Der USB-Speicher ist nicht richtig formatiert. Bitte den Speicher über die USB-Speicher-Verwaltung formatieren.	• Erscheint, wenn ein Formatierfehler vorliegt. • Erscheint, wenn der USB-Speicher nicht auf FAT 32/16 formatiert ist.	• Formatieren Sie den USB-Speicher neu. • Formatieren Sie den USB-Speicher mit einem PC.
Angeschlossener USB-Speicher nicht verwendbar. Der Speicher sollte mit USB 2.0 konform sein.	• Erscheint, wenn der verwendete USB-Speicher nicht mit USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) kompatibel ist (z.B. bei USB 1.0/USB 1.1).	• Schließen Sie einen mit USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) kompatiblen USB-Speicher an.

HINWEIS

Cinavia Bekanntgabe

- Dieses Produkt verwendet die Technologie von Cinavia zur Einschränkung des Gebrauchs nicht autorisierter Kopien kommerzieller Film- und Videoprodukte und deren Tonstreifen. Sobald ein unzulässiger Gebrauch einer nicht autorisierten Kopie entdeckt wird, wird eine Meldung angezeigt und die Wiedergabe oder der Kopiervorgang wird unterbrochen.
- Weitere Informationen zur Technologie von Cinavia werden im Cinavia Online Verbraucher-Informationszentrum unter http://www.cinavia.com angeboten. Zur Anforderung zusätzlicher Information über Cinavia per Post, senden Sie eine Postkarte mit Ihrer Postanschrift an: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Technische Daten

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

Allgemeines

Stromversorgung		100–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme (Normal)	BD-AMS10S	15 W (230 V Wechselspannung, 50 Hz)
	BD-AMS20S	16 W (230 V Wechselspannung, 50 Hz)
Leistungsaufnahme (Bereitschaft)	BD-AMS10S	Circa 0,2 W (230 V Wechselspannung, 50 Hz) (Bei Einstellung von „Schnellstart“ auf „Nein“)
	BD-AMS20S	Circa 0,2 W (230 V Wechselspannung, 50 Hz) (Bei Einstellung von „Schnellstart“ auf „Nein“)
Abmessungen		Circa 430 mm × 49 mm × 178 mm (B × H × T)
Gewicht		Circa 1,5 kg
Betriebstemperatur		5 °C bis 35 °C
Lagertemperatur		-20°C bis 60°C
Betriebsluftfeuchtigkeit		10 % bis 80 % (keine Kondensation)
Fernsehsysteme		PAL-System/NTSC-System (Ausgegeben wird das Format der Aufzeichnung auf der Disk.)

Wiedergabe

Abspielbare Disks/Medienformate	BD-ROM, BD-RE, BD-R, DVD-Video, DVD+RW/+R/-RW/-R (Video/VR/AVCHD/JPEG-Datei/MP3-Datei/DivX (H.264/MKV)-Format), Audio-CD (CD-DA), CD-RW/R (CD-DA/JPEG-Datei/MP3-Dateiformat) USB-Gerät (USB-HDD, USB-Speicher) (JPEG-Datei/MP3-Datei/DivX (H.264/MKV)-Format)
Regionalkode	B oder ALL für BD, 2 oder ALL für DVD

Eingänge/Ausgänge

HDMI-Ausgang	HDMI-19-Pol-Standardanschluss (1080p/24 Hz-Ausgabe) HDMI® (Deep Colour, x.v.Colour, Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio | Essential)
HDMI (MHL)-Eingang (nur für BD-AMS20S)	Für ein MHL-Gerät 19-poliger HDMI-Standardanschluss
Optischer Digital-Audioausgang	Anschluss: Optische Rechteckbuchse (Square Optical)/TosLink
USB-Eingang	USB1/USB2 USB 2.0 High Speed (480 MBit/s)-konform (für W-LAN-Adapter und lokale Speicherung/Software-Update/JPEG-, MP3- und DivX (H.264/MKV)-Wiedergabe)
ETHERNET	10BASE-T/100BASE-TX

W-LAN-USB-Adapter (nur für BD-AMS20S)

Produktname	W-LAN-Adapter (mitgeliefert)
Standard	IEEE 802.11b/g/n
Host-Schnittstelle	USB 2.0
Frequenzband	Entwurf 802.11n Radio: 2,4 GHz 802.11g Radio: 2,4 GHz 802.11b Radio: 2,4 GHz Europa - 2,400 – 2,483 GHz (Kanal 1 – 13)
Modulation	DBPSK @ 1 Mbps DQPSK@ 2 Mbps CCK@ 5.5/11 Mbps BPSK@ 6/9 Mbps QPSK@ 12/18 Mbps 16-QAM@ 24/36 Mbps 64-QAM@ 48/54 Mbps
Sicherheit	AP (Infrastruktur)-Modus unterstützt - Statische WEP-Verschlüsselung mit Unterstützung für 64 und 128-Bit-Schlüssel - WPA(TKIP) mit PSK
Leistungsaufnahme	TX: bis 310 mA (5 V)
Abmessungen	Circa 17 mm × 8,4 mm × 29,8 mm (B × H × T)
Gewicht	Circa 3,9g
Zulässige Länder*[1]	Belgien, Niederlande, Luxemburg, Deutschland, Frankreich, Italien, Großbritannien, Irland, Dänemark, Griechenland, Spanien, Portugal, Österreich, Finnland, Schweden, Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowenien, Slowakei, Estland, Lettland, Litauen, Zypern, Malta, Rumänien, Bulgarien, Island, Norwegen, Schweiz, Liechtenstein, Türkei

*[1] In den genannten Ländern ist die Benutzung des Wireless LAN dieses Players gestattet.

Glossar

Ad-hoc-Modus (Seite 20)
Der Ad-hoc-Modus ist ein Format für W-LAN-Kommunikation. Die Kommunikation erfolgt ohne Zugangspunkt direkt zwischen den Geräten. (Der Ad-hoc-Modus wird nicht unterstützt.)

AVCHD (Seite 9)
AVCHD (Advanced Video Codec High Definition) bezeichnet ein Aufnahmeformat (Spezifikation) für Digital-Videokameras, die auf Disks wie 8-cm-DVDs aufnehmen und digitale Bilder mit hoher Auflösung wiedergeben können.

BDAV (Seite 9)
BDAV (Blu-ray Disc Audio/Visual, BD-AV = Blu-ray-Disk Audio/Video, BD-AV) bezieht sich auf eines der für beschreibbare Blu-ray-Disks verwendeten Anwendungsformate, wie z.B. BD-R und BD-RE. BDAV ist ein Aufnahmeformat, das DVD-VR (VR-Modus) der DVD-Spezifikation entspricht.

BD-J-Anwendung
Das BD-ROM-Format unterstützt Java für interaktive Funktionen. „BD-J“ bietet Contents-Anbietern eine praktisch unbegrenzte Funktionalität zum Kreieren von interaktiven BD-ROM-Titeln.

BD-LIVE (Seite 29)
Bei BD-LIVE-kompatiblen Blu-ray-Disks ist eine Reihe von interaktiven Contents über das Internet verfügbar.

BDMV (Seite 9)
BDMV (Blu-ray Disc Movie, BD-MV = Blu-ray-Disk „Kino“, BD-MV) bezeichnet eines der bei BD-ROMs verwendeten Anwendungsformate und ist in den Spezifikationen der Blu-ray-Disk enthalten. BDMV ist ein Aufnahmeformat, das DVD-Video bei der DVD-Spezifikation entspricht.

BD-R (Seiten 9, 26)
Eine BD-R (Blu-ray Disk Recordable = Blu-ray-Disk, einmal beschreibbar) ist eine einmalig bespielbare Blu-ray-Disk. Da Inhalte zwar aufgezeichnet, aber nicht mehr überschrieben werden können, eigenen sich BD-Rs zum Archivieren von Daten und für das Speichern und den Vertrieb von Videomaterial.

BD-RE (Seiten 9, 26)
Eine BD-RE (Blu-ray Disc Rewritable = Blu-ray-Disk, mehrmals beschreibbar) ist eine bespielbare und wiederbeschreibbare Blu-ray-Disk.

BD-ROM
BD-ROMs (Blu-ray Disc Read-Only Memory = Blu-ray-Disk, Nur-Lese-Speicher) sind kommerziell produzierte Disks. Außer dem herkömmlichen Film- und Videomaterial umfassen diese Disks auch erweiterte Funktionen wie interaktive Inhalte, Menübetrieb mit Pop-up-Menüs, umschaltbare Untertitel und Diashows. BD-ROMs können jede Art von Daten enthalten, werden in der Praxis aber primär für Filme im High Definition-Format genutzt, die für die Wiedergabe mit einem Blu-ray-Disk-Player bestimmt sind.

Blu-ray Disk (BD) (Seite 9)
Ein Disk-Format, das für Aufnahme/Wiedergabe von High-Definition (HD)-Videomaterial (für HDTV usw.) und für die Speicherung großer Datenmengen entwickelt wurde. Eine einschichtige Blu-ray-Disk kann bis zu 25 GB und eine zweischichtige Disk sogar bis zu 50 GB an Daten aufnehmen.

Kapitelnummer (Seiten 41, 42)
Abschnitte eines Films oder eines Musik-Features, die kleiner als Titel sind. Ein Titel besteht aus mehreren Kapiteln. Es gibt auch Disks, die nur ein einziges Kapitel enthalten.

Bedienfeld (Seite 25)
Diese Funktion zeigt ein Bedienfeld auf dem TV-Bildschirm an, über das Sie diesen Player mit der Fernbedienung des TVs bedienen können.

Kopierschutz
Diese Funktion verhindert Kopieren. Disks, die vom Urheberrechtsinhaber mit einem Kopierschutzsignal versehen worden sind, können nicht kopiert werden.

Deep Colour
Deep Colour erweitert die Farbtiefe durch Verwendung einer höheren Bitzahl zur Beschreibung der Farben.
Dieser Player ist mit Deep Colour kompatibel. Sie können diese Funktion nutzen, wenn Sie das Gerät über ein HDMI-Kabel an einen mit Deep Colour kompatiblen TV anschließen.

Disk-Menü (Seite 27)
Gestattet die Auswahl von Optionen wie die Untertitelsprache oder das Audioformat über ein Menü, das auf der DVD Video-Disk gespeichert ist.

Dolby Digital
Ein von Dolby Laboratories Inc. entwickeltes Tonsystem, das der Audioausgabe das Ambiente eines Kinos verleiht, wenn das Gerät an einen Dolby Digital-Prozessor oder -Verstärker angeschlossen wird.

Dolby Digital Plus (Seite 58)
Ein zur Erweiterung von Dolby Digital entwickeltes Soundsystem. Diese Tonkodiertechnologie unterstützt 7.1 Multichannel-Raumklang.

Dolby TrueHD (Seite 58)
Dolby TrueHD ist eine verlustfreie Kodierungstechnologie, die bis zu 8 Kanäle Multikanal-Raumklang für die nächste Generation der optischen Disks unterstützt. Der reproduzierte Sound ist Bit für Bit eine getreue Abbildung des Originaltons.

DTS
Hierbei handelt es sich um ein von DTS Inc. für den Einsatz in Kinos entwickeltes digitales Tonsystem.

(Fortgesetzt auf der nächsten Seite)

DTS-HD High Resolution Audio (Seite 58)
DTS-HD High Resolution Audio (DTS-HD-Audio mit hoher Auflösung) ist eine neue Technologie, die für die nächste Generation optischer Disk-Formate mit hoher Auflösung entwickelt wurde.

DTS-HD Master Audio (Seite 58)
DTS-HD Master Audio (DTS-HD-Audio für Master-Anforderungen) ist eine verlustfrei wirkende Audio-Komprimiertechnik, die für die nächste Generation optischer Disk-Formate mit hoher Auflösung entwickelt wurde.

DTS-HD Master Audio | Essential
DTS-HD Master Audio | Essential ist eine verlustfrei wirkende Audio-Komprimiertechnik, die für die nächste Generation optischer Disk-Formate mit hoher Auflösung entwickelt wurde.

DVD-Hochskalieren (Seite 26)
Hochskalieren (Hochkonvertieren) ist eine bei verschiedenen Playern und anderen Geräten verfügbare Funktion zum bildschirmfüllenden Vergrößern des Bilds auf das Bildschirmformat von Videogeräten wie TVs.

DVD-Video (Seiten 9, 26)
Ein Disk-Format, das bis zu acht Stunden Film auf einer Disk festhalten kann, die den gleichen Durchmesser hat wie eine CD. Eine einseitige DVD fasst einschichtig bis zu 4,7 GB und zweischichtig bis zu 8,5 GB; beidseitige DVDs können einschichtig 9,4 GB und zweischichtig 17 GB speichern.
Im Interesse einer effektiven Komprimierung der Videodaten wurde das MPEG-2-Format übernommen. Diese Technologie bedient sich einer variablen Rate, mit der die Daten gemäß Videostatus für Wiedergabe hochwertiger Bilder kodiert werden. Die Aufzeichnung der Tondaten erfolgt in einem Multikanal-Format wie Dolby Digital, was eine Tonwiedergabe mit wirklichkeitsnaher Präsenz ermöglicht.

DVD+/-R (Seiten 9, 26)
Eine DVD+/-R ist eine bespielbare, einmal beschreibbare DVD. Da Inhalte aufgezeichnet und nicht mehr überschrieben werden können, eigenen sich DVD+/-R zum Archivieren von Daten und für das Speichern und den Vertrieb von Videomaterial. Bei der DVD+/-R unterscheidet man zwischen zwei verschiedenen Formaten: VR-Format und Video-Format. Mit Video-Format erstellte DVDs besitzen das gleiche Format wie eine DVD-Video, während mit VR-Format (Video Recording) erstellte Disks auch das Programmieren oder Bearbeiten der Inhalte zulassen.

DVD+/-RW (Seiten 9, 26)
Eine DVD+/-RW ist eine bespielbare und neu beschreibbare DVD. Durch die Neubeschreibbarkeit ist Bearbeiten möglich. Bei der DVD+/-RW unterscheidet man zwischen zwei verschiedenen Formaten: VR-Format und Video-Format. Mit Video-Format erstellte DVDs besitzen das gleiche Format wie eine DVD-Video, während mit VR-Format (Video Recording) erstellte Disks auch das Programmieren oder Bearbeiten der Inhalte zulassen.

HDMI (Seite 16)
HDMI (High-Definition Multimedia Interface = Schnittstelle für hochauflösende Multimedia) ist eine Schnittstelle, die sowohl Video als auch Audio über einen einzigen digitalen Anschluss unterstützt. Die HDMI-Schnittstelle überträgt Videosignale mit Standard- oder hoher Auflösung sowie Multikanal-Audiosignale in digitaler Form ohne Signalverschlechterung an AV-Geräte wie ein HDMI-taugliches Fernsehgerät.

Infrastrukturmodus (Seite 20)
Der Infrastrukturmodus ist ein Format für W-LAN-Kommunikation. Er dient für Wireless-Kommunikation über einen Zugangspunkt.

Interlace-Format
Beim Interlace-Format (Zeilensprung-Verfahren) wird nur jede zweite Zeile eines Bildes als ein „Halbbild“ angezeigt, was das Standardverfahren für die Bildwiedergabe bei Fernsehgeräten ist. Die geradzahligen Halbbilder zeigen die geradzahligen Bildzeilen und die ungeradzahligen Halbbilder die ungeradzahligen Zeilen eines Vollbilds an.

JPEG (Seiten 9–11, 36, 37)
JPEG (Joint Photographic Experts Group = Schnittstelle für hochauflösende Multimedia) ist ein Standbilddaten-Komprimierformat, das von den meisten Digitalkameras verwendet wird.

Linear PCM-Ton
Linear PCM ist ein bei Audio-CDs und manchen DVD- und Blu-ray-Disks verwendetes Signalaufzeichnungsformat. Der Ton auf Audio-CDs wird mit 44,1 kHz/16 Bit aufgenommen. (Auf DVD-Video-Disks erfolgt die Tonaufnahme mit 48 kHz/16 Bit bis 96 kHz/24 Bit und auf BD Video-Disks mit 48 kHz/16 Bit bis 192 kHz/24 Bit.)

MHL (Mobile High-Definition Link) (Seite 43)
MHL ist ein Audio- und Video-Schnittstellenstandard für Mobilgeräte zur Übertragung von digitalen Audio- und HD-Videosignalen (1080p/30 F/s) ohne jegliche Komprimierung.

MP3 (Seiten 9–11, 35, 37)
MP3-Dateien sind Audiodaten, die im Dateiformat MPEG1/2 Audio Layer-3 komprimiert wurden. MP3-Dateien weisen die Erweiterung „.mp3“ auf.

MPEG-2
MPEG-2 (Moving Picture Experts Group Phase 2 = Gremium von Videokompressionsexperten, Phase 2) ist eines der Videodaten-Komprimierverfahren, das bei DVD-Videos und digitalen Programmen weltweite Verbreitung gefunden hat. Manche Blu-ray-Disks verwenden auch MPEG-2 mit hoher Bitrate.

Multi-Blickwinkel (Seiten 40–42)
Dies ist ein Merkmal von DVD- und BD-Video-Disks. Manche Disks enthalten aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommene Szenen, die auf derselben Disk gespeichert sind, damit Sie die Szenen aus verschiedenen Blickwinkeln wiedergeben können. (Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Disk entsprechend aufgenommene Szenen enthält.)

Multi-Ton
Dies ist ein Merkmal von DVD- und BD-Video-Disks. Diese Funktion ermöglicht es, mehrere Tonspuren für das gleiche Video aufzunehmen, damit Sie durch Umschalten der Tonspur in den Genuss verschiedener Tonaufzeichnungen kommen. (Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Disk mehrere Tonspuren enthält.)

Altersbegrenzung (Seite 48)
Bei manchen digitalen Sendungen und BD/DVD Video-Disks sind Begrenzungsstufen vorgegeben, mit denen die Wiedergabe entsprechend dem Alter des Betrachters eingeschränkt werden kann. Dieser Player unterstützt die Einstellung einer Altersbegrenzung für die Wiedergabe der Sendungen und Disks.

Pop-up-Menü (Seite 28)
BD-Video-Disks bieten eine erweiterte Menüsteuerung. Wenn Sie während der Wiedergabe **POP-UP MENU** drücken, erscheint ein Aufklappmenü, dessen Bedienung bei laufender Wiedergabe möglich ist.

Progressive-Format
Im Unterschied zum Interlace-Format (Zeilensprung-Verfahren), das zur Darstellung eines Vollbilds abwechselnd jede zweite Bildzeile zeigt (Halbbilder), wird im Progressive-Format das gesamte Bild gleichzeitig als Vollbild angezeigt. Während im Interlace-Format maximal 30 Vollbilder/60 Halbbilder angezeigt werden können, erlaubt das Progressive-Format 60 Vollbilder/Sek. Dies ergibt eine höhere Gesamt-Bildqualität und Standbilder, Text und horizontale Linien wirken schärfer.

Regionalkode (Seite 9)
Ein Kode, der ein geographisches Gebiet der Kompatibilität mit einer BD/DVD kennzeichnet.

Wiedergabe-Fortsetzung (Seite 26)
Wenn die Wiedergabe gestoppt wird, speichert der Player die Stoppposition und diese Funktion ermöglicht die Fortsetzung der Wiedergabe ab diesem Punkt.

Springen (Seiten 35, 36, 38)
Mit dieser Funktion konnen Sie bei laufender Wiedergabe zum Anfang des laufenden oder des nachsten Kapitels (oder Tracks) springen.

Untertitel (Seiten 40–42)
Dies sind die auf DVD-Disks aufgezeichneten Textzeilen, die am unteren Bildrand erscheinen und den Dialog übersetzen oder schriftlich anzeigen. Bei vielen DVD- und BD-Video-Disks sind solche Untertitel verfügbar.

Zeitwert
Dieser Wert gibt die Spielzeit an, die seit dem Start einer Disk oder eines Titels verstrichen ist. Dies kann zum schnellen Ansteuern einer Szene verwendet werden. (Diese Funktion ist bei manchen Disks nicht verfügbar.)

Titelnummer (Seiten 41, 42)
Diese Nummern sind auf DVD- und Blu-ray-Disks aufgezeichnet. Wenn eine Disk zwei oder mehr Filme enthält, sind diese Filme als Titel 1, Titel 2 usw. nummeriert.

Top-Menü (Seite 27)
Bei einer BD/DVD-Video-Disk ist dies das Menü zum Wählen von Punkten wie das wiederzugebende Kapitel oder die Untertitelsprache. Bei manchen DVD-Videos ist das Top-Menü auch als „Titelmenü“ bezeichnet.

Tracknummer (Seiten 41, 42)
Diese Nummern sind den auf Audio-CDs aufgezeichneten Tracks zugewiesen. Sie ermöglichen das schnelle Ansteuern einzelner Tracks.

x.v.Colour
x.v.Colour reproduziert eine erweiterte Farbpalette und kann fast sämtliche Farben darstellen, die vom menschlichen Auge erfassbar sind. (Für JPEG-Dateien nur mit diesem System anwendbar)

YouTube (Seite 59)
YouTube ist eine Webseite zum Hochladen und Betrachten von Videoinhalten wie Videoclips und TV-Clips durch die Benutzer. Sie können den Inhalt als Stream auf dem TV betrachten.

Netzwerkdienst-Haftungsausschluss

* In diesem Abschnitt ist der Originaltext (Englisch) abgedruckt.

This Sharp device facilitates the access to content and services provided by third parties. The content and services accessible via this device belong to and may be proprietary to third parties. Therefore, any use of such third party content and services must be in accordance with any authorisation or terms of use provided by such content or service provider. Sharp shall not be liable to you or any third party for your failure to abide by such authorisation or terms of use. Unless otherwise specifically authorised by the applicable content or service provider, all third party content and services provided are for personal and non-commercial use; you may not modify, copy, distribute, transmit, display, perform, reproduce, upload, publish, license, create derivative works from, transfer or sell in any manner or medium any content or services available via this device.

Sharp is not responsible, nor liable, for customer service-related issues related to the third party content or services. Any questions, comments or service-related inquiries relating to the third party content or service should be made directly to the applicable content or service provider.

You may not be able to access content or services from the device for a variety of reasons which may be unrelated to the device itself, including, but not limited to, power failure, other Internet connection, or failure to configure your device properly. Sharp, its directors, officers, employees, agents, contractors and affiliates shall not be liable to you or any third party with respect to such failures or maintenance outages, regardless of cause or whether or not it could have been avoided.

ALL THIRD PARTY CONTENT OR SERVICES ACCESSIBLE VIA THIS DEVICE IS PROVIDED TO YOU ON AN “AS-IS” AND “AS AVAILABLE” BASIS AND SHARP AND ITS AFFILIATES MAKE NO WARRANTY OR REPRESENTATION OF ANY KIND TO YOU, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, NON-INFRINGEMENT, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE OR ANY WARRANTIES OF SUITABILITY, AVAILABILITY, ACCURACY, COMPLETENESS, SECURITY, TITLE, USEFULNESS, LACK OF NEGLIGENCE OR ERROR-FREE OR UNINTERRUPTED OPERATION OR USE OF THE CONTENT OR SERVICES PROVIDED TO YOU OR THAT THE CONTENT OR SERVICES WILL MEET YOUR REQUIREMENTS OR EXPECTATIONS.

SHARP IS NOT AN AGENT OF AND ASSUMES NO RESPONSIBILITY FOR THE ACTS OR OMISSIONS OF THIRD PARTY CONTENT OR SERVICE PROVIDERS, NOR ANY ASPECT OF THE CONTENT OR SERVICE RELATED TO SUCH THIRD PARTY PROVIDERS.

IN NO EVENT WILL SHARP AND/OR ITS AFFILIATES BE LIABLE TO YOU OR ANY THIRD PARTY FOR ANY DIRECT, INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, PUNITIVE, CONSEQUENTIAL OR OTHER DAMAGES, WHETHER THE THEORY OF LIABILITY IS BASED ON CONTRACT, TORT, NEGLIGENCE, BREACH OF WARRANTY, STRICT LIABILITY OR OTHERWISE AND WHETHER OR NOT SHARP AND/OR ITS AFFILIATES HAVE BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

Über die Software-Lizenz

Informationen zur Software-Lizenz für dieses Produkt

Software-Komposition
Die in diesem Produkt enthaltene Software umfasst verschiedene Software-Komponenten, deren Urheberrechte im Besitz von SHARP oder dritten Parteien sind.

Von SHARP entwickelte Software und Open-Source-Software
Die Urheberrechte an von SHARP entwickelten oder geschriebenen Software-Komponenten und verschiedenen relevanten Dokumenten, die bei diesem Produkt enthalten sind, sind im Besitz von SHARP und durch das Urheberrecht sowie internationale Abkommen und andere relevante Gesetze geschützt. Dieses Produkt nutzt darüber hinaus frei verteilte Software und Software-Komponenten, deren Urheberrechte im Besitz von dritten Parteien sind. Dazu gehören Software-Komponenten, die unter einer GNU General Public License (nachstehend GPL), einer GNU Lesser General Public License (nachstehend LGPL) oder anderen Lizenzvereinbarungen stehen.

Quellcode-Beschaffung
Einige der Open-Source-Software-Lizenzgeber stellen die Bedingung, dass der Distributor mit den ausführbaren Software-Komponenten auch den Quellcode verfügbar macht. Ähnliche Bedingungen sind auch in einer GPL und LGPL enthalten. Näheres zur Beschaffung des Quellcodes für die Open-Source-Software und Informationen über GPL-, LGPL- und andere Lizenzvereinbarungen finden Sie auf der folgenden Webseite:
http://www.sharp-eu.com/gpl
Wir sind nicht in der Lage, zum Quellcode von Open-Source-Software Fragen zu beantworten. Der Quellcode für Software-Komponenten, an denen SHARP die Urheberrechte hält, wird nicht verfügbar gemacht.

Danksagung
In diesem Produkt sind die folgenden Open-Source-Software-Komponenten enthalten:
• LibPThread • Librt • libsoup • Libstdc++ • libxml2 • OpenSSL • pango • swfdec • Webkit • zlib • linux kernel • uClibc • modutils • NanoXML
• org.apache.oro.text.regex • libsysfs • mtd/jffs2 • ncurses • libiconv • libusb • busybox • bash • libmpeg2 • libjpeg • FontConfig • ntfs-3g

Softwarelizenz-Hinweise

Vorgeschriebene Softwarelizenzhinweise
Bei einem Teil der in dieses Produkt einbezogenen Softwarekomponenten verlangen die Urheberrechtsinhaber Softwarelizenzhinweise. Die Lizenzhinweise für diese Softwarekomponenten sind nachstehend aufgeführt.

OpenSSL-Lizenz

Dieses Produkt enthält vom OpenSSL Project für die Verwendung im OpenSSL Toolkit entwickelte Software. http://www.openssl.org)

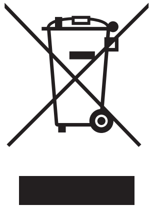
Original SSLeay-Lizenz

Dieses Produkt enthält von Eric Young (eay@cryptsoft.com) geschriebene kryptografische Software.

BSD-Lizenz

Dieses Produkt enthält von der University of California, Berkeley, und deren Mitwirkenden entwickelte Software.

Entsorgung



Achtung: Player und W-LAN-Adapter (nur beim BD-AMS20S mitgeliefert) sind mit diesem Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Produkte getrennt vom normalen Haushaltsmüll zu entsorgen sind. Für diese Produkte gibt es ein separates Sammelsystem.

A. Entsorgungsinformationen für Benutzer (Privathaushalte)

1. In der Europäischen Union

Achtung: Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll !

Gemäß einer neuen EU-Richtlinie, die die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräten vorschreibt, müssen elektrische und elektronische Altgeräte getrennt entsorgt werden. Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können Privathaushalte ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte nun kostenlos an ausgewiesenen Rücknahmestellen abgeben*. In einigen Ländern* können Sie Altgeräte u.U. auch kostenlos bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen.
*) Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wenn Ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte Batterien oder Akkus enthalten, sollten diese vorher entnommen und gemäß örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorgt werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung tragen Sie dazu bei, dass Altgeräte angemessen gesammelt, behandelt und verwertet werden. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch eine unsachgemäße Entsorgung.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts oder des Adapters.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte können kostenlos beim Händler abgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Rücknahmesysteme finden Sie auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch.

B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer

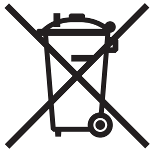
1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt haben und nun entsorgen möchten:
Bitte wenden Sie sich an Ihren SHARP Fachhändler, der Sie über die Rücknahme des Produkts informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Kosten für die Rücknahme und Verwertung tragen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können möglicherweise bei Ihrer örtlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Für Spanien: Bitte wenden Sie sich an das vorhandene Rücknahmesystem oder Ihre Gemeindeverwaltung, wenn Sie Fragen zur Rücknahme Ihrer Altgeräte haben.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts oder des Adapters.



Pb

Information zur Entsorgung von Batterien

Die mit diesem Produkt mitgelieferte Batterie enthält Spuren von Blei.

Für die EU: Das Symbol mit der ausgekreuzten Mülltonne verweist darauf, dass Batterien nicht im normalen Haushaltsmüll entsorgt werden sollten! Für Altbatterien gibt es ein separates Sammelsystem, das sicherstellt, dass die Batterien angemessen und den Vorschriften entsprechend behandelt und recycelt werden. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für die Schweiz: Altbatterien sind an die Verkaufsstelle zurückzugeben.

Für andere Länder außerhalb der EU: Bitte erkunden Sie sich bei Ihren örtlichen Behörden nach der richtigen Entsorgungsmethode für Altbatterien.

SHARP CORPORATION
SHARP ELECTRONICS (EUROPE) GmbH
Sonninstraße 3, 20097 Hamburg, Germany

12P02-CH-NG